PUB.DIM-425

CAMESCOPE ET LECTEUR VIDEO NUMERIQUES

Mode d'emploi

FRANÇAIS
F

DIGITAL-VIDEO-CAMCORDER

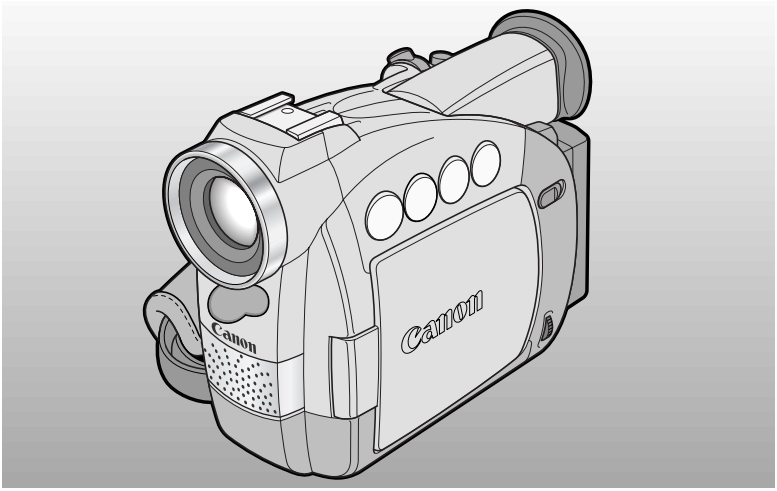
Bedienungsanleitung

DEUTSCH
D

VIDEOCAMERA CON REGISTRATORE DIGITALE

Libretto di istruzioni

ITALIANO
I



Canon

Mini DV Digital Video Cassette

MV500/MV500i

PAL

Ce mode d'emploi fournit des explications concernant l'utilisation des camescopes MV500 et MV500i. La différence principale entre ces deux modèles réside dans le fait que le MV500i possède une fonction d'Enregistrement DV et d'Enregistrement analogique par la prise Line-in. Veuillez noter que la plupart des explications et des illustrations de ce mode d'emploi renvoient au modèle MV500.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt den Gebrauch der Camcorder MV500 und MV500i. Es gibt zwei Hauptunterschiede zwischen den Camcordern: Der MV500i besitzt zusätzlich eine Analog Line-in - als auch eine DV-Aufnahmefunktion. Beachten Sie bitte, dass die Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung sich hauptsächlich auf das Modell MV500 beziehen.

Questo manuale di istruzioni spiega l'uso delle videocamere MV500 e MV500i. La differenza principale tra questi modelli è che la MV500i include una funzione di registrazione DV e una linea di ingresso analogica di registrazione. Si prega di notare che le illustrazioni e le spiegazioni in questo manuale si riferiscono principalmente al modello MV500.

Wichtige Hinweise zum Gebrauch

WARNUNG:

UM DAS RISIKO VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN AUSZUSCHLIESSEN, ÖFFNEN SIE DAS CAMCORDER-GEHÄUSE NICHT. INNERHALB DES GERÄTS GIBT ES KEINE VOM BENUTZER ZU REPARIERENDE TEILE. DAFÜR IST AUSSCHLIESSLICH DER QUALIFIZIERTE KUNDENDIENST ZUSTÄNDIG.

WARNUNG:

DAS GERÄT DARF AUS SICHERHEITSGRÜNDEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VORSICHT:

ZUR VERMEIDUNG VON FUNKTIONSSTÖRUNGEN VERWENDEN SIE BITTE AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR.

VORSICHT:
ZIEHEN SIE NACH GEBRAUCH STETS DEN NETZSTECKER.

Das Geräteschild befindet sich an der Unterseite des CA-560.

- Die technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie werden nur bei Gebrauch des DV-Kabels CV-150F/CV-250F erfüllt.

Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!

Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet (Batterieverordnung), alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können die gebrauchten Batterien an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Wichtige Hinweise zum Gebrauch 2
Vielen Dank für Ihr Vertrauen in den Namen Canon! 5
Hauptmerkmale des MV500/MV500i.....6

Grundlagen zur Bedienung

Camcorderteile 7

Vorbereitungen ...

Anbringen des Ferritkerns.....10
Stromversorgung 11
Videokassetten.....16

Aufnahme ...

Aufnahme 18
Zoomen 23
Gebrauch des LCD-Bildschirms 25

Grundlegende Wiedergabe ...

Wiedergabe 28
Anschluss zur Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm 32
Tipps für bessere Videoaufnahmen 36

Besondere Funktionen

Allgemeines ...

Aufnahme-Suchlauf und Aufnahmeprüfung 38
Verwendung der Menüs.....39
Gebrauch der Infrarot-Fernbedienung.....43

Aufnahmefunktionen ...

Einstellen des Datums und der Uhrzeit....46
Standbildaufnahme 49
Ausschalten der Bildstabilisierung 51
Filmen mit den verschiedenen Aufnahmeprogrammen.....52
Verwendung der digitalen Effekte.....56
Tonaufnahmefunktionen 61
Gebrauch der Selbstauslöserfunktion 63

Manuelle Einstellungen ...

Belichtungskorrektur 65
Verschlusszeiteinstellung.....66
Manuelle Scharfeinstellung.....68
Manueller Weißabgleich 69

Wiedergabe ...

Anzeige von Datum, Zeit und Kameradaten (Data Code) 71
Bandsuchlauf (Photo-Suchlauf/ Datum-Suchlauf) 74
Zurückkehren zu einer vorher markierten Position.....75

Überspielen

Überspielen auf einen Videorecorder 76
Überspielbetrieb mit einem DV-Gerät 77
Aufnahme von Videorecorder, Fernsehgerät oder analogem Camcorder — analoger Eingang (nur MV500i).....81
Digitale Ausgabe von analogenVideo- und Audiosignalen — Analog/Digital-Wandler (nur MV500i) 83
Einfügen von neuem Material über vorhanden Szenen — AV-Insert-Schnitt (nur MV500i) 85
Nachvertonung 88
Auswählen der Tonmischung 93
Anschluss an einen PC über ein DV-Kabel 95

Zusätzliche Information

Vorbereitung des Camcorders 96
Anmerkungen zum Gebrauch der Akkus 98
Wartung 101
Probleme und Fehlersuche 105
MV500/MV500i Videosystem 108
Sonderzubehör.....109
Bildschirmanzeigen 111
Technische Daten.....117
Stichwortverzeichnis 118
Menü auf einen Blick 120

Schnelle Hilfe

Bei anfallenden Fragen können Sie zusätzlich zu Inhalts- und Stichwortverzeichnis in den folgenden Abschnitten Anhaltspunkte und Ratschläge finden:

- Camcorderteile (📖 7)
- Bildschirmanzeigen (📖 111)
- Probleme und Fehlersuche (📖 105)
- Menü auf einen Blick (📖 120)

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole:

📖 : Seitennummer

: Funktionen, die vom Camcordergehäuse aus gesteuert werden.

: Funktionen, die von der Infrarot-Fernbedienung aus gesteuert werden.

: Ergänzende Hinweise zur Bedienung des Camcorders

♪ : Signaltöne zur Bestätigung der Bedienung (📖 21)

- Beachten Sie bitte, dass Tasten- und Menübezeichnungen im Text groß geschrieben sind. Beispiel: Drücken Sie die MENU-Taste.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in den Namen Canon!

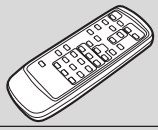
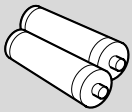
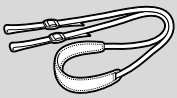
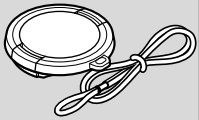
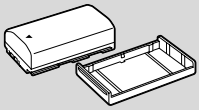
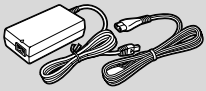
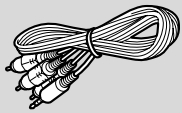
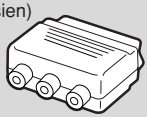
Zunächst möchten wir uns bei Ihnen für den Kauf dieses Canon-Camcorders bedanken. Seine moderne technische Konzeption sorgt für problemlosen Einsatz, so dass Sie im Handumdrehen hochwertige Heimvideos machen können, an denen Sie dann in den kommenden Jahren noch viel Spaß haben werden.
Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, um sich mit der Handhabung Ihres neuen Camcorders vertraut zu machen — das Gerät bietet eine Reihe fortschrittlicher Funktionen, die das Filmen erleichtern und interessante Effekte ermöglichen.

Erste Schritte

Damit Sie für Ihre ersten Aufnahmeschritte gerüstet sind, sollten Sie zunächst die grundlegenden Bedienvorgänge in den Griff bekommen, bevor Sie sich an die besonderen Funktionen wagen.

- Beim Anschließen des Camcorders an Ihren PC verwenden Sie das als Sonderbehör erhältliche DV-Kabel CV-150F bzw. CV-250F.

Ihr Camcorder wird mit den folgenden Zubehörteilen geliefert:

Fernbedienung WL-D74 	Zwei R6-Batterien (AA) 
Schulterriemen SS-800 	Objektivdeckel und Objektivdeckelschnur 
Akku BP-508 	Kompakt-Netz/Ladegerät CA-560 (einschließlich Netzkabel) 
Lithium-Knopfbatterie	Stereo-Videokabel STV-250N 
SCART-Adapter PC-A10 (Europa, Asien) 	Ferritkern

Hauptmerkmale des MV500/MV500i

D

Einführung

Kompakt und elegant

Der Camcorder MV500/MV500i ist klein und leicht. Bei kompakter Bauform bietet er eine Fülle von Funktionen. Durch sein schlankes und elegantes Design ist er leicht zu transportieren und zu bedienen und macht das Aufnehmen von Videos zum Vergnügen.

Objektiv mit 18fach-Zoom plus digitales 360-fach-Zoom

Von Weitwinkel bis 18-fach-Tele wird das Bild auf optischem Wege mit überragender Qualität vergrößert. Für noch dramatischere Zoom-Effekte können Sie das Motiv mit dem digitalen Zoom bis auf das 360-fache vergrößern.

Nachtmodus

Dieser Modus wählt an dunklen Orten automatisch die optimale Verschlusszeit entsprechend der Helligkeit des Motivs, um farbige Aufnahmen entsprechend dem Umlicht zu erzielen.

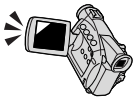
IEEE 1394 DV-Buchse

Sie können den Camcorder mit einem DV-Kabel an einen PC mit DV-Buchse anschließen und Ihre Original-Bild- und -Tonaufnahmen zum PC übertragen.

Standbilder

Nehmen Sie durch einfachen Druck auf die PHOTO-Taste Standbilder auf.

2,5-Zoll-LCD-Bildschirm

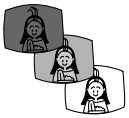


Ein 2,5-Zoll-LCD-Bildschirm macht das Aufnehmen von farbenfrohen, gut aufgebauten Videoaufnahmen leicht. Er kann auch elegant zum Betrachten der gemachten Aufnahmen verwendet werden.

Bildstabilisierung

Sorgt auch bei langen Teleaufnahmen für wackelfreie Aufnahmen.

Digitale Effekte



Fortschrittliche Digitaltechnik bietet Ihnen eine Reihe von Spezialeffekten bei Aufnahme oder Wiedergabe.

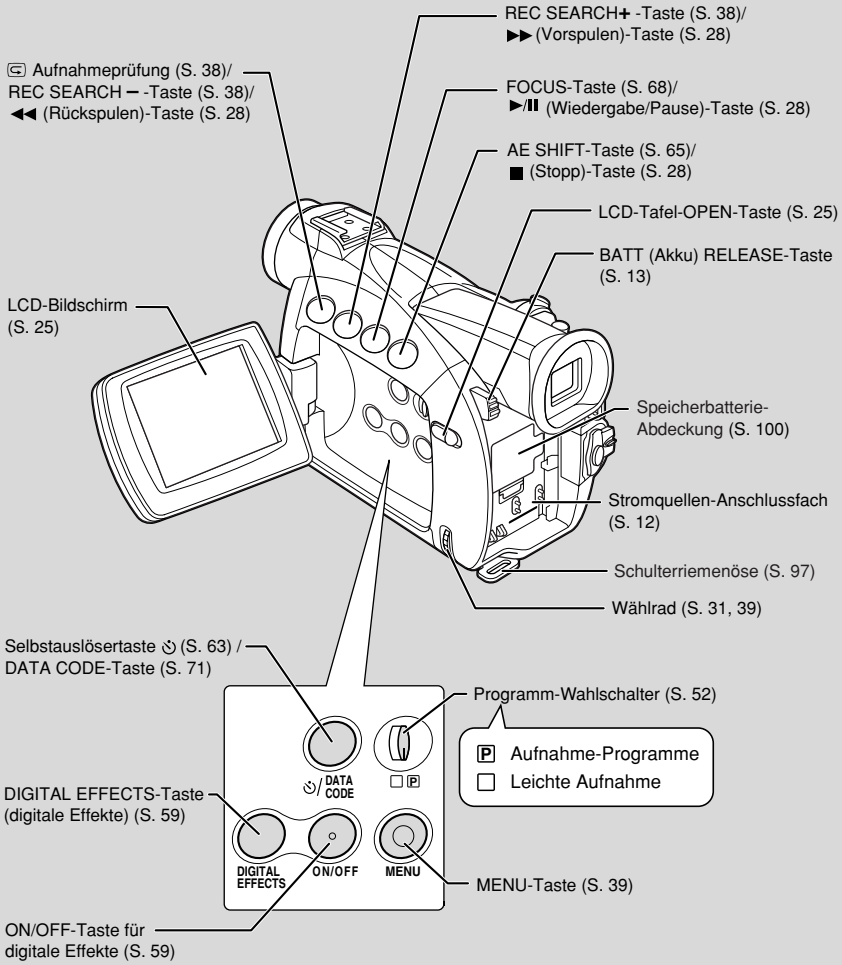
Nachvertonung

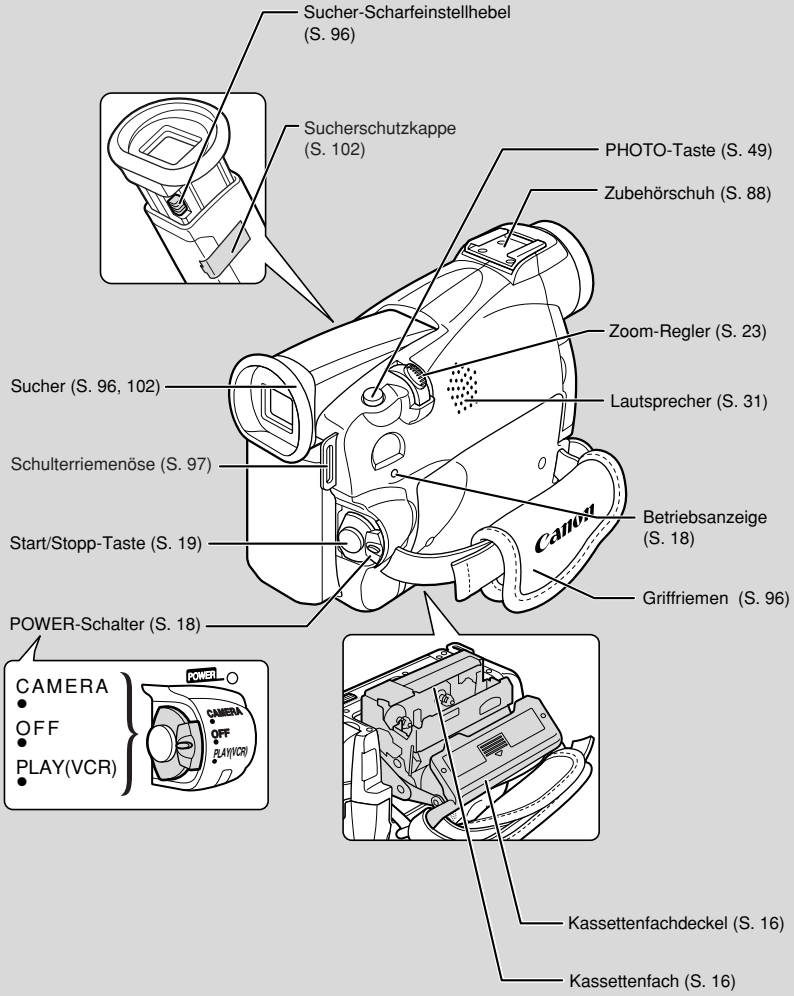
Sie können zum Originalton einer bespielten Cassette nachträglich Ton hinzufügen.

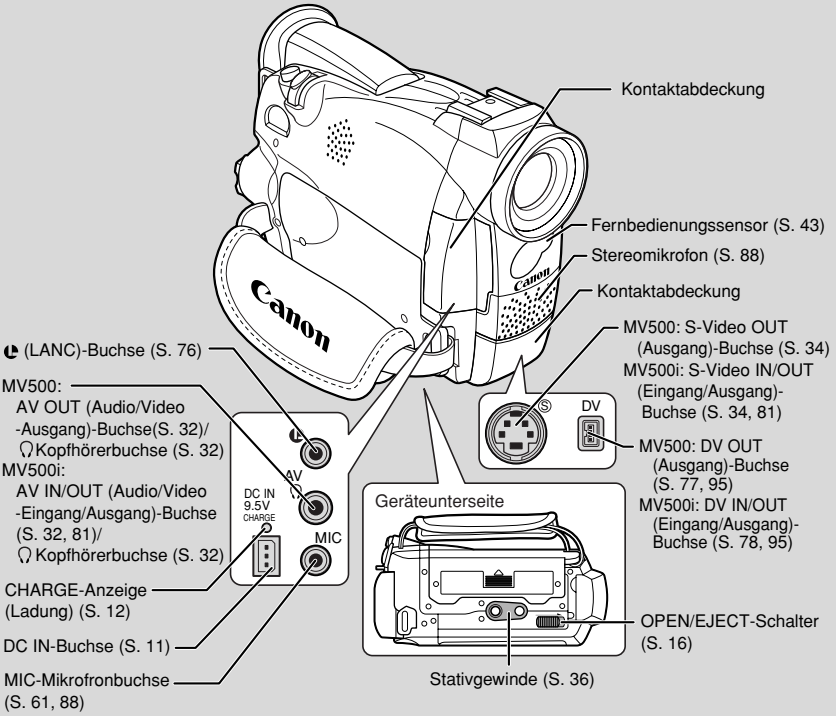
Funktion zur Aufnahme über einen analogen Eingang und AV-Insert-Schnitt (nur MV500i)

Sie können den Camcorder an einen Videorecorder oder einen analogen Camcorder anschließen und den Inhalt dort abgespielter Bänder auf einem DV-Band im MV500i aufzeichnen. Sie können auch altes Bildmaterial auf einem DV-Band ersetzen.

Camcorderteile




Sucher-Scharfeinstellhebel
(S. 96)
Sucherschutzkappe
(S. 102)
PHOTO-Taste (S. 49)
Zubehörschuh (S. 88)
Zoom-Regler (S. 23)
Sucher (S. 96, 102)
Lautsprecher (S. 31)
Schulterriemenöse (S. 97)
Betriebsanzeige
(S. 18)
Start/Stopp-Taste (S. 19)
Griffriemen (S. 96)
POWER-Schalter (S. 18)
CAMERA
OFF
PLAY(VCR)
POWER
Kassettenfachdeckel (S. 16)
Kassettenfach (S. 16)


Kontaktabdeckung
Fernbedienungssensor (S. 43)
Stereomikrofon (S. 88)
Kontaktabdeckung
MV500: S-Video OUT (Ausgang)-Buchse (S. 34)
MV500i: S-Video IN/OUT (Eingang/Ausgang)-Buchse (S. 34, 81)
MV500: DV OUT (Ausgang)-Buchse (S. 77, 95)
MV500i: DV IN/OUT (Eingang/Ausgang)-Buchse (S. 78, 95)
(LANC)-Buchse (S. 76)
MV500: AV OUT (Audio/Video -Ausgang)-Buchse(S. 32)/ Kopfhörerbuchse (S. 32)
MV500i: AV IN/OUT (Audio/Video -Eingang/Ausgang)-Buchse (S. 32, 81)/ Kopfhörerbuchse (S. 32)
CHARGE-Anzeige (Ladung) (S. 12)
DC IN-Buchse (S. 11)
MIC-Mikrofronbuchse (S. 61, 88)
Geräteunterseite
OPEN/EJECT-Schalter (S. 16)
Stativgewinde (S. 36)
DC IN 9.5V
CHARGE
AV
MIC
DV
Canon

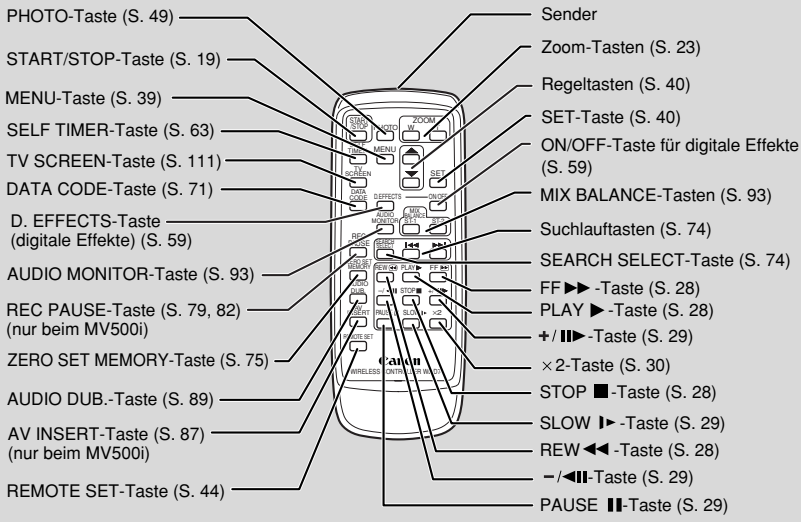
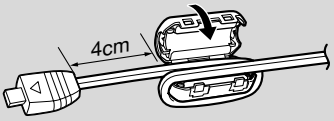


PHOTO-Taste (S. 49)
START/STOP-Taste (S. 19)
MENU-Taste (S. 39)
SELF TIMER-Taste (S. 63)
TV SCREEN-Taste (S. 111)
DATA CODE-Taste (S. 71)
D. EFFECTS-Taste (digitale Effekte) (S. 59)
AUDIO MONITOR-Taste (S. 93)
REC PAUSE-Taste (S. 79, 82) (nur beim MV500i)
ZERO SET MEMORY-Taste (S. 75)
AUDIO DUB.-Taste (S. 89)
AV INSERT-Taste (S. 87) (nur beim MV500i)
REMOTE SET-Taste (S. 44)
Sender
Zoom-Tasten (S. 23)
Regeltasten (S. 40)
SET-Taste (S. 40)
ON/OFF-Taste für digitale Effekte (S. 59)
MIX BALANCE-Tasten (S. 93)
Suchlauftasten (S. 74)
SEARCH SELECT-Taste (S. 74)
FF ▶▶ -Taste (S. 28)
PLAY ▶ -Taste (S. 28)
+/ II▶ -Taste (S. 29)
×2-Taste (S. 30)
STOP ■ -Taste (S. 28)
SLOW I▶ -Taste (S. 29)
REW ◀◀ -Taste (S. 28)
−/◀II -Taste (S. 29)
PAUSE II -Taste (S. 29)

Anbringen des Ferritkerns

Befestigen Sie den mitgelieferten Ferritkern vor Anschluss des Camcorders am Kabel des Kompakt-Netz/Ladegeräts CA-560.



Kompakt-Netz/Ladegerät CA-560

Der Ferritkern wird etwa 4 cm vor dem camcorderseitigen Stecker des Kompakt-Netz/Ladegeräts CA-560 angebracht.

- Legen Sie das Kabel in die mittlere Nut des offenen Ferritkerns, wickeln Sie es einmal der Länge nach um den Kern, und drücken Sie die beiden Hälften dann fest zusammen, so dass sie mit einem Klicken einrasten.

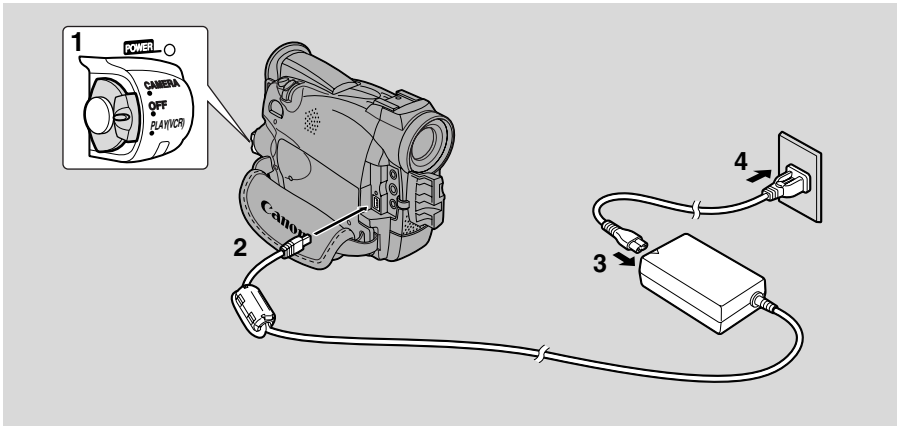
Stromversorgung

Für den ersten Camcordereinsatz benötigen Sie das Kompakt-Netz-/Ladegerät, um ...

Den Camcorder über Netzstrom zu betreiben
oder
einen Akku aufzuladen

Hinweise:
- Das Kompakt-Netz-/Ladegerät wandelt die Netzspannung (100-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz) in die Betriebsspannung (Gleichspannung) des Camcorders um.
- In der Nähe eines Fernsehgeräts kann das Netz-/Ladegerät Störstreifen im Bild verursachen. Halten Sie in einem solchen Fall einen größeren Abstand zum Fernsehgerät oder dessen Antennenzuleitung ein.

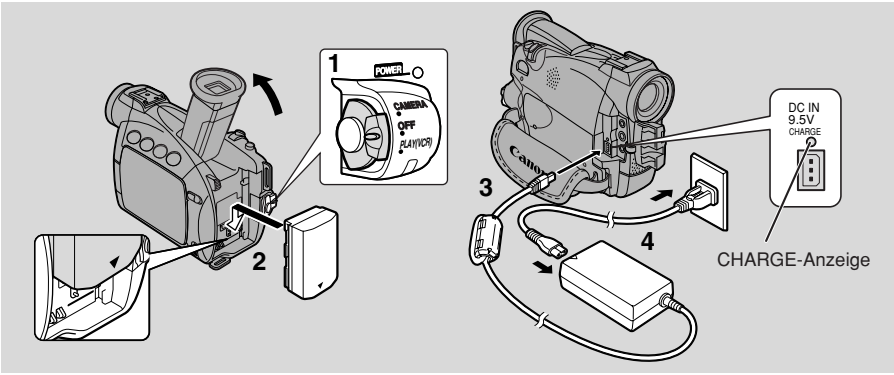
Netzbetrieb



Über das Kompakt-Netz/Ladegerät kann der Camcorder für Netzbetrieb an eine gewöhnliche Steckdose angeschlossen werden.
Vor Anbringen/Abnehmen der Stromversorgung immer den Camcorder ausschalten.

1. **Den POWER-Schalter auf OFF stellen.**
2. **Das Netz-/Ladegerät an die DC IN-Buchse des Camcorders anschließen.**
3. **Das Netzkabel an das Netz-/Ladegerät anschließen.**
4. **Das Netzkabel an einer Steckdose anschließen.**
5. **Nach der Verwendung trennen Sie das Netz-/Ladegerät vom Camcorder. Zuerst den Stecker aus der Steckdose ziehen, danach das Netzkabel vom Netz-/Ladegerät trennen.**

Anbringen und Laden der Akkus



Der Akku wurde vor der Auslieferung teilgeladen. Er sollte daher ausreichend Spannung für eine kurze Überprüfung der Camcorderfunktionen haben. Wenn Sie den Camcorder jedoch sofort zum Filmen einsetzen möchten, müssen Sie den Akku zunächst voll aufladen.
Immer vor dem Anschließen/Entfernen des Akku den Camcorder ausschalten.

1. **Den POWER-Schalter auf OFF stellen.**
2. **Den Akku am Camcorder anbringen.**
   - Die Kontaktabdeckung des Akkus entfernen.
   - Den Sucher nach oben drehen.
   - Wenn das Dreieck am Akku nach oben weist, die Kante des Akkus mit der Linie am Camcorder ausrichten, leicht andrücken und den Akku bis zum Einrasten nach unten schieben.
3. **Das Netz-/Ladegerät an den Camcorder anschließen.**
4. **Das Netzkabel am Netz-/Ladegerät anschließen, und in eine Steckdose einstecken.**
   - Die blinkende rote CHARGE-Anzeige informiert über den Ablauf des Ladevorgangs. Einfaches Blinken in regelmäßigen Abständen bedeutet, dass der Akku weniger als 50 % geladen ist. Wenn die Anzeige jeweils zweimal aufblinkt, ist der Akku mehr als 50 % geladen. Bei voll geladenem Akku leuchtet die Anzeige kontinuierlich. Wenn die Anzeige schnell blinkt (zweimal in der Sekunde), kann der Akku defekt sein.
   - Der Akku wird auch geladen, wenn der POWER-Schalter auf einer anderen Stellung als OFF steht. Die CHARGE-Anzeige kann in diesen Fällen blinken.
5. **Nach beendetem Ladevorgang trennen Sie das Netz-/Ladegerät vom Camcorder. Das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und vom Ladegerät trennen.**

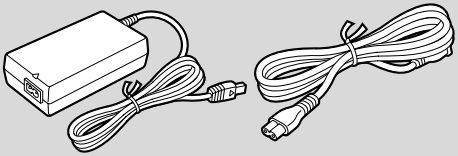
6. Den Akku nach Gebrauch entfernen.

- Den Sucher nach oben drehen.
- Den BATT RELEASE-Knopf drücken, und den Akku hochschieben.

Hinweise:

- Niemals ein nicht zur Verwendung empfohlenes Produkt an die Gleichstrombuchse des Camcorders anschließen. Entsprechend nicht das Netzteil an ein nicht empfohlenes Produkt anschließen.
- Einzelheiten zur Handhabung von Akkus finden Sie im Abschnitt "Anmerkungen zum Gebrauch der Akkus" (📖98). Diese Hinweise beziehen sich auf Lade- und Aufnahmezeiten sowie zur Installation der Speicherbatterie.

Kompakt-Netz-/Ladegerät CA-560



Technische Daten

Netzanschluss	100 bis 240 V, 50/60 Hz
Stromaufnahme	34 W
Nennleistung	9,5 V, 2,7 A Gleichspannung
Betriebstemperaturbereich	0 °C bis 40 °C
Abmessungen	57 × 28 × 104 mm
Gewicht	180 g (ohne Netzkabel)

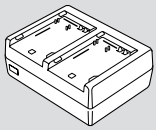
Gewichts- und Maßangaben sind ungefähre Werte.
Fehler und Auslassungen vorbehalten.
Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Verwendung des Ladegerät/Autobatterie-Kabel-Set CR-560 (Sonderzubehör)

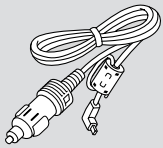
Das mit dem Camcorder mitgelieferte Kompakt-Netz-/Ladegerät CA-560 kann mit dem Set-CR-560 für 3 verschiedene Arten zum Betrieb des Camcorders oder zum Laden von Akkus verwendet werden:

1. Laden von Akkus der Serie BP-500 mit Autobatteriestrom.
2. Betrieb der Kamera über Autobatterie.
3. Laden von Akkus der Serie BP-500 von einer Netzsteckdose.

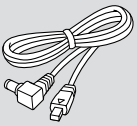
Das Ladegerät/Autobatterie-Kabel-Set CR-560 enthält folgende Teile:



Ladegerät



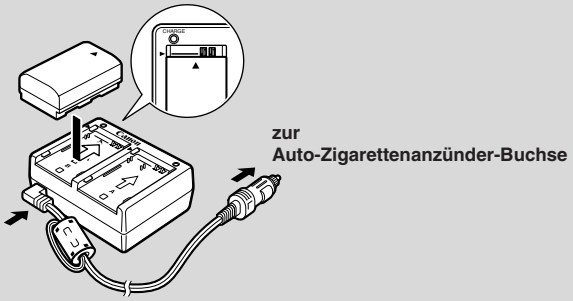
Autobatterie-Kabel



Gleichstromkabel

1. Laden Sie die Akkus der Serie BP-500 mit Autobatteriestrom.

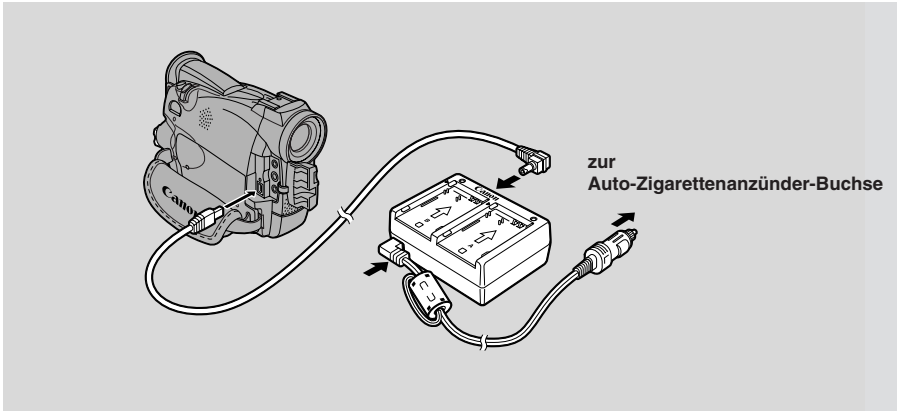
1 oder 2 Akkus + Ladegerät + Autobatterie-Kabel → Auto-Zigarettenanzünder-Buchse



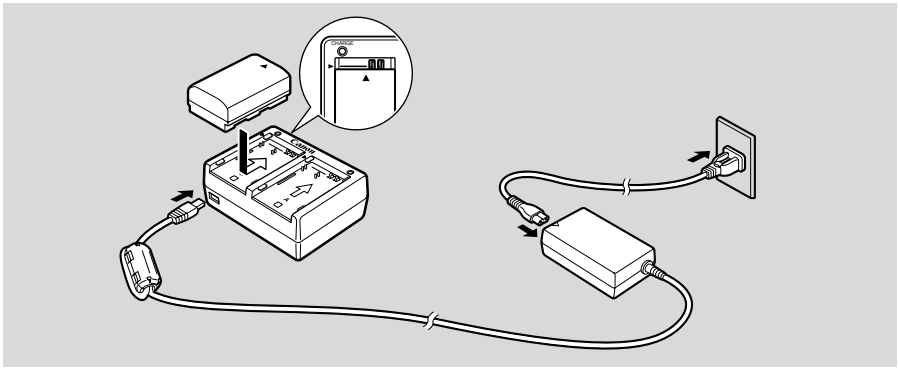
- Schnelles Laden für Hochleistungs-Akku BP-522 und BP-535 (beide Teile Sonderzubehör). Fünfzehn Minuten Laden ergeben 70 Minuten Aufnahmedauer (bei Sucherverwendung).

	Zeit für volle Aufladung von Autobatterie oder Netzsteckdose
BP-508	1 Std. 20 Min.
BP-512 (optional)	1 Std. 20 Min.
BP-511 (optional)	1 Std. 20 Min.
BP-522 (optional)	1 Std. 40 Min.
BP-535 (optional)	2 Std. 30 Min.

2. Betrieb der Kamera mit Autobatteriestrom.
Camcorder + Gleichstromkabel + Ladegerät + Autobatterie-Kabel → Auto-Zigarettenanzünder-Buchse



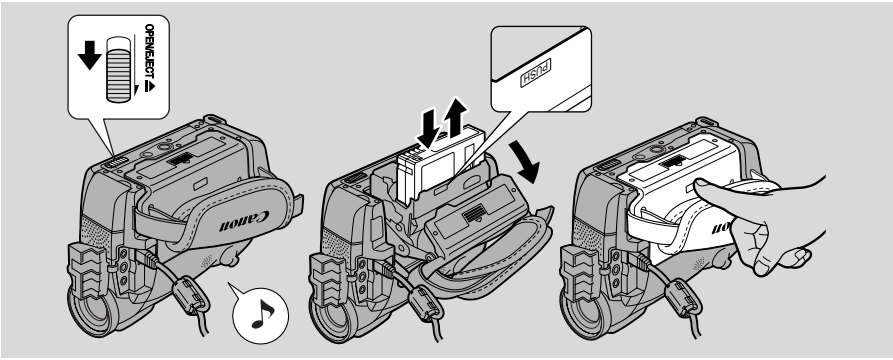
3. Laden der Akkus der Serie BP-500 von einer Netzsteckdose.
1 oder 2 Akkus + Ladegerät + Kompakt-Netz-/Ladegerät



- Schnelles Laden für Hochleistungs-Akku BP-522 und BP-535 (beide Teile Sonderzubehör). Fünfzehn Minuten laden geben 70 Minuten Aufnahmedauer (bei Sucherverwendung).

Hinweis:
- Einzelheiten zum Gebrauch des CR-560 entnehmen Sie bitte seiner Bedienungsanleitung.

Videokassetten



Verwenden Sie ausschließlich Videokassetten mit dem Zeichen Mini DV.*

Einlegen bzw. Entnehmen einer Videokassette

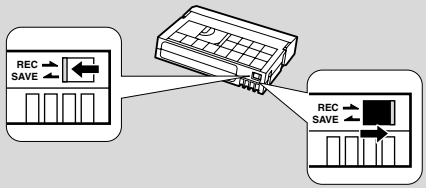
1. **Vergewissern Sie sich, dass eine Stromquelle angeschlossen ist.**
2. **Schieben Sie den OPEN/EJECT ⏏-Schalter (unten am Camcorder), um den Kassettenfachdeckel zu öffnen.**
   - Den Deckel (bei gehaltenem Schalter) ganz öffnen - das Kassettenfach fährt dann nach ein paar Sekunden automatisch aus.
   - Der Bestätigungston erklingt, sobald sich der Kassettenfachdeckel vollständig geöffnet hat.
3. **Die Kassette einlegen bzw. herausnehmen.**
   - Legen Sie die Kassette vorsichtig mit dem Klarsichtfenster zum Griffriemen weisend und nach oben gestelltem REC/SAVE-Schieber ein.
   - Zum Entnehmen die Kassette gerade aus dem Fach ziehen.
4. **Auf den mit PUSH beschrifteten Teil des Kassettenfachs drücken, bis ein Klicken zu hören ist, und dann warten, bis das Fach eingefahren ist.**
5. **Den Deckel zum Schließen des Kassettenfachs wieder andrücken.**

* Mini DV ist ein Warenzeichen.

Hinweise:

- Während das Kassettenfach automatisch aus- oder einfährt, dürfen Sie es nicht mit der Hand festhalten und auch nicht versuchen, den Deckel zu schließen, bevor das Kassettenfach vollständig eingefahren ist.
- Nach dem Einlegen einer Kassette können Sie den Aufnahme-Startpunkt per Aufnahme-Suchlauf anfahren (📖 38).
- Seien Sie vorsichtig, damit Sie ihre Finger nicht im Kassettenfachdeckel einklemmen.
- Lassen Sie die Videokassette nach Gebrauch nicht im Camcorder. Bewahren Sie die Videokassetten stets in ihrem Etui an einem kühlen, sauberen und trockenen Platz auf.
- Wenn der Camcorder eingeschaltet wird, blinkt 📼 im Display, bis Sie eine Kassette einlegen.
- Bei manchen Arten von Bändern wird die Restzeit unter Umständen nicht präzise angezeigt (📖 112).

Löschsperre



Zum Schutz gemachter Aufnahmen vor versehentlichem Löschen verstellen Sie den Schieber an der hinteren Schmalseite der Kassette so, dass die Öffnung darunter freigelegt wird. (Diese Schieberposition ist gewöhnlich durch “SAVE” oder “ERASE OFF” gekennzeichnet.)
Wenn Sie diese Kassette danach einlegen und den Camcorder auf Aufnahmepause schalten (📖 18), wird “THE TAPE IS SET FOR ERASURE PREVENTION” (Löschsperre aktiviert) etwa 4 Sekunden lang angezeigt, wonach das Zeichen ⌦ auf dem Bildschirm blinkt.
Wenn Sie die Kassette danach wieder für neue Aufnahmen verwenden möchten, bringen Sie den Schieber wieder in seine ursprüngliche Position, so dass die Öffnung verdeckt ist.

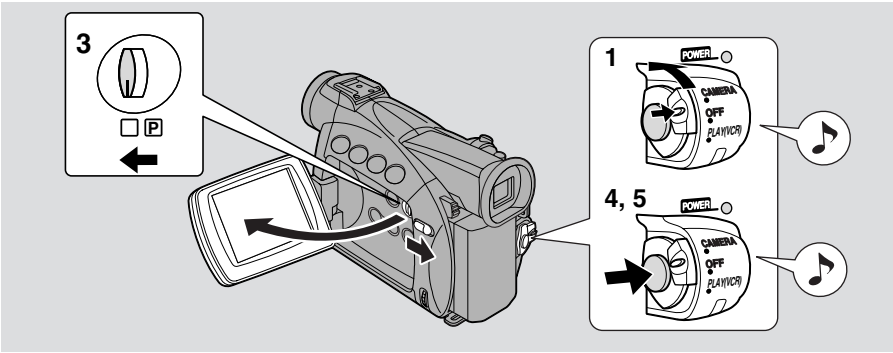
Handhabung von Kassetten

- Zum Schutz der Videoköpfe transferieren Sie die Kassetten direkt von ihrem Etui in den Camcorder — vermeiden Sie dabei ein Öffnen der Bandschutzklappe und ein Berühren des Bands.
- Verwenden Sie keine Kassetten, deren Band beschädigt ist oder geklebt wurde — solche Kassetten können den Camcorder beschädigen.
- Stecken Sie nichts in die kleinen Öffnungen am Kassettengehäuse und decken Sie sie auch nicht mit Klebeband o. dgl. zu.
- Gehen Sie vorsichtig mit den Kassetten um — ein Fall oder Stoß kann die Kassettenmechanik beschädigen.
- Bewahren Sie die Kassetten bei Nichtgebrauch mit bis zum Anfang zurückgespultem Band in ihrem Schutzetui und senkrecht stehend auf.
- Die metallbeschichteten Kontakte der Kassette können bei längerem Gebrauch schmutzig werden, was den Datenaustausch beeinträchtigt. Sie sollten diese Kontakte daher nach jeweils etwa 10maligem Gebrauch der Kassette mit einem Wattestäbchen säubern.

Kassetten-Memory

Diese Funktion steht bei diesem Camcorder nicht zur Verfügung.

Aufnahme



D

Vor Aufnahmebeginn:

Haben Sie die folgenden Vorbereitungen getroffen?

- Stromquelle anschließen (📖 11).
- Objektivedeckel abnehmen (📖 96).
- Den Griffriemen einstellen (📖 96).
- Anzeigemedium wählen: Sucher- (📖 96) oder LCD-Bildschirm (📖 25).

Hinweise:

- Bei Verwendung des Suchers den LCD-Bildschirm vollständig schließen oder den LCD-Bildschirm so drehen, dass er in die gleiche Richtung wie das Objektiv weist (📖 25).
- Bei Verwendung des Suchers mit angebrachtem Akku BP-522 bzw. BP-535 (beide Teile Sonderzubehör) den Sucher ausziehen und in die gewünschte Position schwenken.

Sie sollten auch die Speicherschutzbatterie eingesetzt haben (📖 100), um danach das Datum und die Uhrzeit einzustellen (📖 46).

Aufnahme

1. **Drücken Sie die kleine Taste am POWER-Schalter und halten Sie sie gedrückt, während Sie den POWER-Schalter auf CAMERA stellen.**
   - Der Camcorder schaltet automatisch auf Aufnahmepause. PAUSE wird zur Bestätigung auf dem Bildschirm angezeigt.
   - Wenn Sie Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt haben, erscheint die Anzeige SET THE TIME ZONE, DATE AND TIME im Display. Zur Einstellung der Zeitzone siehe 📖 46. Zur Einstellung von Datum und Uhrzeit siehe 📖 48.
   - Die Betriebsanzeige des Camcorders leuchtet auf.
   - Ein Bestätigungston erklingt.
   - Wenn die Aufnahmepause länger als 5 Minuten andauert, schaltet der Camcorder automatisch ab. Zum erneuten Aktivieren des Aufnahmepausezustands stellen Sie das POWER-Schalter auf OFF und dann wieder auf CAMERA.

2. **Eine Kassette einlegen (📖16).**
3. **Den Programm-Wahlschalter auf ▭ einstellen.**
   - Der Camcorder arbeitet nun mit dem Programm “Leichte Aufnahme” — Sie wählen einfach den gewünschten Bildausschnitt und können ohne weitere Einstellungen sofort filmen (📖52).
4. **Die Start/Stopp-Taste einmal drücken und loslassen, um die Aufnahme zu starten.**
   - Für Standbildaufzeichnungen auf Kassette siehe S. 49.
5. **Zum Zurückschalten auf Aufnahmepause wieder die Start/Stopp-Taste drücken und loslassen.**
   - Der Camcorder schaltet erneut auf Aufnahmepause, und PAUSE erscheint zur Bestätigung auf dem Bildschirm.
   - Die Aufnahme kann beim Filmen mit der Start/Stopp-Taste beliebig oft gestoppt und wieder gestartet werden.

Hinweise:
- Nach dem Einlegen einer Kassette erst die Aufnahme starten, wenn der Bandzähler gestoppt hat.

Nach Gebrauch:

- Objektivdeckel wieder anbringen.
- Den Sucher wieder hineinschieben.
- Den LCD-Bildschirm wieder bündig gegen das Camcordergehäuse legen.
- Die Kassette entnehmen.
- Den POWER-Schalter auf OFF stellen.
- Die Stromquelle abklemmen.

Hinweise:
- Überzeugen Sie sich anhand einer Testaufnahme davon, dass der Camcorder einwandfrei funktioniert, bevor Sie mit dem Filmen beginnen.
- Vor einer wichtigen Aufnahme empfiehlt es sich, die Videoköpfe mit der Canon Digital-Video Kopfreinigungskassette DVM-CL oder einer anderen handelsüblichen Reinigungskassette für Digital-Camcorder zu reinigen.
- Zum Wegklappen des LCD-Bildschirms drehen Sie ihn, bis er, mit dem Bildschirm zu Ihnen weisend, senkrecht steht, und drücken dann auf die obere rechte Ecke des Bildschirms, bis dieser hörbar einrastet.
- Der Ton kann beim Filmen über den eingebauten Lautsprecher nicht mitgehört werden.
- Tipps für bessere Videoaufnahmen finden Sie auf Seite 36.
- Zur Verlängerung der Aufnahmezeit des Bandes können Sie bei REC MODE die Einstellung LP wählen (📖20).

Auswählen der Aufnahme-Bandgeschwindigkeit

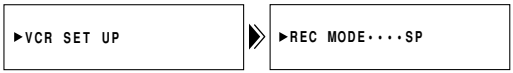
Sie können zum Filmen als Bandgeschwindigkeit entweder SP (Standard Play = normale Spielzeit) oder LP (Long Play = lange Spielzeit) wählen. Bei LP verlängert sich die Spielzeit der Cassette auf das 1,5-fache.

D

Auf Bändern, deren Aufnahmen mit einer anderen Bandgeschwindigkeit als SP gemacht wurden, kann weder Ton (nachträgliche Vertonung) noch Bildmaterial (AV-Insert-Schnitt) hinzugefügt werden. Aufnahmen, die Sie nachträglich mit diesen Funktionen bearbeiten möchten, müssen Sie mit SP-Bandgeschwindigkeit machen.

CAMERA, MV500i PLAY (VCR)

MENU
(📖 39)



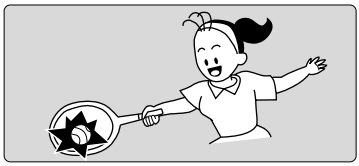
Zum Wechseln des Aufzeichnungsbetriebs das Menü öffnen und VCR SET UP wählen. Dann REC MODE wählen, auf LP stellen und das Menü schließen.

Hinweise:

- Beim Bespielen und Wiedergeben von Cassetten in der LP-Betriebsart können je nach Bandmaterial und Einsatzbedingungen mosaikähnliche Störungen im Bild auftreten, und beim Abspielen kann der Ton verzerrt klingen. Wichtige Aufnahmen sollten Sie daher vorsichtshalber in der SP-Betriebsart machen.
- Wenn Sie beabsichtigen, mit dem Camcorder getätigte Aufnahmen später auf einen PC zu übertragen, empfehlen wir die Aufzeichnung in SP-Bandgeschwindigkeit.
- Wenn Sie eine Cassette abwechselnd in beiden Betriebsarten bespielen, können während der Wiedergabe Bildverzerrungen auftreten, und die Time Code-Information wird unter Umständen nicht korrekt aufgezeichnet.
- Wenn Sie eine auf einem anderen Camcorder mit LP-Bandgeschwindigkeit bespielte Kassette auf diesem Camcorder abspielen, können mosaikähnliche Bildstörungen auftreten, auch der Ton kann gestört sein.
- Wenn Sie eine auf diesem Camcorder mit LP-Bandgeschwindigkeit bespielte Kassette auf einem anderen Camcorder abspielen, können mosaikähnliche Bildstörungen auftreten, auch der Ton kann gestört sein.

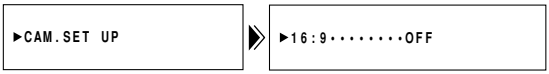
16:9 (Breitbild-Aufnahme)

Zum Filmen mit 16:9-Bildausschnitt für die Wiedergabe auf einem Breitbildfernseher.



CAMERA

MENU
(📖 39)



Zum Ein- oder Ausschalten von 16:9 öffnen Sie das Menü und wählen CAM.SET UP. Dann wählen Sie 16:9, stellen auf ON, und schließen das Menü.

Hinweise:

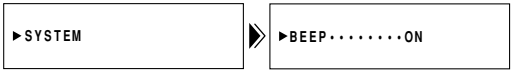
- Bei aktiviertem 16:9-Modus wird zur Bestätigung “16:9” auf dem Bildschirm angezeigt.
- Der digitale 16:9-Effekt kann nicht in Verbindung mit dem Programm “Leichte Aufnahme” verwendet werden.
- Wenn Sie eine 16:9-Aufnahme auf einen normalen Fernseher wiedergeben, wird das Bild vertikal “zusammengedrückt” (komprimiert).

Bestätigungs-/Warntöne

Die kurzen Bestätigungstöne des Camcorders sind in den Abbildungen durch ♪ gekennzeichnet. Beim Einschalten des Camcorders, bei Selbstauslöserzählung, vor der automatischen Abschaltung und bei einem ungewöhnlichen Betriebszustand des Camcorders erklingen Bestätigungstöne. Die Signaltöne werden nicht auf dem Band aufgezeichnet.

CAMERA , PLAY (VCR)

MENU
(📖 39)



Zum Ausschalten des Pieptons öffnen Sie das Menü und wählen SYSTEM. Dann wählen Sie BEEP, stellen OFF ein und schließen das Menü.

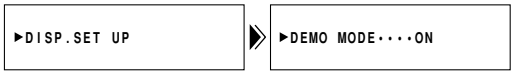
Demonstrationsbetriebsart

Wenn Sie sich die Hauptfunktionen des Camcorder zunächst einmal vorführen lassen möchten, bevor Sie eine Cassette einlegen, rufen Sie im Kameramenü den Punkt DEMO MODE auf.

- Aktivieren Sie DEMO MODE im Menü CAMERA, ohne dass eine Kassette eingesetzt ist, und schließen Sie das Menü.
- Lassen Sie den Camcorder nach dem Einschalten fünf Minuten lang unbenutzt, ohne dass eine Kassette eingesetzt ist.

CAMERA

MENU
(39)

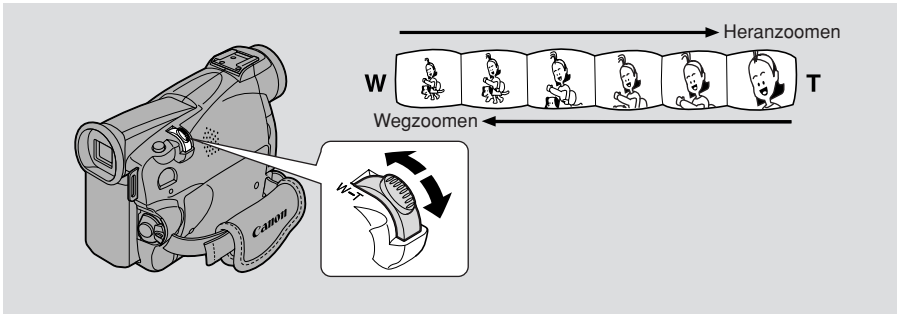


Um den Demonstrationsmodus auszuschalten, öffnen Sie das Menü, und wählen Sie DISP. SET UP. Wählen Sie dann DEMO MODE, setzen Sie die Einstellung auf OFF, und schließen Sie das Menü.

Hinweis:

- Zum Abbrechen der laufenden Demonstrationsvorführung: Dazu können Sie eine beliebige Taste drücken, den Camcorder ausschalten oder eine Kassette einlegen.

Zoomen



Optisches 18-fach-Zoom

Mit dem Zoomobjektiv des Camcorders können Sie den zum jeweiligen Motiv passenden Bildausschnitt wählen.
- Zum Wegzoomen auf Weitwinkel bewegen Sie den Zoomregler in Richtung W.
- Zum Heranzoomen auf Tele bewegen Sie ihn in Richtung T.

Sie können darüber hinaus mit verschiedenen Geschwindigkeiten zoomen:
- Bewegen Sie den Regler leicht, um langsam zu zoomen.
- Bewegen Sie den Regler stärker, um schneller zu zoomen. (Je stärker der Regler bewegt wird, desto schneller ist die Zoomgeschwindigkeit.)

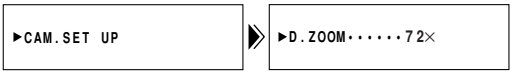
Sie können auch mit den Tasten T und W an der Fernbedienung zoomen (jedoch nur mit einer Geschwindigkeit).

Digitales 72/360-fach-Zoom

Vergrößert im Modus CAMERA den Zoombereich des Camcorders um das 20fache.
Die Zoomregelung arbeitet weiterhin wie gewohnt. Sie können beliebig zwischen 1 facher und 360 facher Vergrößerung hin und her zoomen — der Camcorder schaltet automatisch zwischen optischem Zoomen (bis zu 18fach) und digitalem Zoomen (18fach bis 72fach bzw. 18fach bis 360fach) um.

CAMERA

MENU (📖 39)



Zum Aus- bzw. Umschalten des Digitalzooms öffnen Sie das Menü und wählen CAM.SET.UP. Dann wählen Sie D.ZOOM, stellen auf OFF bzw. auf 360× und schließen das Menü.

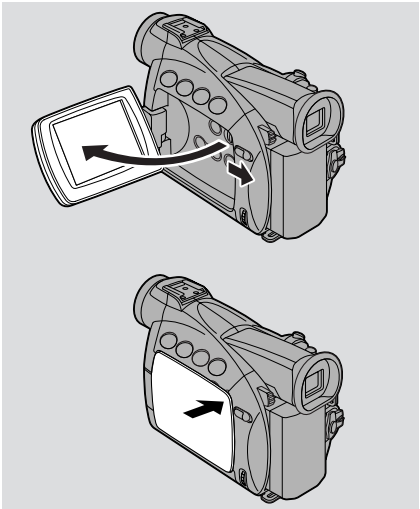
Hinweise:

- Beim Zoomen halten Sie als Regel mindestens 1 m Abstand zum Motiv. Bei Einstellung auf Weitwinkel kann aber auch auf ein Motiv von bis zu 1 cm Abstand scharfgestellt werden.
- Bei mehr als 18facher Vergrößerung ist die Bildauflösung etwas geringer.
- Digitalzoom kann nicht im Nachtaufnahmeprogramm verwendet werden.
- Die Zoomanzeige erscheint für 4 Sekunden. Wenn das digitale Zoom auf 72fach eingestellt wird, verlängert sich die Zoomanzeige entsprechend (hellblauer Bereich). Wenn das digitale Zoom auf 360fach eingestellt wird, verlängert sich die Zoomanzeige erneut (dunkelblauer Bereich).

Gebrauch des LCD-Bildschirms

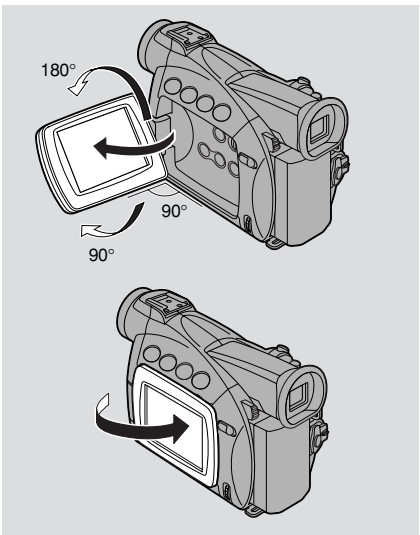
Öffnen und Schließen des LCD-Bildschirms

Verschieben Sie den LCD-Tafel-OPEN-Knopf, um den LCD-Bildschirm dann aus dem Camcorder herauszuklappen. Der LCD-Bildschirm wird hierbei automatisch eingeschaltet, der Sucher ausgeschaltet. Zum Wegklappen des LCD-Bildschirms, drücken dann auf die obere rechte Ecke des Bildschirms, bis dieser hörbar einrastet. Beim Schließen der LCD-Tafel wird automatisch wieder von LCD-auf Sucherbildschirm umgeschaltet.



Winkelverstellung des LCD-Bildschirms

Sie können den aufgeklappten LCD-Bildschirm durch Drehen auf den optimalen Blickwinkel einstellen, bei Bedarf sogar umkehren, so dass er nach vorne weist (📖 27).



Sie können den Bildschirm auch flach gegen den Camcorder drücken, bis er seitlich anliegt, wobei der Bildschirm nach außen weist.

Hinweise:

- Vermeiden Sie beim Verstellen der LCD-Tafel ein Berühren des LCD-Bildschirms.
- Halten Sie den Camcorder nicht am LCD-Bildschirm oder Sucher.
- Der LCD-Bildschirm muss vor dem Drehen nach vorne oder hinten bis zum rechten Winkel (90°) aufgeklappt werden.

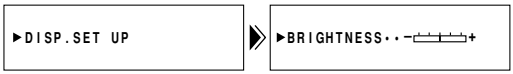
- Stellen Sie die LCD-Tafel senkrecht, bevor Sie sie schließen oder flach an die Seite des Camcorders anlegen.
- Achten Sie beim Schließen der LCD-Tafel darauf, dass sie hörbar einrastet.
- Achten Sie beim Filmen im Freien oder beim Ablegen des Camcorders auf einem Fensterbrett o. dgl. darauf, dass der LCD-Bildschirm, der Sucher und das Objektiv keinem direkt einfallenden Sonnenlicht ausgesetzt werden. Dies könnte den Camcorder beschädigen.
- Helles Umlicht verursacht Spiegelungen auf dem LCD-Bildschirm, die ein Betrachten des Bilds unmöglich machen können. In diesem Fall müssen Sie unter Umständen den Sucher-Bildschirm verwenden. Sie haben außerdem die Möglichkeit, die Helligkeit des LCD-Bildschirms einzustellen (siehe folgenden Abschnitt, “Einstellen des LCD-Bildschirms”).

Einstellen des LCD-Bildschirms

Bei Bedarf können Sie die Helligkeit des LCD-Bildschirms passend einstellen.

CAMERA , PLAY (VCR)

MENU (📖 39)



Öffnen Sie das Menü und wählen Sie DISP.SET UP vom Menü. Dann wählen Sie BRIGHTNESS, stellen den Pegel mit dem Wählrad ein, und schließen das Menü.

Ein Balken zeigt auf dem Bildschirm die aktuelle Helligkeitseinstellung an.
- Zum Anheben der Bildschirmhelligkeit drehen Sie das Wählrad nach oben.
- Zum Vermindern der Bildschirmhelligkeit drehen Sie das Wählrad nach unten.

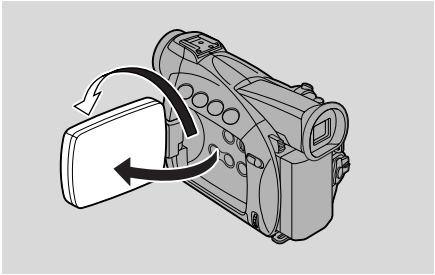
Hinweise:
- Die aktuelle Helligkeitseinstellung bleibt beim Ausschalten des Camcorders gespeichert.
- Die Helligkeitseinstellung des LCD-Bildschirms hat keinen Einfluss auf die Helligkeit des aufgenommenen Bildes oder des Bildes im Sucher.

Über den LCD-Bildschirm

LCDs (Flüssigkristallanzeigen) werden mit höchster Präzision gefertigt. Es gibt jedoch immer einige fehlerhafte Bildelemente, die in Form kleiner schwarzer oder heller Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies ist jedoch kein Defekt des LCD-Bildschirms und beeinflusst die Aufnahme in keiner Weise. (Effektive Bildpunkte: 99,99%)

Wenn die aufgenommenen Personen das Bild mitverfolgen möchten

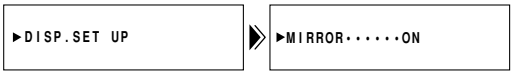
Wenn Sie den LCD-Schirm umkehren, so dass er in die gleiche Richtung wie das Objektiv weist, können Sie sich mit ins Bild bringen und die Aufnahme dabei auf dem Bildschirm überwachen oder den aufgenommenen Personen Gelegenheit geben, das Aufnahmebild mitzuverfolgen. In dieser LCD-Position ist zusätzlich der Sucherbildschirm aktiviert. (Den Sucher einstellen, 📖96)



- Sie können wählen, ob das Bild seitenverkehrt (MIRROR ON) oder nicht seitenverkehrt (MIRROR OFF) gezeigt werden soll. Die Aufnahme selber wird von der Einstellung nicht beeinflusst.

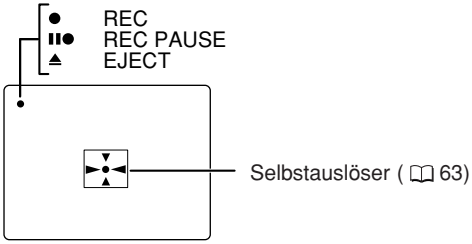
CAMERA

MENU (📖39)



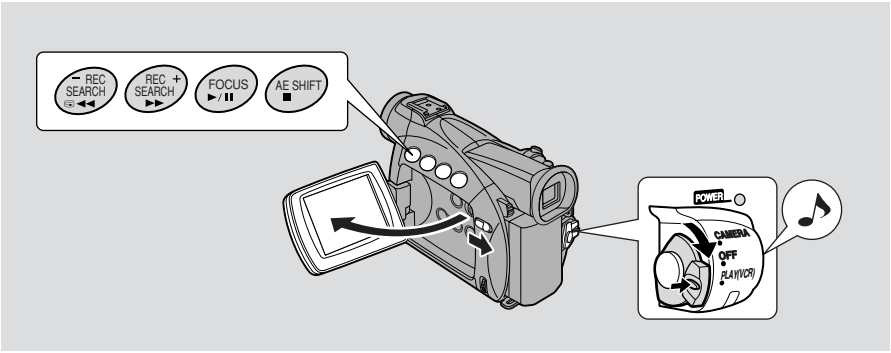
Zum Ausschalten des Seitenverkehrt-Bildmodus öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie MIRROR, stellen auf OFF und schließen das Menü.

Die Anzeigen, die im LCD-Display erscheinen, wenn MIRROR eingeschaltet wird, sind:



- Diese und andere Anzeigen werden gewöhnlich im Sucher angezeigt.

Wiedergabe



Sie können gemachte Aufnahmen vor Ort sofort wiedergeben und auf dem LCD-Bildschirm betrachten. Der Camcorder gibt auch den aufgenommenen Ton über den eingebauten Lautsprecher wieder (31).

- Beim Abspielen einer Kassette können Sie die LCD-Tafel auch mit nach außen weisendem Bildschirm an den Camcorder legen.
- Wenn Sie das Wiedergabebild im Sucher betrachten möchten, schließen Sie die LCD-Tafel.

Wie Sie gemachte Aufnahmen auf einem Fernseher betrachten, ist auf Seite 32 beschrieben.
Der Gebrauch der Fernbedienung wird auf Seite 43 erklärt.

Hinweis:

- Um ein versehentliches Löschen einer gemachten Aufnahme zu verhüten, verstellen Sie den Schieber an der hinteren Schmalseite der Kassette so, dass die Öffnung darunter freigelegt wird (diese Position ist normalerweise durch SAVE oder ERASE OFF gekennzeichnet).

1. **Eine Stromquelle anschließen und den POWER-Schalter auf PLAY (VCR) stellen.**
   - Die Betriebsleuchte des Camcorders leuchtet auf.
2. **Die Kassette einlegen.**
3. **Die ▶ (Wiedergabe)-Taste drücken, um die Wiedergabe zu starten.**
   - Zum Beenden der Wiedergabe drücken Sie die ■ (Stopp)-Taste.
   - Zum Vorspulen des Bands stoppen Sie die Wiedergabe und drücken dann die ▶▶ (Vorspulen)-Taste.
   - Zum Zurückspulen des Bands stoppen Sie die Wiedergabe und drücken dann die ◀◀ (Rückspulen)-Taste.
   - Wenn das Wiedergabebild nicht sauber ist (mosaikartiges Bildrauschen), reinigen Sie die Videoköpfe mit der Canon Digital-Video Kopfreinigungskassette DVM-CL oder einer anderen handelsüblichen Reinigungskassette für Digital-Camcorder.

Andere Wiedergabefunktionen

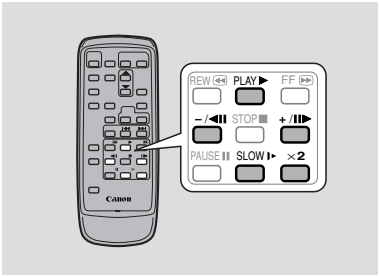
Wiedergabepause
Drücken Sie die ❚❚ (Pause)-Taste. Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe drücken Sie die Taste ein weiteres Mal, oder drücken Sie die ▶ (Wiedergabe)-Taste. Nach fünf Minuten Wiedergabepause schaltet der Camcorder automatisch auf Stopp.

Schnelle Vorwärtswiedergabe
Für Vorwärtswiedergabe mit etwa 11,5 facher Normalgeschwindigkeit halten Sie bei normaler Wiedergabe oder beim normalen Vorspulen die ▶▶ (Vorspulen)-Taste gedrückt.

Schnelle Rückwärtswiedergabe
Für Rückwärtswiedergabe mit etwa 11,5 facher Normalgeschwindigkeit halten Sie bei normaler Wiedergabe oder beim normalen Zurückspulen die ◀◀ (Rückspulen)-Taste gedrückt.

Spezielle Wiedergabefunktionen

Einzelbild-Weiterschaltung in Vorwärtsrichtung
Zum Vorgehen in Einzelbildschritten drücken Sie bei Wiedergabepause wiederholt auf die +/❚❚▶-Taste.
Zum übergangslosen Weiterschalten können Sie die Taste auch gedrückt halten.



Einzelbild-Weiterschaltung in Rückwärtsrichtung
Zum Zurückgehen in Einzelbildschritten drücken Sie bei Wiedergabepause wiederholt auf die –/◀❚❚-Taste.
Zum übergangslosen Weiterschalten können Sie die Taste auch gedrückt halten.

Zeitlupen-Wiedergabe in Vorwärtsrichtung
Für Vorwärtswiedergabe mit etwa 1/3 Normalgeschwindigkeit drücken Sie während der normalen Wiedergabe zunächst die SLOW ❙►-Taste.
Mit der PLAY ▶-Taste können Sie danach wieder auf normale Wiedergabe zurückschalten.

Zeitlupen-Wiedergabe in Rückwärtsrichtung
Für Rückwärtswiedergabe mit etwa 1/3 Normalgeschwindigkeit drücken Sie während der normalen Wiedergabe zunächst die –/◀❚❚-Taste und dann die SLOW ❙►-Taste.
Mit der PLAY ▶-Taste können Sie wieder auf normale Wiedergabe zurückschalten.

Rückwärts-Wiedergabe
Für Rückwärts-Wiedergabe mit Normalgeschwindigkeit drücken Sie während der normalen Wiedergabe die –/◀II-Taste.
Mit der PLAY ▶-Taste können Sie danach wieder auf normale Vorwärts-Wiedergabe zurückschalten.
• Nach zwei Minuten Rückwärts-Wiedergabepause schaltet der Camcorder automatisch auf Stopp.

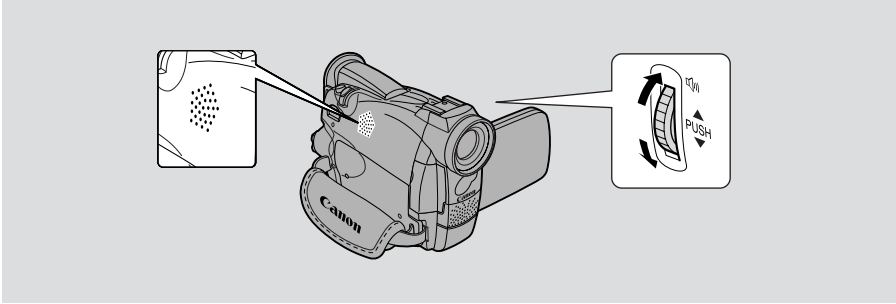
Vorwärts-Wiedergabe mit doppelter Normalgeschwindigkeit
Drücken Sie während der normalen Wiedergabe die ×2-Taste.
Mit der PLAY ▶-Taste können Sie danach wieder auf normale Wiedergabe zurückschalten.

Rückwärts-Wiedergabe mit doppelter Normalgeschwindigkeit
Drücken Sie während der normalen Wiedergabe die –/◀II-Taste und dann die ×2-Taste.
Mit der PLAY ▶-Taste können Sie danach wieder auf normale Wiedergabe zurückschalten.

Hinweise:
• Mosaikartiges Rauschen erscheint auf dem Bildschirm in einigen der speziellen Wiedergabe-Betriebsarten.
• Bei Gebrauch einer der speziellen Wiedergabefunktionen wird der Ton stummgeschaltet.

Eingebauter Lautsprecher

Der Camcorder hat einen eingebauten Lautsprecher, so dass Sie bei der Bandwiedergabe über den LCD-Bildschirm neben dem Bild auch den aufgenommenen Ton kontrollieren können. Der eingebaute Lautsprecher gibt den Ton mono wieder.



Die Lautstärke von Lautsprecher wird mit dem Wählrad eingestellt.
- Zum Erhöhen der Lautstärke drehen Sie das Wählrad nach oben, zum verringern nach unten.
- Ein Balken auf dem Bildschirm zeigt die aktuelle Lautstärkeeinstellung an. Der Balken wird nach 4 Sekunden wieder ausgeblendet.
- Sie können den Ton auch ganz abschalten, indem Sie das Wählrad drehen, bis OFF angezeigt wird.

Hinweise:
- Bei extrem hoher Lautstärkeeinstellung kann der Ton verzerrt werden. In solchen Fällen stellen Sie die Lautstärke etwas niedriger ein.
- In allen anderen Betriebsarten als PLAY (VCR) schaltet der Lautsprecher automatisch ab.

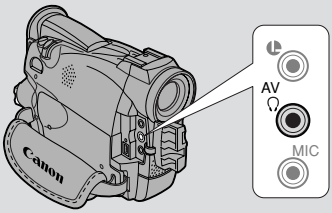
Gebrauch der Kopfhörer
- Sie können zur Kontrolle des aufgenommenen Tons auch Kopfhörer verwenden. Schalten Sie hierzu über das Menü die AV/Kopfhörer-Buchse auf Kopfhörer um (📖 32).
- Die Kopfhörer-Lautstärke kann getrennt von der des eingebauten Lautsprechers eingestellt werden, entweder in der Betriebsart PLAY (VCR) oder der Betriebsart CAMERA. Der Lautstärkepegel ist gleich, ungeachtet der Betriebsart.
- Die Lautstärkeeinstellungen für Lautsprecher und Kopfhörer werden separat gespeichert. Der Camcorder hält diese Einstellungen auch beim Aus- und Wiedereinschalten gespeichert.
- Bei Gebrauch der Kopfhörer wird der Lautsprecher ausgeschaltet.

Anschluss zur Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm

Sie können den Camcorder zum Betrachten der gemachten Videofilme an einen Fernseher oder Videorecorder anschließen. Hierbei muss natürlich auch eine Stromquelle am Camcorder angeschlossen sein (📖 11).
Alle Geräte vor dem Herstellen der Verbindungen ausschalten.

Weiteres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Fernsehers/Videorecorders.

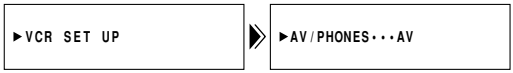
Umschalten der AV/Kopfhörer-Buchse



Die AV/Kopfhörer-Buchse des Camcorders kann über das Menü zwischen den Funktionen AV und Kopfhörer umgeschaltet werden.

CAMERA , PLAY (VCR)

MENU (📖 39)



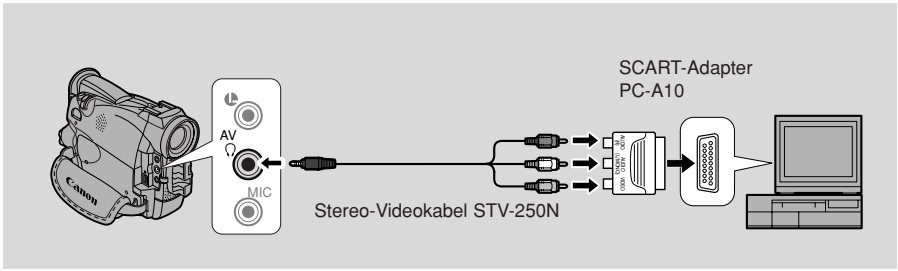
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie VCR SET UP. Wählen Sie dann AV/PHONES, setzen Sie die Einstellung auf AV oder PHONES, und schließen Sie das Menü.

- Ist die Buchse auf PHONES geschaltet, erscheint PHONES auf dem Bildschirm.

Gebrauch der Kopfhörer

- Stellen Sie vor Verwendung der Kopfhörer sicher, dass die AV/Kopfhörer-Buchse auf PHONES gestellt ist. Wenn Sie Kopfhörer verwenden, ohne dass die AV/Kopfhörer-Buchse auf PHONES gestellt ist, ist auf den Kopfhörern nur ein Rauschen zu hören.

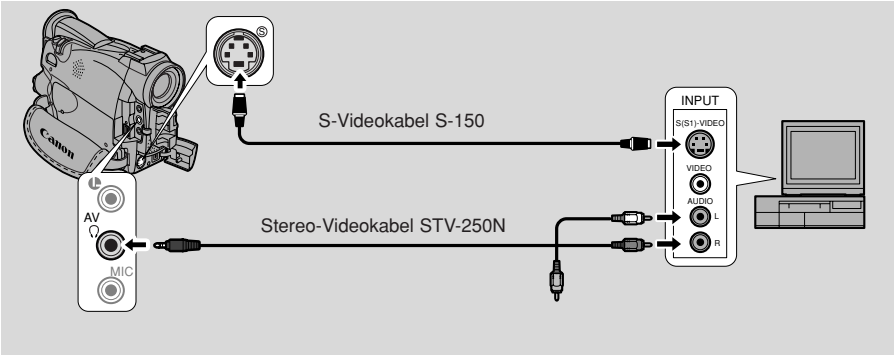
Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit SCART-Buchse (ohne S (S1)-Video)



- Den SCART-Adapter PC-A10 an die SCART-Buchse des Fernsehers oder Videorecorders anschließen.
- Den Camcorder an den Adapter anschließen.
  Verwenden Sie für den Anschluss des Camcorders das Stereo-Videokabel STV-250N. Schließen Sie den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse **L** (links) an. Schließen Sie den roten Stecker an die rote Audiobuchse **R** (rechts) an. Schließen Sie den gelben Stecker an die gelbe Videobuchse **VIDEO** an.
- Beim Anschließen des Camcorders an ein Fernsehgerät den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf “VIDEO” stellen.
- Bei Anschluss an einen Videorecorder dessen Eingangswahlschalter auf “LINE” stellen.

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit S (S1)-Videobuchse

Für höhere Bildqualität empfehlen wir Wiedergabe von Aufnahmen auf einem Fernseher mit einer S (S1)-Videobuchse.



- Verbinden Sie die S-Videobuchsen mit dem optionalen S-Videokabel S-150. Stellen Sie die AUDIO-Verbindung mit dem Stereo-Videokabel STV-250N her. Schließen Sie den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse **L** (links) an. Schließen Sie den roten Stecker an die rote Audiobuchse **R** (rechts) an. Der gelbe Stecker wird nicht gebraucht.
- Beim anschließen des Camcorders an ein Fernsehgerät den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf “VIDEO” stellen.
- Bei Anschluss an einen Videorecorder stellen Sie dessen Eingangswahlschalter auf “LINE”.

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit Audio/Video-Eingangsbuchsen

- Verwenden Sie für den Anschluss des Camcorders das Stereo-Videokabel STV-250N. Schließen Sie den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse **L** (links) an. Schließen Sie den roten Stecker an die rote Audiobuchse **R** (rechts) an. Schließen Sie den gelben Stecker an die gelbe Videobuchse **VIDEO** an.
- Beim anschließen des Camcorders an ein Fernsehgerät den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf “VIDEO” stellen.
- Bei Anschluss an einen Videorecorder stellen Sie dessen Eingangswahlschalter auf “LINE”.

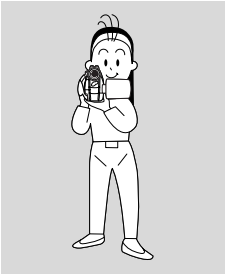
Hinweis:

- Wenn der Fernseher beim Filmen als Monitor verwendet werden soll, müssen Sie, sofern die Audiobuchsen verbunden sind, den Fernseher auf niedrigste Lautstärke einstellen. Wenn der Ton des Fernsehers vom Mikrofon aufgenommen wird, kann Rückkopplung auftreten, die sich als unangenehmer, lauter Heulton bemerkbar macht.

Tipps für bessere Videoaufnahmen

Halten des Camcorders

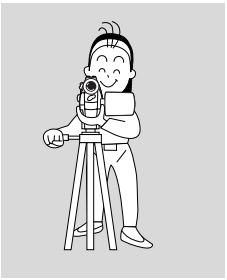
Zur optimalen Stabilisierung des Camcorders halten Sie ihn mit der rechten Hand und drücken den rechten Ellbogen dabei gegen den Oberkörper. Falls erforderlich, können Sie den Camcorder zusätzlich mit der linken Hand abstützen. Mit ein wenig Übung finden Sie die benötigte Tasten auch, während Sie durch den Sucher blicken.



Verwendung eines Stativs

Für absolut wackelfreie Aufnahmen können Sie den Camcorder auf ein Stativ aufsetzen (oder auf eine ebene Fläche in geeigneter Höhe stellen) und per Fernbedienung steuern.

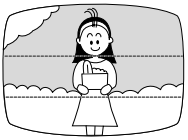
- Bei Verwendung eines Stativs müssen Sie darauf achten, dass der Sucher keinem direkt einfallenden Sonnenlicht ausgesetzt wird. (Das Sonnenlicht wird von der Sucherlinse gebündelt und kann den Sucher zum Schmelzen bringen.)
- Achten Sie darauf, dass das Schraubgewinde des Stativs höchstens 5,5 mm lang ist — längere Gewinde können den Camcorder beschädigen.



Wahl des Bildausschnitts

Der Mittelpunkt einer Szene muss nicht unbedingt in der Mitte des Bildes liegen. Ein wenig zu einer Seite versetzte Aufnahmegegenstände wirken in den meisten Fällen interessanter. Beim Filmen von Personen sollte man auch etwas Platz auf der Seite des Rahmens lassen, der sie zugewandt sind oder in deren Richtung sie sich bewegen.

Achten Sie beim Filmen von Gesichtern darauf, dass der gesamte Kopf ins Bild kommt und nicht in Stirn- oder Kinnhöhe abgeschnitten wird. Auch Bildausschnitte, die genau am Hals, der Hüfte oder den Knien enden, sollte man vermeiden (wählen Sie lieber einen etwas größeren oder kleineren Bildausschnitt).



Achten Sie auch auf eventuelle Objekte im Hintergrund, die den Betrachter später vom eigentlichen Motiv ablenken können.

Bildwinkel

Anstatt während der Aufnahme zu zoomen, planen Sie lieber voraus, und wählen geeignete Bildwinkel und Standorte für mehrere Aufnahmen eines Motivs. Eine gute Lösung zum attraktiven Gestalten eines Videos ist beispielsweise eine einleitende Fernaufnahme, die dem Betrachter einen Überblick verschafft. Danach kann man dann näher heran gehen, um schließlich noch Details ganz aus der Nähe einzufangen. Vergessen Sie dabei nicht, für jede Aufnahme einen anderen Standort zu wählen.

Fernaufnahme

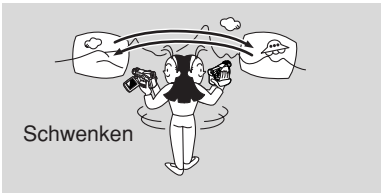
Mittlere Entfernung

Nahaufnahme

Denken Sie daran, dass jede Kamerabewegung einem klaren Zweck dienen soll. Vermeiden Sie unnötige oder nur halbherzig ausgeführte Kamerabewegungen.

Camcorderbewegungen

Landschaften und bewegte Objekte lassen sich in einer Schwenkbewegung am wirkungsvollsten einfangen. Wählen Sie zunächst die Motivfläche, über die der Camcorder geschwenkt werden soll, und nehmen Sie dann am Ende des Schwenkwinkels eine normale Aufnahmehaltung ein. Drehen Sie nun den Oberkörper zurück, bis Sie den Startpunkt im Sucher haben. Lassen Sie die Aufnahme in dieser Position einige Sekunden lang anlaufen, um den Oberkörper dann langsam zurückzudrehen. Nach dem Schwenken lassen Sie die Aufnahme einige Sekunden lang auslaufen.

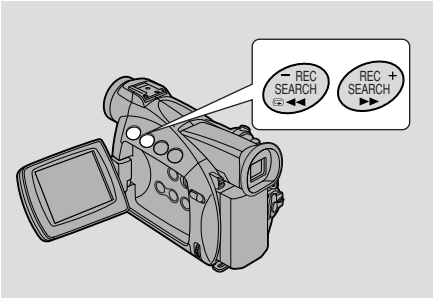


Durch Neigen des Camcorders nach oben wird bei hoch aufragenden Objekten der Eindruck einer größeren Höhe erzielt. Eine Neigung nach unten, beispielsweise beim Filmen von einem hohen Gebäude, kann als wirkungsvolle Einleitung beim Aufnehmen von Personen auf dem Boden dienen.

Aufnahme-Suchlauf und Aufnahmeprüfung

Aufnahme-Suchlauf

Per Aufnahme-Suchlauf können Sie im Aufnahmepause-Betriebszustand die Bandstelle, an der die Aufnahme gestartet bzw. fortgesetzt werden soll, im Handumdrehen ausfindig machen. Die Funktion ist besonders dann hilfreich, wenn Sie eine bereits teilweise bespielte Kassette für weitere Aufnahmen wiederverwenden möchten. Präzises Anfahren des Aufnahme-Startpunkts garantiert darüber hinaus auch saubere und rauschfreie Szenenübergänge.



CAMERA

1. **Die REC SEARCH-Taste + bzw. – am Camcorder gedrückt halten und das Bild auf dem Bildschirm mitverfolgen.**
   - Für Suchlauf vorwärts Taste + und für Suchlauf rückwärts Taste – drücken.
2. **Die Taste am gewünschten Aufnahme-Startpunkt wieder loslassen.**
   - Der Suchlauf stoppt dabei, und der Camcorder schaltet wieder auf Aufnahmepause.

Aufnahmeprüfung

Im Aufnahmepause-Betriebszustand können Sie mit dieser Funktion die letzten paar Sekunden einer Aufnahme im Sucher abspielen lassen und dann automatisch wieder auf Aufnahmepause schalten. Auf diese Weise haben Sie beim Filmen stets Gelegenheit, die Aufnahmequalität einer gerade aufgenommenen Szene zu prüfen, ohne dabei Gefahr zu laufen, dass der Übergang zur nächsten Szene durch Bildrauschen gestört wird.

CAMERA

1. **Die ⮌-Taste (Aufnahmeprüfung) kurz antippen und das Bild auf dem Bildschirm betrachten.**
   - Der Camcorder lässt das Band kurz zurücklaufen, gibt die letzten Sekunden der Szene wieder und schaltet dann wieder auf Aufnahmepause.

Hinweis:

- Bei Wiedergabe rückwärts kann Bildrauschen auftreten.

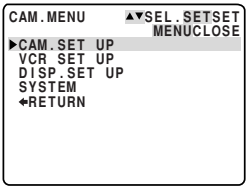
Verwendung der Menüs

Viele der fortschrittlichen Camcorderfunktionen werden auf dem Bildschirm über Menüs eingestellt. Die Verfügbarkeit von Menüpunkten hängt von der Betriebsart des Camcorders ab. Nicht verfügbare Punkte erscheinen in Lila.

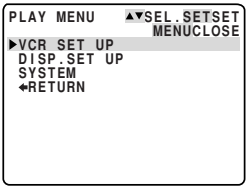
Es gibt 2 Hauptmenüs:

CAM.MENU	Camcordermenü	(📖40)
PLAY MENU (MV500i: VCR MENU)	Wiedergabemenü	(📖42)

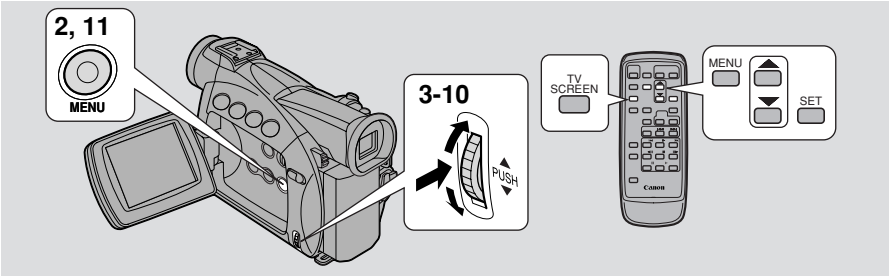
● **CAM. MENU** CAMERA



● **PLAY MENU (MV500i: VCR MENU)** PLAY (VCR)



Auswahl von den Menüs



1. **Den POWER-Schalter auf die entsprechende Stellung stellen.**
2. **Die MENU-Taste drücken, um das Menü aufzurufen.**
3. **Drehen Sie das Wählrad und bewegen Sie den Pfeil zum gewünschten Untermenü.**
4. **Drücken Sie das Wählrad zum Wählen ein.**
   • Das Untermenü erscheint.
5. **Drehen Sie das Wählrad und bewegen Sie den Pfeil zur gewünschten Funktion.**

6. **Drücken Sie das Wählrad zum Wählen ein.**
   • Nur die Funktion und ihre Einstellungen erscheinen.
7. **Drehen Sie das Wählrad und bewegen Sie den Pfeil zur gewünschten Einstellung.**
   • Wenn Sie eine andere Funktion als Weißabgleich oder Verschlusszeit einstellen, wird die Funktion eingestellt, sobald Sie mit Schritt 11 fortfahren.
8. **Drücken Sie das Wählrad zum Wählen ein.**
   • Die Funktion ist eingestellt, und Sie kehren zum Untermenü zurück.
9. **Drehen Sie das Wählrad zum Wählen ein, und bewegen Sie den Pfeil zu ⬅ RETURN.**
10. **Drücken Sie das Wählrad zum Wählen ein.**
    • Sie kehren zum Hauptmenü zurück.
11. **Drücken Sie die MENU-Taste.**
    • Das Hauptmenü verschwindet.

Hinweise:

- Durch Drücken der MENU-Taste kann das Menü jederzeit geschlossen werden.
- Durch Wählen von ⬅ RETURN wird im Menü um eine Ebene zurück gegangen oder das Hauptmenü geschlossen.
- Einstellungen, die aufgrund der Einstellung nicht verfügbar sind, erscheinen violett.
- Menüeinstellungen können in vielen Fällen bequemer mit der Fernbedienung ausgeführt werden. Zum Öffnen/Schließen des Menüs drücken Sie die MENU-Taste, zum Bewegen des Pfeils die Pfeiltasten (anstelle des Wählrads). Zum Einstellen drücken Sie die SET-Taste.
- Durch Drücken der Start/Stopp-Taste oder PHOTO-Taste wird das Menü geschlossen und die Aufnahme gestartet.
- Sie können die Menüs auf einem angeschlossen Fernsehgerät durch Einschalten von TV SCREEN (📖 111) über das Menü oder mit der TV SCREEN-Taste an der Fernbedienung zeigen. Wie Sie ein Fernsehgerät anschließen, erfahren Sie auf S. 32.

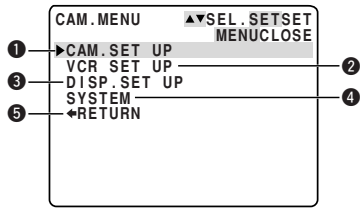
Liste der Menüs

Mehr zu den einzelnen Funktionen finden Sie auf den zur Bezugnahme angegebenen Seiten.

● CAM.MENU

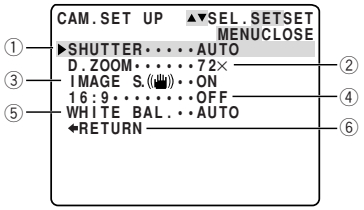
Den POWER-Schalter auf CAMERA stellen.
Es gibt 4 Untermenüs.

❶ Zum Untermenü Camcorder-Einrichtung
❷ Zum Untermenü VCR-Einrichtung
❸ Zum Untermenü Display-Einrichtung
❹ Zum Untermenü System
❺ Hauptmenü schließen



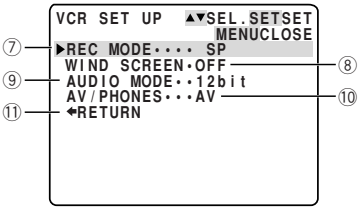
❶ Untermenü Camcorder-Einrichtung

① Verschlusszeit 66
② Digitales Zoom 23
③ Bildstabilisierung 51
④ 16:9-Effekt 21
⑤ Weißabgleich 69
⑥ Zurück



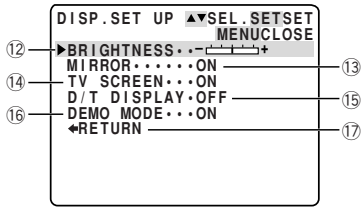
❷ Untermenü VCR-Einrichtung

⑦ Aufnahmemodus 20
⑧ Windschutzfunktion 62
⑨ Tonaufzeichnungsmodus 61
⑩ AV oder Kopfhörer 32
⑪ Zurück



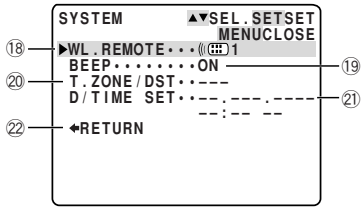
❸ Untermenü Display-Einrichtung

⑫ Helligkeit 26
⑬ Seitenverkehrtes Bild 27
⑭ Fernsehbildschirm 111
⑮ Datum/Uhrzeit-Anzeige 48
⑯ Demonstrationsbetriebsart 22
⑰ Zurück



❹ Untermenü System

⑱ Infrarot-Fernbedienung 44
⑲ Signalton 21
⑳ Zeitzone/Sommerzeit 46
㉑ Datum/Uhrzeit-Einstellung 48
㉒ Zurück



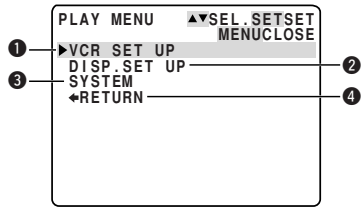
D

Besondere Funktionen

● PLAY MENU (MV500i: VCR MENU)

Den POWER-Schalter auf PLAY (VCR) stellen stellen.
Es gibt 3 Untermenüs.

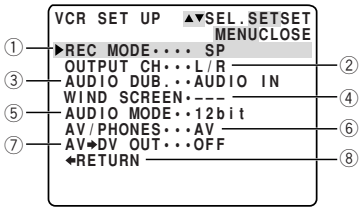
❶ Zum Untermenü VCR-Einrichtung
❷ Zum Untermenü Display-Einrichtung
❸ Zum Untermenü System
❹ Hauptmenü schließen



❶ Untermenü VCR-Einrichtung

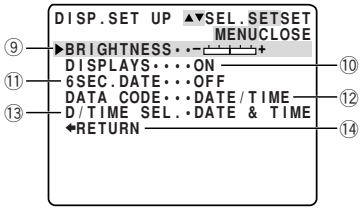
① Aufnahmemodus* ..... 📖 20
② Ausgabekanal ..... 📖 94
③ Nachvertonung* ..... 📖 91
④ Windschutzfunktion ..... 📖 62
⑤ Tonaufzeichnungsmodus ..... 📖 61
⑥ AV oder Kopfhörer ..... 📖 32
⑦ Analog/Digital-Wandler* ..... 📖 83
⑧ Zurück

* Nur MV500i



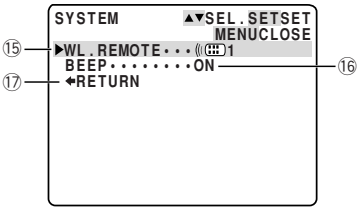
❷ Untermenü Displayeinrichtung

⑨ Helligkeit ..... 📖 26
⑩ Anzeigen ..... 📖 111
⑪ Automatische 6-Sekunden-Anzeige ..... 📖 73
⑫ Datencode ..... 📖 72
⑬ Datum/Uhrzeit-Wahl ..... 📖 71
⑭ Zurück



❸ Untermenü System

⑮ Infrarot-Fernbedienung ..... 📖 44
⑯ Signalton ..... 📖 21
⑰ Zurück

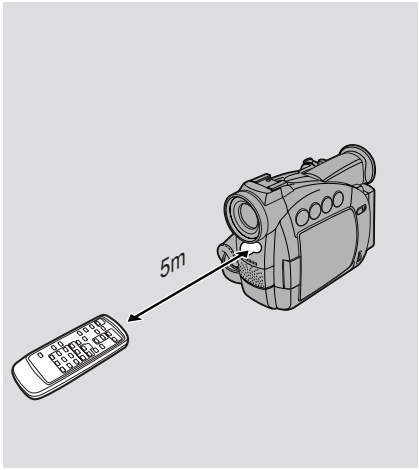


D

Besondere Funktionen

Gebrauch der Infrarot-Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie die wichtigsten Camcorderfunktionen aus einem Abstand von bis zu 5 Metern steuern. Die Fernbedienung muss beim Betätigen einer ihrer Tasten auf den Sensor am Camcorder gerichtet werden.



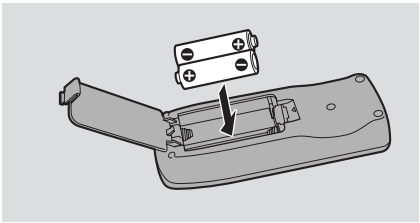
Es gibt einige Funktionen, die nur per Infrarot-Fernbedienung ausgeführt werden können:

- Spezielle Wiedergabefunktionen (29)
- Photo/Datum-Suchlauf (74)
- Nullpunkt-Suchlauf (75)
- Tonwiedergabemodus (93)
- Überspielen von einem digitalen Videogerät* (78)
- Analoger Eingang* (81)
- AV-Insert-Schnitt* (85)
- Nachvertonung (88)

* Nur MV500i

Einlegen der Batterien

Legen Sie die beiden R6-Batterien (AA) den Polmarkierungen ⊕ und ⊖ entsprechend ein. Die Batterien dürfen nicht falsch herum eingelegt werden!

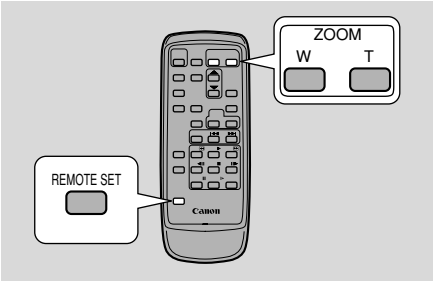


Hinweise:

- Wenn die Fernbedienung an einem hell beleuchteten Ort oder im Freien verwendet wird, verkürzt sich die Reichweite.
- Auch bei extrem kurzen Entfernungen kann der Camcorder Probleme mit der Auswertung empfangener Signale haben.
- Schützen Sie die Fernbedienung vor direkt einfallendem Sonnenlicht, hoher Wärme und Feuchtigkeit.
- Wenn die Batterien leer sind, wechseln Sie stets beide Batterien gleichzeitig aus.
- Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert, lesen Sie S. 45.

Beim Betrieb von 2 Canon-DV-Camcordern (Fernsensor-Modus)

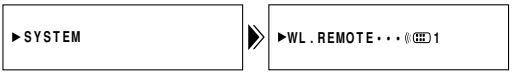
Zur Vermeidung von Störungen durch andere Canon-Infrarot-Fernbedienungen in der Nähe können Sie zwischen 2 Fernbedienungssensormodi wählen oder den Sensor ganz ausschalten. Eine Fernbedienung ist nur dann möglich, wenn der Camcorder und seine Infrarot-Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt sind.



Die Infrarot-Fernbedienung und der Camcorder sind auf Modus 1 voreingestellt. Wenn Sie den Modus am Camcorder ändern, müssen Sie auch die Fernbedienung auf denselben Modus einstellen.

CAMERA , PLAY (VCR)

MENU (39)



1 : Modus 1
2 : Modus 2
OFF : Sensor AUS

Zum Ausschalten des Fernbedienungssensors:
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SYSTEM. Dann wählen Sie WL.REMOTE, stellen auf OFF und schließen das Menü.

- wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Zum Ändern des Modus ...
... am Camcorder:
Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SYSTEM. Dann wählen Sie WL.REMOTE, stellen auf 1 oder 2 und schließen das Menü.

- Der gewählte Modus wird 4 Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.

... an der Fernbedienung:

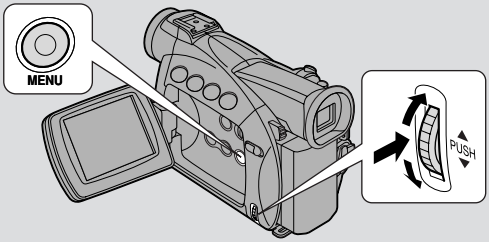
Halten Sie die REMOTE SET-Taste an der Fernbedienung gedrückt, und betätigen Sie dabei die ZOOM W-Taste (Modus 1) oder die ZOOM T-Taste (Modus 2). Die beiden Tasten müssen mindestens 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt gehalten werden.

- Achten Sie darauf, dass die Infrarot-Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt wird wie der Camcorder.

Sollte die Fernbedienung nicht arbeiten:
Sehen Sie zunächst nach, ob der Camcorder und die Infrarot-Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt sind. Die Einstellung des Camcorders kann durch einen Druck auf eine beliebige Taste außer der REMOTE SET-Taste an der Infrarot-Fernbedienung kontrolliert werden. Der aktuell am Camcorder eingestellte Fernbedienungsmodus wird dabei etwa 4 Sekunden lang angezeigt. Stellen Sie dann die Infrarot-Fernbedienung auf denselben Modus ein, indem Sie die zwei entsprechenden Tasten gedrückt halten, wie zuvor beschrieben. Wenn die Fernbedienung auch nach dieser Einstellung nicht funktioniert, ersetzen Sie die Batterien durch frische.

Hinweise:
- Der am Camcorder eingestellte Fernbedienungssensormodus wird auch beim Einschalten 4 Sekunden lang angezeigt.
- Beim Auswechseln der Batterien schaltet die Fernbedienung auf Modus 1 zurück. Ändern Sie den Modus erforderlichenfalls erneut.

Einstellen des Datums und der Uhrzeit



Das Datum und die Uhrzeit werden als Teil der Data Code-Information aufgezeichnet. Sie können die Datum/Uhrzeit-Anzeige bei der Wiedergabe wahlweise ein- oder ausblenden (📖71).
Stellen Sie Datum und Uhrzeit bei der ersten Inbetriebnahme ein. Setzen Sie die Speicherbatterie ein, bevor Sie beginnen (📖100).

- Bevor Sie die Uhr stellen, müssen Sie zunächst die örtliche Zeitzone im Menü spezifizieren.

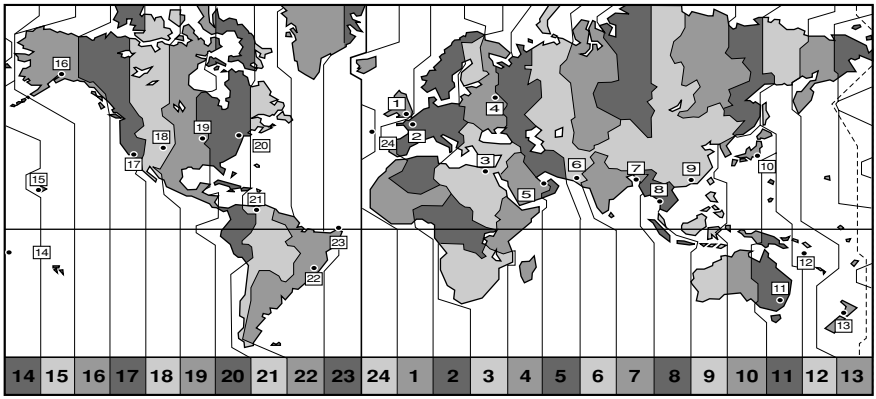
Zeitzonen/Sommerzeit-Einstellung

CAMERA

MENU (📖39)

►SYSTEM ▶ ►T.ZONE/DST··PARIS

1. **Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SYSTEM.**
2. **Wählen Sie T.ZONE/DST.**
   - Die Zeitzonenanzeige ist nun auf dem Bildschirm zu sehen.
   - Der Camcorder ist auf die PARIS-Zeitzone voreingestellt. Wenn Sie sich in einer anderen Zeitzone befinden, wählen Sie diese, ggf. mit Sommerzeit-Einstellung (DST).
3. **Das Wählrad verwenden, um durch die Liste der Zeitzonen-Einstellungen zu schalten. Die mit der aktuellen Zeitzone übereinstimmenden Einstellung wählen.**
   - Sollte gegenwärtig Sommerzeit gelten, wählen Sie die Zeitzonen-Einstellung mit dem nachgestellten Symbol ☒.
4. **Schließen Sie das Menü.**



Nr.	Zeitzone	Nr.	Zeitzone
1	LONDON	13	WELLGTN (Wellington)
2	PARIS	14	SAMOA
3	CAIRO	15	HONOLU. (Honolulu)
4	MOSCOW	16	ANCHOR. (Anchorage)
5	DUBAI	17	L.A. (Los Angeles)
6	KARACHI	18	DENVER
7	DACCA	19	CHICAGO
8	BANGKOK	20	N.Y. (New York)
9	H. KONG (Hong Kong)	21	CARACAS
10	TOKYO	22	RIO (Rio de Janeiro)
11	SYDNEY	23	FERNAN. (Fernando de Noronha)
12	SOLOMON	24	AZORES

Hinweise:

- Wenn Sie Ihre Zeitzone ausgewählt und das Datum sowie die Uhrzeit eingestellt haben, brauchen Sie die Uhr bei Reisen in andere Zeitzonen nicht neu zu stellen. Wählen Sie im Menü einfach die betreffende Zeitzone — der Camcorder gibt dann automatisch die dortige Uhrzeit vor.
- Die Zahl an Tagen pro Monat und Schaltjahre werden bei der Zeitmessung automatisch berücksichtigt.

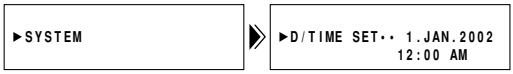
Stellen der Uhr

Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit eingestellt haben, werden beim Einschalten des Camcorders das Datum und die Uhrzeit Ihrer Zeitzone etwa vier Sekunden lang angezeigt.

D

CAMERA

MENU
(📖 39)



1. **Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SYSTEM.**
2. **Wählen Sie "D/TIME SET".**
   - Die Jahresstellen blinken nun.
3. **Am Wählrad drehen, um das Jahr einzustellen. Zum Vorrücken zum nächsten Einstellpunkt das Wählrad hineindrücken.**
   - Sobald Sie das Jahr eingestellt haben und zum nächsten Einstellposten rücken, blinken die entsprechenden Stellen auf der Anzeige.
4. **Monat, Tag, Stunde und Minute auf dieselbe Weise einstellen.**
5. **Zum Beenden der Einstellung die MENU-Taste drücken, um die Uhr zu starten.**

Hinweise:

- Um eine Änderung an einem Teil der Datum- und Uhrzeitdaten vorzunehmen, drücken Sie das Wählrad in Schritt 3, um zu dem zu ändernden Teil zu gehen. Drehen Sie das Wählrad, um die Änderung vorzunehmen, und schließen Sie das Menü.
- Das Datum kann auf ein beliebiges Jahr zwischen 2002 und 2030 eingestellt werden.
- Wenn Sie während der Datum/Uhrzeit-Einstellung die MENU-Taste drücken, startet die Uhr, und das Menü wird geschlossen.
- Wenn Sie das Wählrad nach der Einstellung der Minute ein weiteres Mal hineindrücken, können Sie das Datum und die Uhrzeit noch einmal von Anfang an einstellen.

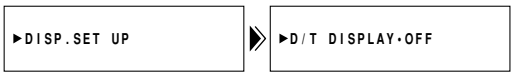
Besondere Funktionen

Datum/Uhrzeit-Anzeige

Sie können die Datum/Uhrzeit-Anzeige beim Filmen je nach Bedarf auf den Bildschirm bringen oder ausblenden. Wenn Datum und Zeitanzeige auf EIN gestellt sind, werden Datum und Zeit in der unteren linken Ecke der Anzeige gezeigt, aber die Zeitzone verschwindet in etwa 4 Sekunden. Die große, 4 Sekunden dauernde Anzeige erlischt beim Einschalten des Geräts. Es wird nicht automatisch in die Aufnahmen eingeblendet.

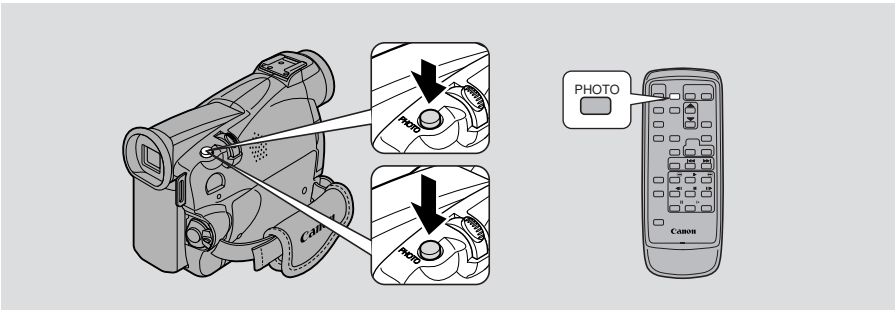
CAMERA

MENU
(📖 39)



Zum Einschalten öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie D/T DISPLAY, stellen es auf ON und schließen das Menü.

Standbildaufnahme



Sie können Standbilder wie gewöhnliche Photos aufnehmen. Der Camcorder zeichnet die Bildinformation zusammen mit dem Ton auf einem einige Sekunden langen Bandabschnitt auf. Die Belichtung wird automatisch eingestellt.
Wenn Sie an Szenenanfängen zunächst ein Standbild aufnehmen, lassen sich die Szenen außerdem später per Photo-Suchlauf (📖 74) im Handumdrehen lokalisieren.

Sie können die Standbilder wahlweise jederzeit während einer laufenden Aufnahme oder bei Aufnahmepause machen.

CAMERA

Im Aufnahmebetrieb

Drücken Sie die PHOTO-Taste voll ein, und das Standbild wird sofort aufgenommen.

- Der Camcorder macht die Aufnahme verzögerungsfrei und zeichnet das “Photo” dann etwa 6 Sekunden lang auf dem Band auf. Innerhalb dieses Zeitraums wird gleichzeitig der Ton aufgenommen, und das Standbild erscheint auf dem Bildschirm.
- Während der Camcorder die Bilddaten aufzeichnet, erscheint eine aufwärts zählende Zähleranzeige.
- Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück.

Im Aufnahmepause-Betrieb

1. **Drücken Sie die PHOTO-Taste halb ein und halten Sie sie gedrückt:**
   - “PHOTO” blinkt unten rechts auf dem Bildschirm.
   - Die Belichtung wird gespeichert.
   - ⊙ blinkt weiß im Sucher, während der Autofokus des Camcorders die Scharfeinstellung ausführt, und wird dann kontinuierlich als grünes Symbol angezeigt, sobald der Camcorder aufnahmebereit ist.

- Wenn der Aufnahmegegenstand sich nicht für automatische Scharfeinstellung eignet (📖106), kann es sein, dass der Camcorder nicht in der Lage ist, scharfzustellen, und ⊙ kann in Weiß in der Anzeige blinken. Halten Sie die PHOTO-Taste halb eingedrückt und stellen Sie das Bild manuell mit dem Wählrad scharf.
- Wenn Sie manuelle Scharfstellung (📖68) verwenden, leuchtet die ⊙ Markierung kontinuierlich grün. Stellen Sie mit dem Wählrad scharf.

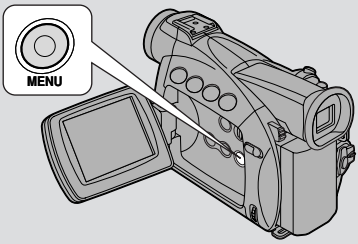
2. Die PHOTO-Taste bis zum Anschlag drücken, um die Aufnahme zu machen.

- Der Camcorder macht die Aufnahme verzögerungsfrei und zeichnet das "Photo" dann etwa 6 Sekunden lang auf dem Band auf. Innerhalb dieses Zeitraums wird gleichzeitig der Ton aufgenommen, und das Standbild erscheint auf dem Bildschirm.
- Während der Camcorder die Bilddaten aufzeichnet, erscheint eine aufwärts zählende Zähleranzeige. ⊙ verschwindet vom Bildschirm.
- Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück.

Hinweise:

- Der Camcorder schaltet automatisch auf Aufnahmepause zurück, nachdem ein Standbild etwa 6 Sekunden lang aufgezeichnet wurde. Wenn der POWER-Schalter während dieser Zeit auf OFF gestellt wird, reagiert der Camcorder erst, nachdem die Aufzeichnung beendet ist.
- Die PHOTO-Taste an der Infrarot-Fernbedienung hat keine Zwischenposition. Das "Photo" wird beim Betätigen dieser Taste sofort gemacht.
- Machen Sie Ihre "Photos" an Orten, die so hell sind, dass das Bild gut auf dem Bildschirm zu sehen ist.

Ausschalten der Bildstabilisierung



Bei den meisten Camcordern haben im Telebereich selbst die kleinsten ungewollten Handbewegungen heftiges Zittern des Wiedergabebilds zur Folge. Die Bildstabilisierung des MV500/MV500i ermöglicht es, auch bei hoher Vergrößerung wackelfreie Aufnahmen zu erzielen.

CAMERA

MENU
(📖 39)

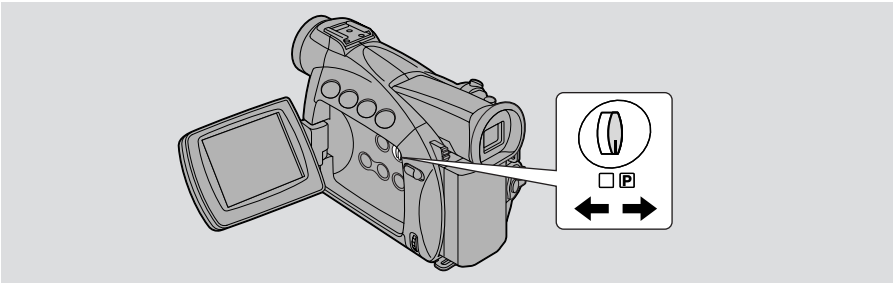
Zum Ausschalten der Bildstabilisierung öffnen Sie das Menü und wählen CAM.SET UP. Dann wählen Sie IMAGE S., stellen auf OFF und schließen das Menü.

- Das Symbol wird bei ausgeschalteter Bildstabilisierung nicht auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wenn der Programm-Wahlschalter auf □ (Leichte Aufnahme) gestellt ist, kann die Bildstabilisierung nicht ausgeschaltet werden.

Hinweise:

- Wenn der Camcorder auf einem Stativ steht, wird die Bildstabilisierung nicht gebraucht und sollte ausgeschaltet werden.
- Die Bildstabilisierung kompensiert normales Verwackeln des Camcorders.
- Die Bildstabilisierung ist im Schwachlicht oder Nacht-Aufnahmeprogramm nicht so wirksam wie normal.

Filmen mit den verschiedenen Aufnahmeprogrammen



D

Der Camcorder bietet 8 verschiedene Aufnahmeprogramme. Jedes dieser Programme arbeitet mit unterschiedlichen Kombinationen von Camcordereinstellungen, um eine flexible Anpassung von Belichtungs- und anderen Funktionseinstellungen an die jeweilige Aufnahmesituation zu ermöglichen.

- Für unkompliziertes Filmen wählen Sie das Programm “Leichte Aufnahme”. Hierzu stellen Sie den Programm-Wahlschalter auf □.
- Bei normalen Aufnahmebedingungen stellen Sie den Programm-Wahlschalter auf P (Programm). Öffnen Sie das Programm-Menü und wählen Sie “AUTO” (📖 53).
- Für kritische Aufnahmesituationen bietet der Camcorder 6 spezielle AE-Programme (automatische Belichtung).

Besondere Funktionen

Verfügbarkeit von Funktionen in jedem Aufnahmeprogramm

Stellung des Programm-Wahlschalters	□P	□P						
Aufnahmeprogramm	□ Leichte Aufnahme	Auto	Sport	Portrait	Schlaglicht	Sand u. Schnee	Schwachlicht	Nacht
Digitalzoom	○	○						×
Verschlusszeit	A	○	A					
Scharfeinstellung	A	○						
Weißabgleich	A	○						
Belichtungskorrektur	A	○			×		○	×
Bildstabilisator (ON/OFF)	ON	○						
Digitaleffekte	×	○						
16:9	×	○						

○ : Verfügbar × : Nicht verfügbar A : Nur Automatikfunktion

Einstellen des Belichtungsautomatik-Aufnahmeprogramms

CAMERA

1. **Den Programm-Wahlschalter auf P (Programm) stellen.**
2. **Das Wählrad hineindrücken, um das Programm-Menü aufzurufen.**
3. **Das Wählrad nach oben bzw. unten drehen, bis der Pfeil am gewünschten Programm steht.**
4. **Das Wählrad hineindrücken, um das Programm zu wählen.**
   - Das Programm erscheint auf dem Bildschirm.

Hinweise:

- Der Name des gewählten Aufnahmeprogramms erscheint ständig links in der Anzeige, mit Ausnahme der Anzeige des Programms Auto, die einmal erscheint und nach 4 Sekunden wieder verschwindet.
- Vermeiden Sie ein Verstellen des Programm-Wahlschalters während der Aufnahme, da sich die Bildhelligkeit dabei sprungartig ändern kann.
- Wenn Sie den Camcorder von ☐ Programm auf P Programm umschalten, kehrt er auf Auto-Betriebsart zurück.
- Beim Filmen in dunkler Umgebung kann ein heller, vertikaler Streifen (eine sogenannte Fahne) im Bild erscheinen. Dies kommt bei allen Camcordern vor und sollte nicht als Defekt ausgelegt werden.

Leichte Aufnahme

Wenn Sie den Programm-Wahlschalter auf ▭ stellen, können Sie einfach drauflos filmen. Der Camcorder übernimmt dabei alle für Scharfeinstellung, Belichtung und andere Funktionen erforderlichen Einstellungen, so dass Sie sich voll auf die aufzunehmende Szene konzentrieren können.

AUTO

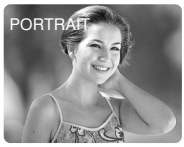
Gleich wie Leichte Aufnahme, mit der Ausnahme, dass Sie jetzt die Option haben, jede der manuellen Funktionen der Kamera zu verwenden.

Sport (SPORTS)

Dieses Programm ist zur Aufnahme von schnellen Sportszenen bei guter Beleuchtung geeignet. Die normale Wiedergabe kann etwas sprunghaft wirken, aber wenn Sie die Aufnahme im Einzelbild- oder Zeitlupenmodus analysieren, erhalten Sie hervorragende Bilder.

Portrait (PORTRAIT)

Dieses Programm ist für Portraitaufnahmen im Freien geeignet, wo das Motiv aus einem weich gezeichneten Vorder- und Hintergrund hervor gehoben werden soll. Das Programm eignet sich auch für Standbildkompositionen und Nahaufnahmen. Der Effekt ist besonders auffällig, wenn die Zoomstellung zwischen dem Ende des Mittelbereiches und der Teleeinstellung gewählt ist. Stellen Sie für optimale Wirkung mit der Hand scharf, und seien Sie bei Action-Szenen vorsichtig, da in diesem Programm Bewegungsunschärfe bei beweglichen Motiven auftreten kann.



Schlaglicht (SPOTLIGHT)

Verwenden Sie dieses Programm, um Scheinwerfer-beleuchtete Szenen aufzunehmen, wie etwa auf einer Theaterbühne. Die Belichtung wird automatisch so eingestellt, dass mit konzentrierten Lichtquellen beleuchtete Motive effektiv und ohne Überstrahlung aufgenommen werden.

Sand und Schnee (SAND&SNOW)

Dieses Programm kompensiert einen zu hellen Hintergrund, wie beispielsweise am Strand oder im Schnee, so dass die Aufnahmegegenstände nicht unterbelichtet wirken. Bewegungen können bei diesem Programm jedoch abgehackt wirken.

Schwachlicht (LOW LIGHT)

Dieses Programm erlaubt es, an schwach beleuchteten Orten aufzunehmen. Die Verschlusszeit ist auf Langzeit fixiert. Es ist prinzipiell am besten für Nahaufnahmen von langsam kaum bewegten Motiven geeignet, da sonst Nachziehfahnen auftreten könnten. Andererseits können aber auch gerade solche Fahnen erwünscht sein, wenn z. B. spezielle Effekte durch schnelles Heran- oder Wegzoomen eines bewegten Motives erzeugt werden sollen. Die Bildqualität wird dabei nicht so gut wie bei normaler Beleuchtung, und der Autofokus kann nicht so gut wie normal arbeiten.

Nacht (NIGHT)

Dieses Programm wählt die Verschlusszeit automatisch entsprechend der Helligkeit des Motivs selbst an dunklen Orten (Nachtzeit usw.), um Aufnahmen dem Umgebungslicht entsprechenden Farben zu erzielen. Es eignet sich zum Aufnehmen von Motiven an dunklen Orten, wo keine Beleuchtung verfügbar ist, und für Nachtaufnahmen. Wenn Sie an sehr dunklen Orten aufnehmen:

- Bewegte Objekte können eine Nachziehfahne hinterlassen.
- Obwohl Motive relativ hell aufgenommen werden können, ist die Bildqualität möglicherweise nicht so gut wie bei normaler Beleuchtung.
- Weiße Punkte können im Display erscheinen.
- Der Autofokus funktioniert möglicherweise nicht so gut, wie sonst (nehmen Sie in diesem Fall eine manuelle Scharfeinstellung vor).

Verwendung der digitalen Effekte

Verwenden Sie die digitalen Effekte des Camcorders für interessantere Videoproduktionen.

- Fader: Beginnen oder beenden Sie Szenen auf Band mit Einblenden oder Ausblenden nach Schwarz (📖57). Fade Auslöser, Vertikal-Wischblende, Horizontal-Wischblende, Mosaikblende*
- Effekte: Gestalten Sie Ihre Aufnahmen nach persönlichem Geschmack (📖58). Art, Schwarz-Weiß, Alte Fotos, Mosaik

* Nur verfügbar in der Betriebsart PLAY (VCR)

Verfügbarkeit von Digitaleffekten in den CAMERA-Betriebsarten

Aufnahmeprogramm	☐ (Leichte Aufnahme)		P (Programmautomatik)	
	MOVIE	PHOTO	MOVIE	PHOTO
Fader	×		○	×
Effekte	×		○	

○ : Verfügbar × : Nicht verfügbar

Verfügbarkeit von Digitaleffekten bei PLAY (VCR) Wiedergabe/Überspielung

	Wiedergabe	Rückwärts-Wiedergabe	Standbild-Wiedergabe	Zeitlupe vorwärts/rückwärts	2 × Zeitraffer vorwärts/rückwärts
Fader	○ (Zum Ausblenden die PAUSE-Taste drücken.)	Nur fest	○ (PLAY oder PAUSE zum Einblenden drücken)	Nur fest	
Effekte	○				

○ : Verfügbar

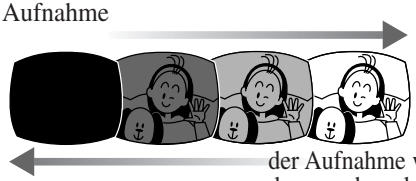
Hinweise:

- Wenn Sie keine Digitaleffekte verwenden wollen, drücken Sie die Taste DIGITAL EFFECTS, und wählen Sie D.EFFECT OFF aus dem Menü Digital Effects. Die Taste DIGITAL EFFECTS drücken, um das Menü zu schließen.
- Der Camcorder speichert den gewählten Digitaleffekt, bis Sie ihn ändern.
- Digitaleffekte können auf einem reinen blauen Bildschirm (erscheint im PLAY (VCR) Betrieb) gewählt aber nicht verwendet werden.
- Digitaleffekte, die im PLAY (VCR) Betrieb eingesetzt werden, werden nicht auf das Originalband aufgezeichnet.
- Digitaleffekte können bei der Überspielung dem anderen Band hinzugefügt werden, wenn mit der AV-Ausgangbuchse überspielt wird PLAY (VCR) Betrieb), aber nicht beim DV-Ausgang.
- Sie können Digitaleffekte nicht bei Foto/Datum-Suche einsetzen.
- Wenn Sie den Programmwähler auf ☐ (Leichte Aufnahme) stellen, während die Digitaleffekt-Anzeige blinkt, verschwindet die blinkende Anzeige aus dem Display und erscheint wieder, wenn Sie zu P (Programmautomatik) zurückkehren.
- Die Digitaleffekt-Anzeige blinkt 2 Sekunden nach der Einstellung, auch wenn DISPLAYS im Menü auf OFF gestellt ist.

Fader

Fade Auslöser (FADE-T)

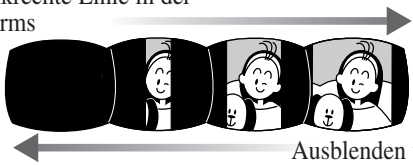
Beim Starten der Aufnahme wird die Szene allmählich aus einem schwarzen Hintergrund eingeblendet.



Beim Stoppen der Aufnahme wird das Bild dann nach und nach wieder ausgeblendet.

Vertikal-Wischblende (WIPE ⁞⁞)

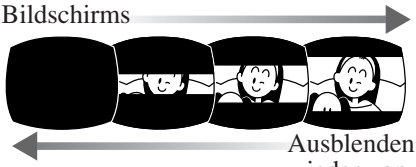
Beim Aufnahmestart beginnt das Bild als dünne senkrechte Linie in der Mitte des Bildschirms und dehnt sich dann allmählich bis zu beiden Rändern aus.



Beim Ausblenden wird das Bild wieder von beiden Rändern her "ausgewischt".

Horizontal-Wischblende (WIPE ⁼)

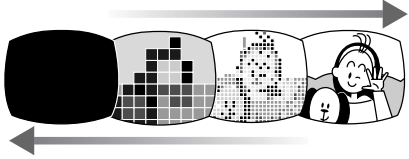
Beim Aufnahmestart beginnt das Bild als dünne waagrechte Linie in der Mitte des Bildschirms und dehnt sich dann allmählich bis zur vollen Bildschirmhöhe aus.



Beim Ausblenden wird das Bild wieder von oben und unten her "ausgewischt".

Mosaikblende (M. FADE)*

Erzeugt durch Vergrößerung gewisser Bildpunkte ein aus Quadraten bestehendes Mosaik. Das Bild besteht beim Ausblenden aus immer größer werdenden, bunten Quadraten, während beim Einblenden die zunächst großen Quadrate nach und nach bis auf Bildpunktgröße schrumpfen.



* Nur verfügbar in der Betriebsart PLAY (VCR).

Effekte

Alte Fotos (SEPIA)

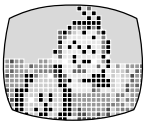
Macht einfarbige Aufnahmen mit einer bräunlichen Tönung.

Kunst (ART)

Fügt dem Bild einen gemälde-ähnlichen Effekt, Solarisation genannt, hinzu.

Schwarzweiß (BLK & WHT)

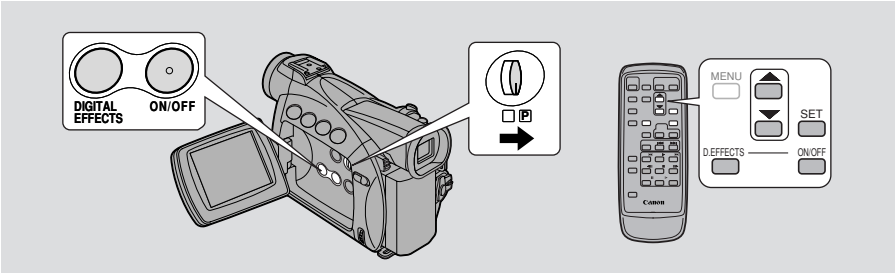
Macht Aufnahmen in Schwarzweiß.



Mosaik (MOSAIC)

Erzeugt durch Vergrößern bestimmter Bildpunkte einen Unschärfeeffekt.

Digitaleffekte können mit den Reglern am Camcordergehäuse oder der drahtlosen Fernbedienung eingestellt werden. Das Drücken der Tasten ▲/▼ an der Fernbedienung entspricht dem Drehen des Wählrads nach oben oder unten, und das Drücken der Taste SET entspricht dem Eindrücken des Wählrads.



Einstellung der Fader

Ton und Bild werden gleichzeitig ausgeblendet. Beim Einstellen der Fader im Modus CAMERA stellen Sie sicher, dass der Programm-Wahlschalter auf P gestellt ist.

CAMERA , PLAY (VCR)

Fader wählen

1. **Drücken Sie zum Öffnen des Menüs mit den digitalen Effekten die DIGITAL EFFECTS-Taste.**
   - D.EFFECT OFF, FADER und EFFECT erscheinen.
2. **Wählen Sie FADER.**
   - Die Einstellungen FADE-T, WIPE ⏸, WIPE 〓 erscheinen. In der Betriebsart PLAY (VCR) erscheint außerdem die Einstellung M.FADE.
3. **Wählen Sie die gewünschte Einstellung.**
   - Sie kehren zum Menü mit den digitalen Effekten zurück.
4. **Drücken Sie zum Schließen des Menüs die DIGITAL EFFECTS-Taste.**
   - Der Name des gewählten Faders blinkt im Display.

Fader ein/aus

5. **Die ON/OFF-Taste drücken.**
   - Der Name des gewählten Fader hört auf zu blinken.
   - Bei jedem Drücken der ON/OFF-Taste wird der gewählte Fader aktiviert (die Anzeige leuchtet kontinuierlich) oder deaktiviert (die Anzeige blinkt).

6. Wenn Sie im Modus CAMERA sind:

Einblenden: Die Start/Stop-Taste drücken.

Ausblenden: Die Start/Stop-Taste drücken.

Wenn Sie im PLAY (VCR) Betrieb sind:

Einblenden: Die ►(Wiedergabe)-Taste drücken.

Ausblenden: Die ❚❚(Pause)-Taste drücken.

Einstellen von Effekten

Normale Aufnahme/Wiedergabe des Tons.
Beim Einstellen von Effekten im Modus CAMERA sicherstellen, dass der Programm-Wahlschalter auf P gestellt ist.

CAMERA, PLAY (VCR)

Effekt wählen

1. Drücken Sie zum Öffnen des Menüs mit den digitalen Effekten die DIGITAL EFFECTS-Taste.
- D.EFFECT OFF, FADER und EFFECT erscheinen.

2. Wählen Sie EFFECT.
- Die Einstellungen ART, BLK&WHT, SEPIA und MOSAIC erscheinen.

3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- Sie kehren zum Menü mit den digitalen Effekten zurück.

4. Drücken Sie zum Schließen des Menüs die DIGITAL EFFECTS-Taste.
- Das Menü verschwindet, und der Name der gewählten Einstellung blinkt in der Anzeige.

Effekt ein/aus

5. Im Modus PLAY (VCR) drücken Sie die ►(Wiedergabe)-Taste.

6. Die ON/OFF-Taste drücken.
- Der Name des gewählten Effekts hört auf zu blinken und wird im Display gezeigt.
- Bei jedem Drücken der ON/OFF-Taste wird der gewählte Effekt aktiviert oder deaktiviert.

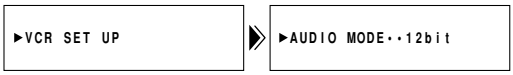
Tonaufnahmefunktionen

Auswählen des Tonaufzeichnungsmodus

Der Camcorder bietet zwei Modi für die Aufzeichnung von Ton: 16-Bit und 12-Bit. Der 16-Bit-Modus liefert die höhere Tonqualität (geringfügig besser als CD-Sound), während der 12-Bit-Modus den Ton beim Filmen auf zwei Kanälen (Stereo 1) aufzeichnet und 2 weitere Kanäle (Stereo 2) für nachträgliche Vertonung frei hält.

CAMERA, MV500i PLAY (VCR)

MENU (39)



Zum Umschalten zum 16 Bit-Modus öffnen Sie das Menü und wählen VCR SET UP. Dann wählen Sie AUDIO MODE, schalten auf 16 Bit und schließen das Menü.

- "16 bit" wird zur Bestätigung etwa 4 Sekunden lang angezeigt.

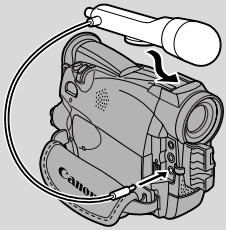
Hinweise:

- Wie Sie Aufnahmen nachträglich vertonen, erfahren Sie auf Seite 88.
- Wie Sie die Stereo 2-Kanäle einer nachvertonten Kassette wiedergeben, erfahren Sie auf Seite 93.

Nur MV500i

- Bei Aufnahmen von einem Camcorder mit DV-Ausgangsbuchsen auf den MV500i wird der Tonaufzeichnungsmodus automatisch auf 12-Bit gestellt.
- Im Modus PLAY (VCR) gilt der gewählte Tonaufzeichnungsmodus für Aufnahmen über die analoge LINE-IN-Buchse sowie für den AV-Insert-Schnitt. Bei einer Aufnahme über den DV-Eingang (DV IN) passt sich der Camcorder automatisch an die Einstellung des angeschlossenen Digitalgeräts an.

Externes Mikrofon



Für kreativere Tongestaltung können Sie ein externes Mikrofon an den Camcorder über die MIC-Mikrofonbuchse oder den Zubehörschuh anschließen. Bei Verwendung der MIC-Buchse verwenden Sie ein Mikrofon mit eingebauter Stromversorgung (Kondensatormikrofon). Es ist möglich, fast jedes Stereomikrofon mit einem Steckerdurchmesser von 3,5 mm anzuschließen, aber der Tonpegel ist dabei anders als beim eingebauten Mikrofon.

Hinweise:

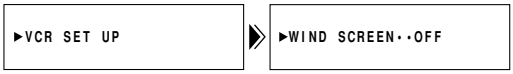
- Bei Verwendung eines externen Mikrofons sollte zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen die Länge des Mikrofonkabels nicht mehr als 3 Meter betragen.
- Seien Sie bei der Verwendung von langen Mikrofonen vorsichtig, damit diese nicht ins Bild ragen.

Windschutzfunktion

Der Camcorder arbeitet mit einer automatischen Windschutzfunktion, die störende Windgeräusche bei der Aufnahme unterdrückt. Wenn Sie die Empfindlichkeit des Mikrofons voll nutzen möchten, müssen Sie die Windschutzfunktion ausschalten. Verwenden Sie die Windschutzfunktion beim Filmen an windigen Orten wie beispielsweise am Strand oder in der Nähe von Gebäuden.

CAMERA, PLAY (VCR)

MENU (📖 39)



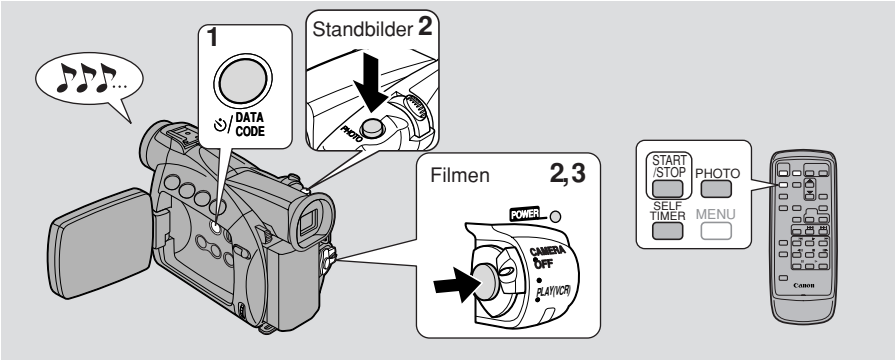
Zum Einschalten öffnen Sie das Menü und wählen VCR SET UP. Dann wählen Sie WIND SCREEN, schalten auf ON und schließen das Menü.

- WS ON erscheint im Display, wenn Sie die Windschutzfunktion einschalten.

Hinweis:

- Die Windschutz-Funktion kann bei Nachvertonung mit dem eingebauten Mikrofon im Modus PLAY (VCR) sowie zur Aufnahme verwendet werden (wenn im Untermenü VCR SET UP die Option AUDIO DUB. auf MIC. IN gestellt ist).
- Die Windschutzfunktion funktioniert nicht, wenn Sie ein externes Mikrofon an die MIC-Buchse anschließen.

Gebrauch der Selbstauslöserfunktion



Der Selbstauslöser ist hilfreich, wenn Sie beim Filmen oder bei Standbildern selbst mit ins Bild kommen möchten.

CAMERA

1. **Drücken Sie die ⏲ Selbstauslösertaste am Camcorder oder die SELF TIMER (Selbstauslöser)-Taste an der Infrarot-Fernbedienung.**
   - "SELF-T" wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   - Wenn die aufgenommene Person das Bild mitverfolgen möchte, drehen Sie die LCD-Tafel um 180° (📖27).

Filmen

2. **Die Start/Stopp-Taste drücken.**
   - Der Camcorder startet die Aufnahme nach einem 10 Sekunden langen Countdown (bei Verwendung der Infrarot-Fernbedienung nach 2 Sekunden). Die bis zum Aufnahmestart verbleibende Zeit wird auf dem Bildschirm angezeigt (z.B. "5 SEC").
   - Beim Anlaufen der Aufnahme verschwindet "SELF-T" vom Bildschirm.
3. **Zum Stoppen der Aufnahme die Start/Stopp-Taste ein weiteres Mal drücken.**

Standbilder

2. **Drücken Sie die PHOTO-Taste am Camcorder oder an der Fernbedienung.**
   - Der Camcorder stellt das Objektiv 2 Sekunden vor dem Ende des Countdowns automatisch scharf ein. Nach beendeter Scharf- und Belichtungseinstellung wird das anfänglich weiß blinkende Symbol ● grün angezeigt. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, blinkt das ●-Symbol sofort nach dem Drücken der PHOTO-Taste.

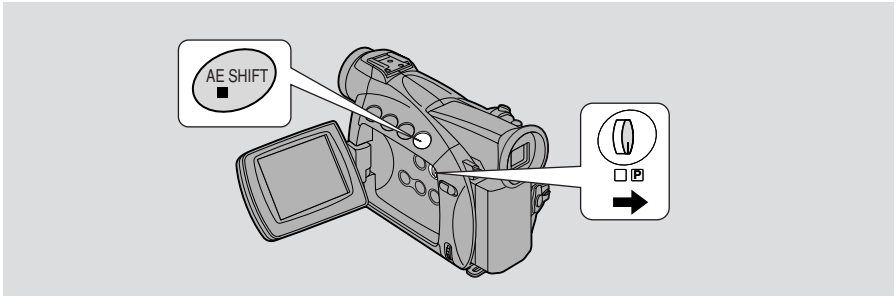
- Die Aufzeichnung der Bilddaten dauert etwa 6 Sekunden.
- Befindet sich das Gerät im Modus CAMERA, dann schaltet der Camcorder nach der Aufzeichnung zurück auf Aufnahmepause.

Hinweise:

- Zum Stoppen des Selbstauslösers vor dem Starten des Selbstauslöservorgangs drücken Sie die ⏲ SELF TIMER-Taste.
- Zum Stoppen des Selbstauslöser nach dem Beginn der Herunterzählung drücken Sie die ⏲ SELF TIMER-Taste.

Belichtungskorrektur

Mit dieser Funktion können Sie die von der Belichtungsautomatik (AE) ermittelten Werte geringfügig versetzen, um das Bild leicht aufzuhellen oder abzudunkeln. Sie haben damit die Möglichkeit, Gegenlicht oder Überbelichtung auszugleichen.



CAMERA

Vergewissern Sie sich, dass der Programm-Wahlschalter auf P steht.

1. **Drücken Sie das Wählrad ein, und wählen Sie ein beliebiges Aufzeichnungsprogramm aus dem Programm-Menü mit Ausnahme von Schlaglicht, Sand u. Schnee oder Nacht.**
2. **Drücken Sie die AE SHIFT-Taste.**
   - ▶AE leuchtet hellblau.
3. **Stellen Sie den gewünschten Wert mit dem Wählrad ein.**
   - Der Einstellbereich geht von –2 bis +2, in Schritten zu 0,25 (mit Ausnahme der Werte –1,75 und +1,75).
   - Je höher der Einstellwert, um so heller wird das Bild.

Hinweise:

- Sie können die Belichtung nur einstellen, wenn auf dem Bildschirm vor "AE" das ▶-Zeichen zu sehen ist. Drücken Sie die AE SHIFT-Taste, so dass ▶ vor "AE" angezeigt wird. Sie können dann die Belichtung manuell einstellen.
- Wenn der Camcorder auf ☐ (Leichte Aufnahme) bzw. auf die Aufnahmeprogramme Schlaglicht, Sand u. Schnee oder Nacht gestellt ist, steht die Belichtungskorrektur-Einstellung nicht zur Verfügung.

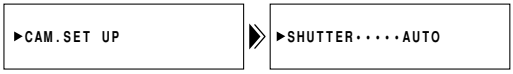
Verschlusszeiteinstellung

Wenn sich schnell bewegende Objekte scharf aufgenommen werden sollen, können Sie die Verschlusszeit manuell einstellen.

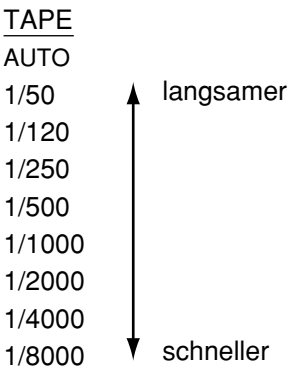
CAMERA

D

MENU
(📖 39)



1. **Den Camcorder zunächst auf Betriebsart P (Programm) schalten.**
2. **Das Wählrad hineindrücken, und im Programm-Menü den Punkt "AUTO" wählen.**
3. **Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CAM.SET UP.**
4. **Wählen Sie SHUTTER.**
5. **Das Wählrad hineindrücken und die gewünschte Verschlusszeit wählen.**



6. **Das Menü schließen.**

Faustregel zum Filmen mit kürzeren Verschlusszeiten

- Beim Filmen mit 1/1000 oder einer kürzeren Verschlusszeit dürfen Sie nicht direkt in die Sonne filmen.

Empfohlene Verschlusszeiten:

- Sportszenen im Freien (z. B. Golf oder Tennis)

1/2000 oder 1/4000 (oder 1/8000 zum noch schärferen Festhalten der Aktion.)

- Fahrende Autos oder Züge und andere schnelle Fahrzeuge wie Achterbahnen usw.

1/1000, 1/500 oder 1/250

- Hallensport wie Basketball

1/120

Hinweise:

- Sie können die Verschlusszeit nicht einstellen, wenn ein anderes Aufnahmeprogramm als AUTO eingestellt ist.
- Das Bild erscheint möglicherweise nicht ruhig, wenn eine schnelle Verschlusszeit verwendet wird.
- Der Camcorder schaltet auf automatische Verschlusszeit-Einstellung zurück, wenn Sie den Programm-Wahlschalter auf □ (Leichte Aufnahme) schieben oder das Aufnahmeprogramm ändern.

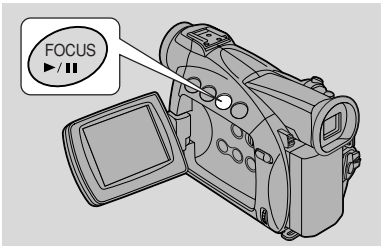
Manuelle Scharfeinstellung

Der Camcorder stellt sich normalerweise automatisch ein. Sie brauchen nur den Bildausschnitt zu wählen, und der Gegenstand im Sucherzentrum wird dann scharf abgebildet. Wenn das Autofokus-System nicht zufrieden stellend arbeitet, eignet sich der Aufnahmegegenstand unter Umständen nicht für automatische Scharfeinstellung.

Sie können die Scharfeinstellung manuell vornehmen, wenn Sie die Bildschärfe gezielt regeln möchten.

Autofokus-Sperre

CAMERA

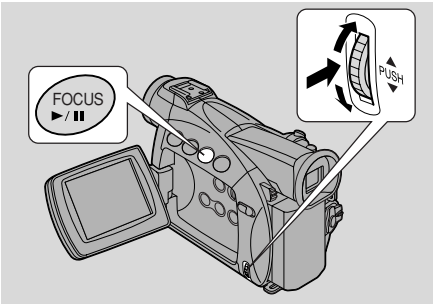


Drücken Sie die FOCUS-Taste, um die Autofokus-Scharfeinstellautomatik auszuschalten. Die Schärfe wird dabei an der aktuellen automatisch ermittelten Einstellung gesperrt. ("►M.FOCUS" wird dabei zur Bestätigung auf dem Bildschirm angezeigt). Sie können die Scharfeinstellung nun manuell mit dem Wählrad vornehmen. Zum erneuten Einschalten des Autofokus-Systems drücken Sie die FOCUS-Taste einfach ein weiteres Mal.

- Wenn Sie nach dem Ausschalten des Autofokus näher an den Aufnahmegegenstand heranzoomen, wird das Bild unter Umständen unscharf. Es empfiehlt sich daher, zunächst den gewünschten Bildausschnitt mit dem Zoom zu wählen, und erst danach scharfzustellen.

Manuelle Scharfeinstellung

CAMERA



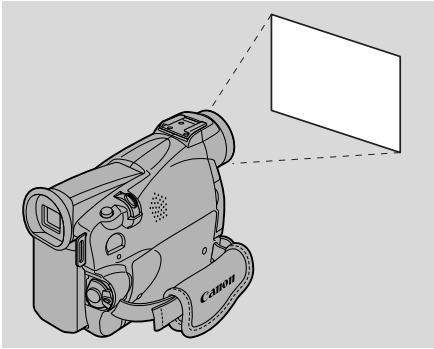
Zur manuellen Scharfeinstellung verwenden Sie das Wählrad.

- Zum Einstellen auf eine größere Aufnahmeentfernung drehen Sie das Wählrad nach unten.
- Zum Einstellen auf eine kleinere Aufnahmeentfernung drehen Sie das Wählrad nach oben.

Hinweise:

- Sie können die Scharfeinstellung nur dann manuell einstellen, wenn auf dem Bildschirm vor M.FOCUS das ►-Zeichen zu sehen ist. Drücken Sie die FOCUS-Taste, so dass ► vor "M.FOCUS" angezeigt wird. Sie können dann die Scharfeinstellung manuell vornehmen.
- Die manuelle Scharfeinstellung wird aufgehoben, wenn Sie das □-Programm (Leichte Aufnahme) wählen.
- Beim Filmen mit dem □-Programm (Leichte Aufnahme) kann der Autofokus nicht ausgeschaltet werden.
- Eine Liste mit Aufnahmegegenständen, die sich unter Umständen nicht für automatische Scharfeinstellung eignen, finden Sie im Abschnitt "Probleme und Fehlersuche" auf Seite 105.

Manueller Weißabgleich



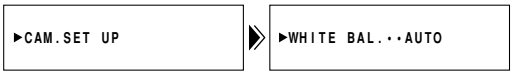
Die kontinuierlich arbeitende Weißabgleich-Automatik des Camcorders liefert unter den verschiedensten Lichtbedingungen zufriedenstellende Ergebnisse. Obwohl geringfügige Variationen unvermeidbar sind, werden die Farben in praktisch allen Aufnahmesituationen naturgetreu eingefangen und aufgezeichnet.

In gewissen Aufnahmesituationen werden bessere Ergebnisse erzielt, wenn man den Weißabgleich manuell vornimmt oder auf eine von zwei Weisen vorgibt:

- Innen-Modus
  - Bei Halogen- oder Studio-/Videobeleuchtung
  - Das Motiv hat eine dominante Farbe
  - Nahaufnahmen
- Außen-Modus
  - Bei Tageslicht, insbesondere bei Nahaufnahmen und wenn das Motiv eine dominante Farbe hat.

CAMERA

MENU (📖 39)



1. **Den Camcorder zunächst auf die Betriebsart P (Programm) schalten.**
2. **Das Menü aufrufen und CAM.SET UP wählen.**
3. **Wählen Sie WHITE BAL.**
4. **a) Bei Innen-, Außen und Auto-Einstellungen das Wählrad drücken, um die Einstellung zu wählen.**
   - / erscheint im Display, wenn Sie den Weißabgleich auf Innen/Außen-Modus stellen.

   b) Zur manuellen Einstellung des Weißabgleichs richten Sie das Objektiv auf einen weißen Gegenstand (z.B. ein Blatt Papier) und zoomen heran. Dann das Wählrad drücken, um SET zu wählen.
   - Stellen Sie sicher, dass der Camcorder auf das weiße Motiv gerichtet ist, bis der Weißabgleich beendet ist.
   - "" blinkt zunächst im Sucher und wird dann kontinuierlich angezeigt.
   - Bei einigen Lichtquellen blinkt die Anzeige weiterhin. Das Aufnahmeresultat ist jedoch besser als im automatischen Einstellbetrieb, so dass Sie mit der Aufnahme fortfahren können.
5. **Schließen Sie das Menü.**

In den folgenden Fällen sollte man den Weißabgleich manuell vornehmen:

Bei Motiven mit einer dominierenden Farbe, wie z B. Himmel, Meer oder Wald

Bei Nahaufnahmen

In Situationen mit rasch wechselnden Lichtverhältnissen

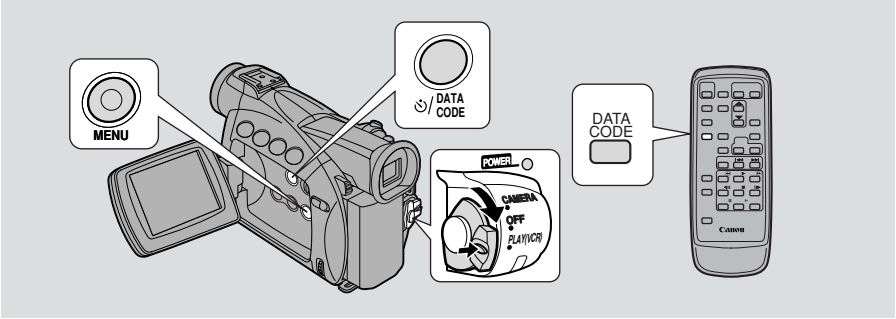
Bei Beleuchtung mit bestimmten Arten von Leuchtstoff- oder Quecksilberdampflampen

Hinweise:

- Schalten Sie das digitale Zoom aus (falls erforderlich), um einen präziseren Weißabgleich zu erzielen.
- Wenn sich die Lichtverhältnisse ändern, müssen Sie den Weißabgleich ggf. wiederholt ausführen.
- Es empfiehlt sich, mit gleichförmiger Beleuchtung zu filmen. Wenn unterschiedliche Lichtquellen gleichzeitig eingesetzt werden, ist ein korrekter Weißabgleich nicht möglich.
- Wenn der Programm-Wahlschalter auf ☐ (Leichte Aufnahme) gestellt ist, können Sie den Weißabgleich nicht manuell vornehmen oder den Innen/Außen-Modus wählen.
- Der Weißabgleich kehrt zur AUTO-Einstellung zurück, wenn Sie den Programm-Wahlschalter auf ☐ (Leichte Aufnahme) stellen.
- Beim Einschalten des Camcorders wird wieder die Weißabgleich-Einstellung “AUTO” vorgegeben. Wenn Sie danach erneut “SET” wählen, ruft der Camcorder die letzte manuelle Einstellung wieder auf.
- Bei normalen Außenaufnahmen liefert die Einstellung AUTO bessere Aufnahmeergebnisse.

Anzeige von Datum, Zeit und Kameradaten (Data Code)

Der Data Code, der das Datum und Uhrzeit sowie andere Aufnahmedaten (Verschlusszeit und Belichtungseinstellungen) vermerkt, wird automatisch auf einer speziellen Spur auf dem Band aufgezeichnet.



Bei PLAY (VCR) Betrieb können Sie die Data Code-Information im Stopp-Betriebszustand, bei Wiedergabe-, Zeitlupen- oder Standbildbetrieb ein- oder ausblenden.

Beim Vor- und Zurückspulen sowie bei Vorwärts/Rückwärts-Wiedergabe und Rückwärts-Wiedergabe mit doppelter Normalgeschwindigkeit werden Kameradaten unter Umständen als "– – –" angezeigt.

Drücken Sie die DATA CODE-Taste. Bei Verwendung einer Kassette die Taste drücken, während der Camcorder im Wiedergabe-, Zeitlupe- oder Standbildbetrieb ist.

- Drücken Sie die Taste einmal, um die Information einzublenden, ein weiteres Mal, um sie wieder auszublenden.

Wählen von Datum/Zeit

Wählen Sie nun, ob das Datum, die Uhrzeit oder beides auf der Data Code-Anzeige erscheinen soll.

PLAY (VCR)

MENU (📖 39)

►DISP.SET UP » ►D/TIME SEL.·DATE & TIME

Zum Ändern von Datum- und Uhrzeitkombination öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie D/TIME SEL, stellen auf DATE, TIME oder DATE & TIME und schließen das Menü.

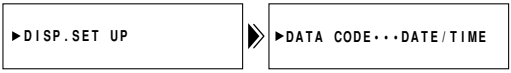
Einstellung des Datencodes

Sie können auch wählen, die Camcorderdaten (Verschlusszeit und Belichtungseinstellungen) in Kassettendatencodes zu zeigen.

D

PLAY (VCR)

MENU (📖 39)



Zum Ändern öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie DATA CODE, stellen auf DATE/TIME, CAMERA DATA oder CAM. & D/T und schließen das Menü.

Mögliche Datencode-Kombinationen:

DATA CODE / D/TIME SEL.	"Datum/Zeit"	"Kamera-Daten"	"Datum/Zeit und Kamera-Daten"
"Datum"	1.JAN.2002	F11 1/250	F11 1/250 1.JAN.2002
"Zeit"	12:00:00 AM	F11 1/250	F11 1/250 12:00:00 AM
"Datum und Zeit"	12:00 AM 1.JAN.2002	F11 1/250	F11 1/250 12:00 AM 1.JAN.2002

Besondere Funktionen

Hinweise:

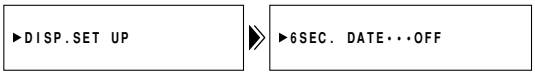
- In den folgenden Situationen wird anstelle von Data Code-Information "– – –" angezeigt:
  - Während der Wiedergabe an unbespielten Bandstellen.
  - Bei Kassetten, die vor Eingeben des Datums und der Uhrzeit bespielt wurden.
  - Bei Aufnahmen, die mit einem Camcorder ohne Data Code-Funktion gemacht wurden.
  - Wenn Rauschen oder ein Bandschaden ein korrektes Ablesen der Data Code-Information unmöglich macht.
- Wenn Sie eine mit dem MV500/MV500i gemachte Aufnahme auf einem anderen DV-Camcorder abspielen, wird die Data Code-Information unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- Der Datencode erscheint im Display, auch wenn DISPLAYS (📖 111) im Menü auf OFF gestellt ist.

Automatische 6-Sekunden-Datumseinblendung

Beim Betrachten einer Aufnahme, die bis nach 24:00 Mitternacht angedauert hatte, wird das Datum zum Anzeigen des Tageswechsels automatisch 6 Sekunden lang eingeblendet. Die Anzeige erscheint auch dann, wenn Sie die Wiedergabe mit ausgeschalteter Data Code-Funktion starten. Die automatische 6-Sekunden-Datumseinblendung berücksichtigt alle Zeitzonenwechsel, die Sie evtl. spezifiziert haben.

PLAY (VCR)

MENU (📖 39)

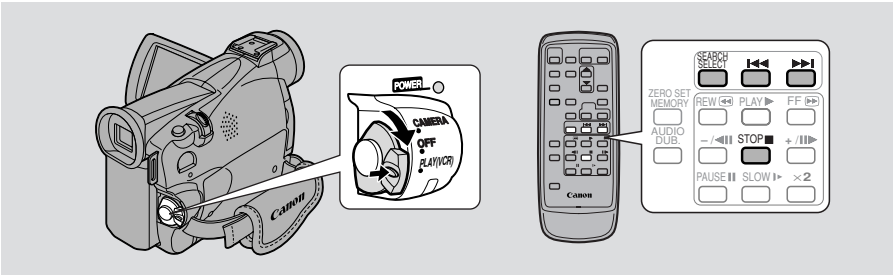


Zum Einschalten der 6-Sekunden-Datumseinblendung öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie 6SEC.DATE, stellen es auf ON und schließen das Menü.

Hinweis:

- Wenn 6SEC.DATE eingestellt ist, aber DISPLAYS (📖 111) ausgeschaltet, erscheint das 6-Sekunden-Automatikdatum trotzdem 6 Sekunden lang.

Bandsuchlauf (Photo-Suchlauf/Datum-Suchlauf)



Mit dieser Funktion können Sie die auf dem Band aufgezeichneten Photos blitzschnell der Reihe nach (Photo-Suchlauf) oder nach Datum bzw. Aufnahmegebiet (Datum-Suchlauf) auf dem Band durchblättern.

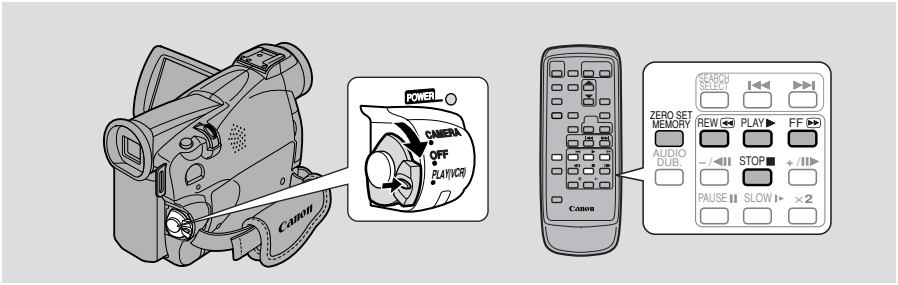
PLAY (VCR)

1. **Drücken Sie die SEARCH SELECT-Taste, um zwischen Photo/Datum-Suchlauf zu wählen.**
   - "PHOTO SEARCH" oder "DATE SEARCH" wird vier Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
2. **Die Taste ⏮ oder ⏭ drücken, um die aufgezeichneten Photos oder verschiedenen Aufnahmetage in der entsprechenden Richtung durchzugehen.**
   - Bei jedem Tastendruck läuft das Band jeweils zum vorangehenden/nächsten Photo oder Aufnahmetag.
   - Bei mehrmaliger Tastenbetätigung (max. 10mal) läuft das Band bis zum entsprechenden Photo. Beispiel: Wenn Sie die ⏭-Taste 5mal antippen, läuft das Band um 5 Standbilder bzw. Tage vor.
   - Während des Suchlaufs wird "PHOTO SEARCH/DATE SEARCH" zusammen mit ⏮ bzw. ⏭ sowie der Anzahl der Suchlauf-Sprünge in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Zum Wechseln der Suchlaufrichtung drücken Sie einfach die Taste für die Gegenrichtung.

Hinweise:

- Zum Beenden des Suchlaufs drücken Sie die ■ (Stopp)-Taste.
- Wenn Sie einen Suchlauf sehr nahe am Anfang eines aufgenommenen Standbilds beim Photo-Suchlauf beginnen, kann dieses übersprungen werden.
- Wenn Sie das Gebiet für die Weltuhr eingestellt haben, berücksichtigt der Datum-Suchlauf auch zeitbedingte Datumsänderungen.
- Das Datum/Gebiet kann nicht lokalisiert werden, wenn die gesamte Aufnahmezeit für dieses Datum/Gebiet weniger als eine Minute beträgt.
- Die Datum-Suchlauf-Wiedergabe kann kurz vor dem Anfang der aufgefundenen Sektion beginnen.
- Wenn der Datum-Code nicht richtig angezeigt werden kann, arbeitet der Datum-Suchlauf nicht.

Zurückkehren zu einer vorher markierten Position



Verwenden Sie die drahtlose Fernbedienung, um zu einer bestimmten Stelle auf dem Band nach der Wiedergabe zurückzukehren.

CAMERA , PLAY (VCR)

1. **Drücken Sie die ZERO SET MEMORY-Taste an der drahtlosen Fernbedienung bei der Wiedergabe an einer Stelle, zu der Sie später zurückkehren wollen.**
   - Die Time Code-Anzeige wird durch eine auf Null gestellte Bandzählwerkanzeige mit dem Symbol M ersetzt.
   - Zum Aufheben der Nullstellung-Speicherfunktion drücken Sie die ZERO SET MEMORY-Taste ein weiteres Mal.
2. **Das Band nach beendeter Wiedergabe vor- oder zurückspulen. Der Spulvorgang stoppt automatisch an der Nullablesung.**
   - **RTN▶▶** oder **◀◀RTN** wird auf dem Bildschirm angezeigt.
   - Die Bandzählwerkanzeige mit dem Symbol M verschwindet und wird durch die Time Code-Anzeige ersetzt.

Hinweise:

- Der Nullstellung-Speicher arbeitet möglicherweise nicht richtig, wenn sich Pausen zwischen Aufnahmen auf dem Band befinden.
- Sie können auch den Nullstellung-Speicher zur Markierung einer Position auf dem Band im Betrieb CAMERA verwenden. Wenn Sie das Band abspielen, fahren Sie durch Drücken von Rückspulen zur markierten Position zurück.
- Wenn Sie das Band entnehmen, während ZERO SET MEMORY eingestellt ist, wird die Änderung nicht gespeichert, und das Zählwerk wird auf die vorherige Einstellung gesetzt.
- Der Camcorder hält diese Einstellung auch dann gespeichert, wenn er aus- und wieder eingeschaltet oder der Programm-Wahlschalter verstellt wird.

Überspielen auf einen Videorecorder

Durch Anschließen des Camcorders an einen Videorecorder, können Sie Ihre Aufnahmen schneiden, um ungewünschte Szenen zu entfernen — oder um verschiedene Aufnahmen zu kombinieren und so Ihre eigenen Videoproduktionen zu erstellen.

Vorbereitungen

D

1. **Den Camcorder an den Videorecorder anschließen.**
   - Siehe "Anschluss für Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm" auf Seite 32.
2. **Fernsehgerät und Videorecorder vorbereiten.**
   - Das Fernsehgerät einschalten und den TV/VIDEO-Wahlschalter auf "VIDEO" stellen.
   - Den Videorecorder einschalten und seinen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen. Eine Leerkassette einlegen, und den Videorecorder auf Aufnahmepause stellen.
   - Richten Sie sich hierbei bitte nach den Angaben in den Bedienungsanleitungen von Fernsehgerät und Videorecorder.
3. **Den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) stellen.**
   - Stellen Sie sicher, dass die AV/Kopfhörer-Buchse über das Menü (📖32) auf AV gestellt ist. Wird im Display PHONES angezeigt, Buchse umschalten.
4. **Bespielte Kassette einlegen.**

Überspielen

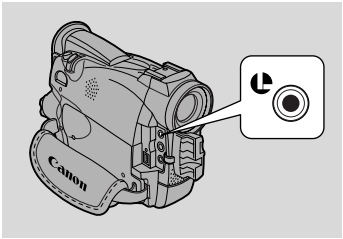
1. **Das Band der bespielten Kassette bis kurz vor den zu überspielenden Bandabschnitt zurück laufen lassen.**
2. **Die Wiedergabe starten und das Bild am Fernsehgerät mitverfolgen.**
3. **Die Aufnahme am Videorecorder starten, sobald die ersten Bilder des zu überspielenden Abschnitts auf dem Bildschirm erscheinen.**
4. **Den Videorecorder am Ende des Abschnitts auf Pause stellen und danach am Camcorder die Wiedergabe stoppen.**
5. **Schritte 1 bis 4 wiederholen, um den Videoschnitt zu vervollständigen.**

Hinweis:

- Die Qualität der beim Bandschnitt überspielten Szenen ist etwas geringer als die der Originalaufnahmen.

(LANC)-Buchse

Die Buchse erlaubt es, den Camcorder an Bildschnittgeräte anzuschließen. Manche der Tasten anderer Schnittgeräte haben unter Umständen eine andere Funktion als die am Camcorder.



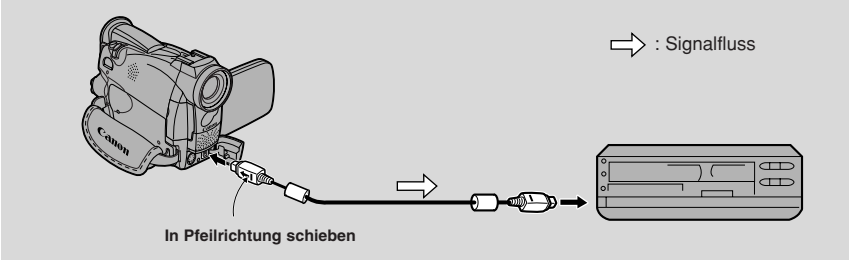
Hinweise:

- (LANC) ist ein Warenzeichen und steht für "Local Application Control Bus System".
- Wir können keine gute Ergebnisse garantieren, wenn Anschlüsse an Geräte vorgenommen werden, die nicht das LANC Zeichen tragen.

Überspielbetrieb mit einem DV-Gerät

MV500

Digital-Video-Geräte mit der DV-Buchse erlauben ein digitales Schneiden, Kopieren und Übertragen von Daten, so dass praktisch keine Bild- und Tonqualitätsverluste auftreten.



Vorbereitungen

1. **Verbinden Sie den Camcorder und das andere Digitalgerät.**
   - Schließen Sie das Canon CV-150F DV-Kabel (Sonderzubehör) mit den Seiten der Stecker mit Pfeilmarkierungen ausgerichtet wie in der Abbildung oben gezeigt an.
2. **Bereiten Sie das andere Gerät vor.**
   - Legen Sie eine leere Cassette ein und schalten Sie auf Aufnahmepause.
   - Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung.
3. **Den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) stellen.**
4. **Legen Sie eine bespielte Cassette ein.**

Überspielen

1. **Suchen Sie eine Stelle auf der bespielten Cassette kurz vor dem zu übespielen gewünschten Abschnitt auf.**
2. **Drücken Sie die Wiedergabetaste am Camcorder.**
   - Die Wiedergabe startet.
3. **Die Aufnahme am anderen Gerät starten, sobald die ersten Bilder des zu überspielenden Abschnitts auf dem Bildschirm erscheinen.**
4. **Wenn Sie die Stelle erreichen, wo das Überspielen gestoppt werden soll, drücken Sie die Stop-Taste oder die Pause-Taste.**
   - Die Wiedergabe stoppt.

Hinweis:

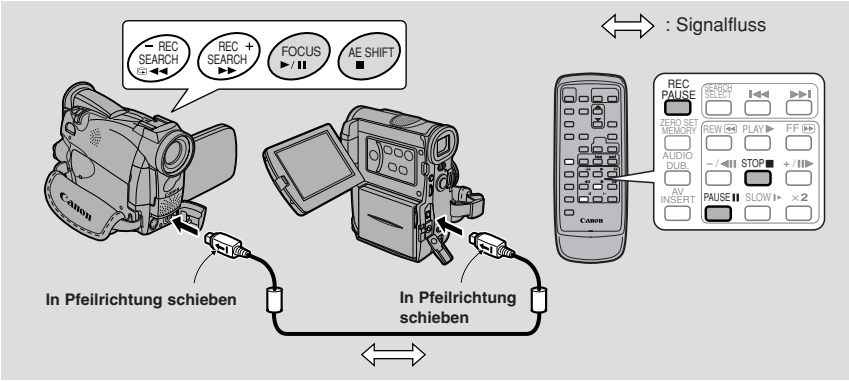
- Leerstellen zwischen Aufnahmen auf dem Wiedergabeband werden als anormale Bilder auf dem Aufnahmeband aufgezeichnet.

MV500i

Der MV500i ist mit DV-Aufnahmefunktion ausgestattet.

Digital-Video-Geräte mit einer DV-Aufnahmebuchse erlauben ein digitales Schneiden, Kopieren und Übertragen von Daten, so dass praktisch keine Bild- und Tonqualitätsverluste auftreten. Die DV-Buchse dient dabei sowohl als Eingang als auch als Ausgang, da die Datenübertragung über das DV-Kabel in beiden Richtungen erfolgt.

- Wenn ein digitaler Camcorder/Videorecorder angeschlossen ist und ein anomales Signal vom Videorecorder übermittelt wird, werden die Bilder unter Umständen ebenfalls anomal aufgenommen (auch wenn dies im Fernsehbild nicht sichtbar ist) oder gar nicht aufgezeichnet.
- Bänder, die mit einem Urheberrecht-Schutzsignal versehen sind, können nicht kopiert werden.



Vorbereitungen

Beispiel zum Überspielen zum Camcorder

1. **Den Camcorder und das andere Digitalgerät einschalten.**
   - Das Canon CV-150F DV-Kabel (Sonderzubehör) mit den Seiten der Stecker, die mit Pfeilen markiert sind, so ausgerichtet wie in der Abbildung oben gezeigt gezeigt anschließen.
2. **Das andere Gerät vorbereiten.**
   - Einschalten und eine bespielte Cassette einlegen.
3. **Den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) stellen.**
   - DV IN erscheint im Display.
4. **Eine leere Cassette einlegen.**

Überspielen

1. **Eine Stelle auf der bespielten Kassette kurz vor der zu gewünschten zu überspielenden Passage aufsuchen. Camcorder auf Wiedergabepause stellen.**
2. **Drücken Sie die Taste REC PAUSE an der Fernbedienung.**
   • Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepausebetrieb.
3. **Starten Sie die Wiedergabe am anderen Digitalgerät und beobachten Sie die Bilder.**
4. **Die Pause-Taste drücken.**
   • Die Aufnahme beginnt.
5. **Bei Erreichen der Stelle, an der die Überspielung stoppen soll, drücken Sie die Stopp-Taste oder die Pause-Taste am Camcorder.**
   • Die Aufnahme stoppt.
6. **Die Wiedergabe am anderen Gerät stoppen.**

Hinweise:

- Leerstellen zwischen Aufnahmen des Originalbands werden in Form anomaler Bilder auf dem Aufnahmeband aufgezeichnet.
- Wenn Sie mit einem digitalen Videogerät auf eine Kassette überspielen, setzen Sie AV ➡ DV OUT im Menü auf OFF.

Urheberrechte

Urheberrechtlich geschütztes Material
Gewisse vorbespielte Videobänder, Filme und andere Materialien sowie manche Fernsehsendungen sind urheberrechtlich geschützt. Die unberechtigte Aufzeichnung solcher Materialien kann Urheberrechte verletzen.

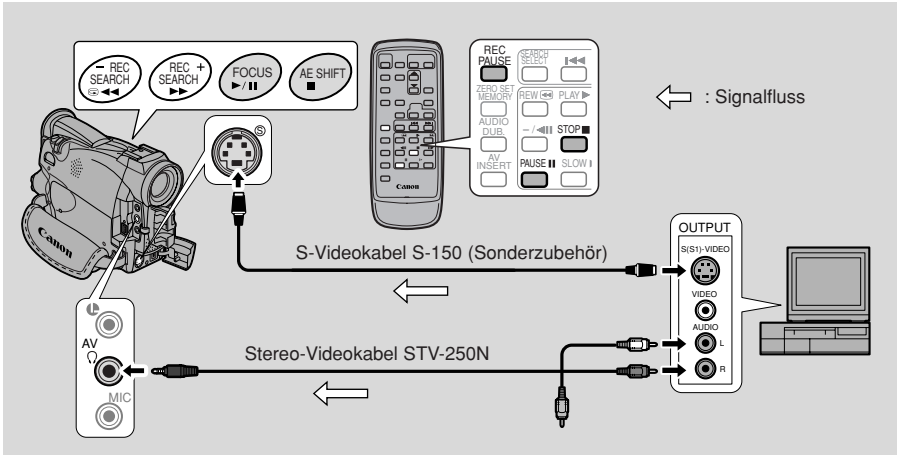
Urheberrecht-Signale
Wiedergabe:
Wenn Sie versuchen, ein Band abzuspielen, das Urheberrecht-Signale zum Schutz der Software enthält, wird “COPYRIGHT PROTECTED PLAYBACK IS RESTRICTED” einige Sekunden auf dem Display angezeigt, wonach der Camcorder ein leeres blaues Bild anzeigt; der Inhalt des Bandes kann nicht betrachtet werden.

Aufzeichnen:
Wenn Sie versuchen, von einer durch Urheberrecht-Signale geschützten Software-Kassette aufzunehmen, wird “COPYRIGHT PROTECTED DUBBING RESTRICTED” im Display angezeigt; der Inhalt dieser Software kann nicht aufgezeichnet werden. Ein Aufzeichnen von Urheberrecht-Signalen ist mit diesem Camcorder nicht möglich.

Aufnahme von Videorecorder, Fernsehgerät oder analogem Camcorder — analoger Eingang (nur MV500i)

Sie können auf ein Band im MV500i Videos, die von einem Videorecorder bzw. einem analogen Camcorder (digitale Camcorder siehe Seite 78) abgespielt werden, bzw. Fernsehsendungen aufzeichnen, vorausgesetzt, diese Geräte verfügen über entsprechende Audio/Video-Ausgänge.

- Werden vom Fernsehgerät oder Videorecorder anormale Signale gesendet, dann werden diese möglicherweise ebenfalls als anormale Bilder aufgezeichnet (selbst wenn dies auf dem Fernsehbild nicht zu sehen ist), sie werden überhaupt nicht aufgezeichnet, oder die Anzeige COPYRIGHT PROTECTED DUBBING RESTRICTED erscheint im Display.
- Bänder, die mit einem Urheberrecht-Schutzsignal versehen sind, können nicht kopiert werden.
- Für höhere Bildqualität empfehlen wir die Verwendung des optionalen S-Videokabels S-150 zur Aufzeichnung über den analogen Eingang.



Sie können während der Aufzeichnung über den analogen Eingang keine Kopfhörer verwenden. Ist die AV/Kopfhörer-Buchse auf Kopfhörer geschaltet, schaltet diese bei Aufzeichnung über analogen Eingang automatisch auf AV um. Die Anzeige PHONES wird ausgeblendet.

Vorbereitungen

Beispiel zur Aufzeichnung von einem Videorecorder

1. **Den Camcorder an den Videorecorder anschließen.**
2. **Das Gerät vorbereiten.**
   - Den TV/Video-Wahlschalter am Fernsehgerät auf Video stellen. Weiteres siehe “Anschluss zur Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm” auf Seite 32.
   - Den Videorecorder einschalten. Die bespielte Kassette einlegen und den Videorecorder auf Wiedergabepause stellen.
   - Einzelheiten siehe Bedienungsanleitungen von Fernsehgerät und Videorecorder.
3. **Den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY(VCR) stellen.**
4. **Eine Leerkassette einlegen.**

Überspielen

1. **Auf der bespielten Kassette eine Stelle kurz vor dem zu überspielenden Bandabschnitt aufsuchen und auf Wiedergabepause schalten.**
2. **Die REC PAUSE-Taste drücken.**
   - Die Buchsen S-Video und AV IN/OUT dienen als Eingangsbuchsen.
   - Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepausebetrieb.
3. **Starten Sie die Wiedergabe am anderen Gerät bzw. schalten Sie das Fernsehgerät ein, um zu sehen, was Sie aufnehmen.**
4. **Die Pause-Taste drücken.**
   - Die Aufnahme beginnt.
5. **Bei Erreichen der Stelle, an der die Überspielung stoppen soll, drücken Sie die Stopp-Taste oder die Pause-Taste am Camcorder.**
   - Die Aufnahme stoppt.
6. **Stoppen Sie die Wiedergabe am anderen Gerät.**

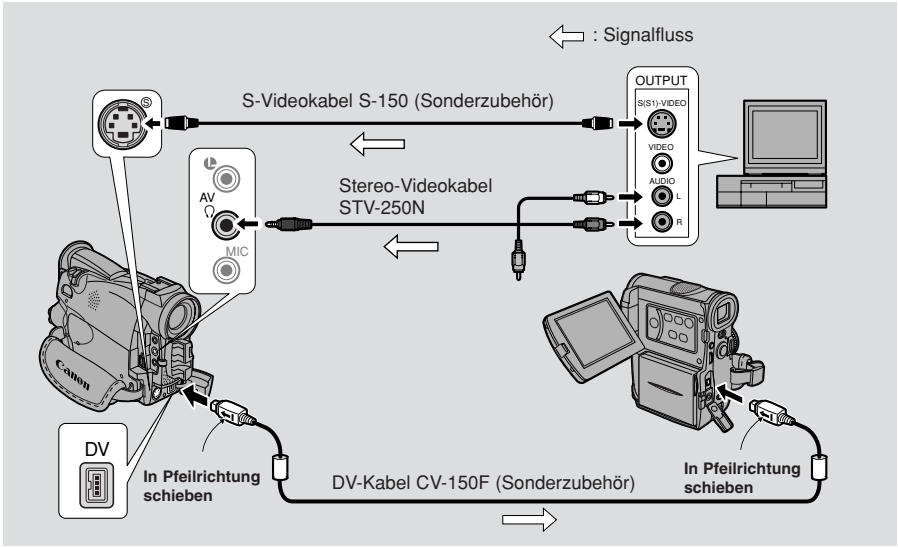
Hinweis:

- Sie können das Bild im Sucher bzw. auf der LCD-Tafel beobachten.

Digitale Ausgabe von analogen Video- und Audiosignalen — Analog/Digital-Wandler (nur MV500i)

Wenn Sie den Camcorder an einen Videorecorder oder eine 8-mm-Videokamera anschließen, können Sie die analog aufgezeichneten Video- und Audiosignale sofort in digitale Signale umwandeln. Die digitalen Signale können dann an ein anderes digitales Videogerät mit DV-Buchse ausgegeben werden. Die DV-Buchse des Camcorders kann nur als Ausgangsbuchse verwendet werden.

- Je nach den von dem angeschlossenen Gerät ausgegebenen Signalen kann es vorkommen, dass die Analog/Digital-Konversion nicht einwandfrei erfolgt. Beispiel: Signale, die das Copyright-Schutzsignal enthalten, oder anormale Signale, wie solche, die Phantombildsignale usw. enthalten.
- Während der Digitalkonversion kann kein Kopfhörer verwendet werden. Selbst wenn die AV/Kopfhörer-Buchse über das Menü auf “PHONES” eingestellt wurde, wird sie automatisch auf “AV” eingestellt, und “PHONES” verschwindet vom Display.
- Es ist empfehlenswert, den Camcorder über das Netzgerät mit Netzstrom zu versorgen.
- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie die Anschlüsse durchführen.
- Betreiben Sie den Camcorder nicht mit eingesetzter Kassette.
- Nehmen Sie auch auf die Bedienungsanleitungen der anderen angeschlossenen Geräte Bezug.



Einschalten des Analog/Digital-Wandlers

PLAY (VCR)

MENU
(📖 39)

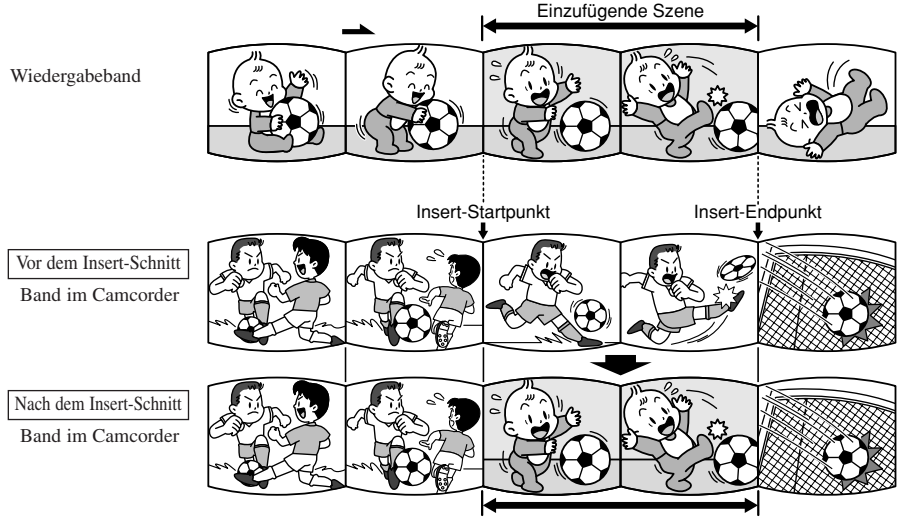
Um den Analog/Digital-Wandler einzuschalten, öffnen Sie das Menü, und wählen Sie VCR SET UP. Wählen Sie dann AV ➡ DV OUT, setzen Sie die Einstellung auf ON, und schließen Sie das Menü.

Achtung:

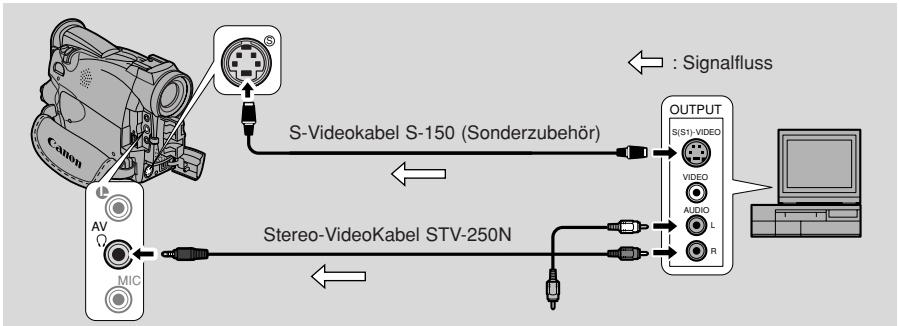
- Setzen Sie den Menüposten AV ➡ DV OUT für normalen Gebrauch auf OFF. Wird er auf ON gesetzt, können keine digitalen Signale über die DV-Buchse des Camcorders eingegeben werden.
- Falls Sie versuchen, eine Analog/Digital-Konversion durchzuführen, während eine Kassette in den Camcorder eingelegt ist, werden die umgewandelten Signale möglicherweise nicht an das angeschlossene digitale Videogerät ausgegeben.
- Wenn Sie den Camcorder an einen PC anschließen, der mit einer DV-Buchse ausgestattet ist, können die umgewandelten Signale je nach der verwendeten Software oder den Spezifikationen und Einstellungen des PCs eventuell nicht zum PC übertragen werden.

Einfügen von neuem Material über vorhanden Szenen — AV-Insert-Schnitt (nur MV500i)

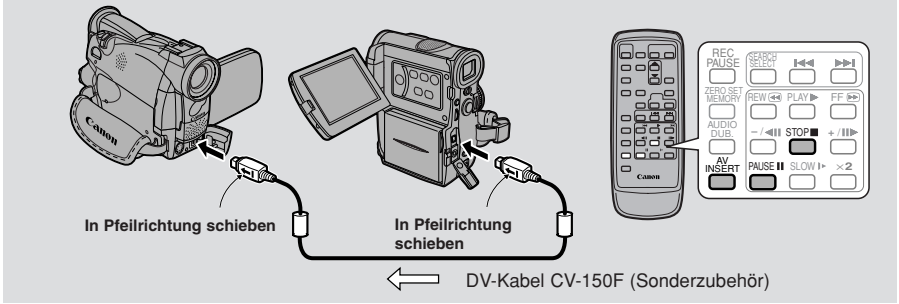
Sie können auf einem bespielen Band mit Hilfe der analogen LINE-IN-Buchse bzw. der DV IN-Buchse am MV500i neue Szenen von Ihrem Videorecorder oder einem anderen Camcorder einfügen. Das alte Bild- und Tonmaterial wird dabei durch das neu aufgenommene ersetzt.



Das Bild- und Tonmaterial der neuen Szene ersetzt das zuvor aufgezeichnete Material.



Stellen Sie sicher, dass die AV/Kopfhörer-Buchse über das Menü (32) auf AV gestellt ist. Wird im Display PHONES angezeigt, Buchse umschalten.



Das Band im MV500i:
Bei Gebrauch der AV-Insert-Schnittfunktion des MV500i sollten Sie ausschließlich auf Bänder aufzeichnen, die mit SP-Bandgeschwindigkeit bespielt wurden.
Wenn Leerstellen oder im LP-Betrieb auf dem Band aufgezeichnete Stellen vorhanden sind, stoppt die Aufzeichnung.

Das Wiedergabeband:
Verwenden Sie ausschließlich Bänder, die keine unbespielten Abschnitte enthalten.
Bänder mit unbespielten oder in unterschiedlichen Bandgeschwindigkeiten bespielten Abschnitten lassen sich mit der AV-Insert-Schnittfunktion unter Umständen nicht einwandfrei schneiden.
Ein AV-Insert-Schnitt ist in folgenden Fällen nicht möglich:
- Bei Wiedergabebändern mit schlechter Aufnahmequalität
- Während spezieller Wiedergabefunktionen: schnelle Vorwärtswiedergabe, schnelle Rückwärtswiedergabe, Zeitlupen-Wiedergabe usw. (nur analog)

Das Fernsehsignal:
AV-Insert-Schnitte aus Fernsehprogrammen mit anormalen synchronisierten Signalen, z.B. bei zu schwachem Empfang, sind nicht möglich.

Beispiel zur Aufzeichnung von einem Videorecorder

1. **Den Camcorder an den Videorecorder anschließen.**
2. **Den Videorecorder und das Fernsehgerät vorbereiten.**
   - Den TV/Video-Wahlschalter am Fernsehgerät auf Video stellen. Weiteres siehe “Anschluss zur Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm” auf Seite 32.
   - Den Videorecorder einschalten und eine bespielte Kassette einlegen.
   - Einzelheiten siehe Bedienungsanleitungen von Videorecorder und Fernsehgerät.
3. **Stellen Sie den POWER-Schalter des Camcorders auf PLAY (VCR) und legen Sie eine bespielte Kassette ein.**
   - Sicherstellen, dass der REC/SAVE-Schieber an der Kassette auf REC (geschlossene Stellung) geschoben ist.

Überspielen

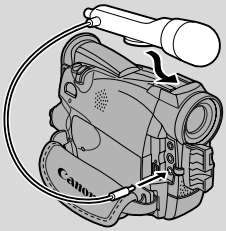
1. **Am Videorecorder eine Stelle 3 Sekunden vor der einzufügenden Szene aufsuchen. Den Videorecorder auf Wiedergabe-Pause-Betrieb stellen.**
2. **Am Camcorder die Wiedergabe-Taste drücken und den Aufnahmestartpunkt aufsuchen. Den Camcorder auf Wiedergabepause-Betrieb stellen.**
   - Sie können die Wiedergabe-Tasten am Gehäuse des Camcorders oder die speziellen Wiedergabefunktionen der drahtlosen Fernbedienung auf gleiche Weise wie im Wiedergabebetrieb verwenden.
3. **Die AV INSERT (Insertschnitt)-Taste drücken.**
   - AV INSERT und ●II erscheinen im Display.
4. **Das Band vom Videorecorder wiedergeben.**
5. **Zum Starten des Einfügens die Pause-Taste am Camcorder drücken.**
   - ●II wechselt auf ● um.
6. **Zum Stoppen des Einfügens die Stopp-Taste am Camcorder drücken.**
   - Der Insert-Schnitt wird beendet und "AV INSERT" verschwindet vom Bildschirm. Der Camcorder schaltet in den Stopp-Betriebszustand zurück.
   - Wenn Sie anstelle der STOP-Taste die PAUSE-Taste drücken, schaltet der Camcorder wieder auf AV-Insertschnitt Aufnahmepause.
   - Wenn Sie die Nullpunkt-Speicherfunktion an der Bandstelle setzen, an der die Insert-Überspielung stoppen soll, beendet der Camcorder jedesmal, wenn Sie zu diesem Punkt zurückgehen, den AV-Schnittvorgang und schaltet in den Stopp-Betriebszustand.
7. **Die Wiedergabe am Videorecorder stoppen.**

Nachvertonung

- Nur MV500 (Für MV500i: 90).

Sie können zu dem ursprünglichen Ton einer mit SP-Bandgeschwindigkeit und 12-Bit-Ton bespielten Cassette neues Tonmaterial hinzufügen. Der neue Ton kann mit dem internen oder einem externen Mikrofon aufgenommen werden. Der ursprünglich aufgezeichnete Ton wird dabei nicht gelöscht.
Für optimale Ergebnisse sollten Sie die Nachvertonung auf Bändern vornehmen, die mit diesem Camcorder in SP-Betriebsart mit 12-Bit-Ton aufgenommen wurden. Wenn das Band unbespielte, mit einer anderen Bandgeschwindigkeit als SP bespielte, oder mit 16- oder 12-Bit, 4-Kanal-Ton bespielte Abschnitte aufweist, wird die Nachvertonung gestoppt. Bänder, die abwechselnd mit 12-Bit- und 16-Bit-Ton bespielt wurden, können nicht nachvertont werden.

Bei Anschluss eines externen Mikrofons:



Hinweise:

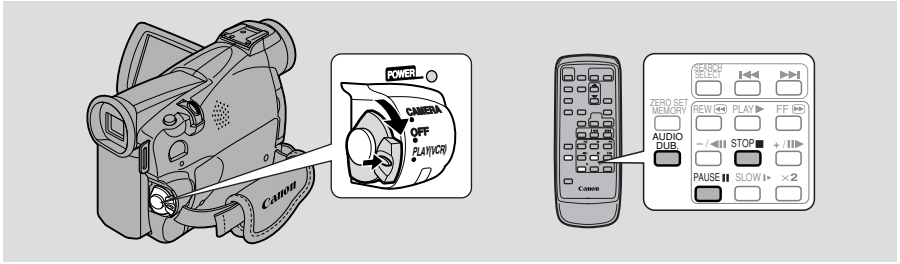
- Wenn Sie mit dem eingebauten Mikrofon vertonen, stellen Sie sicher, dass keine Kabel an der MIC-Mikrofonbuchse angeschlossen sind.
- Wenn Sie das Bild auf dem Fernsehgerät mitverfolgen möchten, verbinden Sie die S-Videobuchse (34) oder die AV-Buchse (nur den gelben Stecker vom Videokabel benutzen) mit dem Fernsehgerät. Sie können den Ton nur bei Verwendung der S-Video-Buchse über Kopfhörer mithören (32).

Vorbereitungen

Stellen Sie den POWER-Schalter des Camcorders auf PLAY (VCR) und legen Sie eine bespielte Cassette ein.

- Sicherstellen, dass der REC/SAVE-Schieber an der Cassette auf REC (geschlossene Stellung) geschoben ist.

Nachvertonung



Bitte während des Nachvertonens oder der Vorbereitung zum Nachvertonen keine Kabel am Camcorder anschließen/vom Camcorder abtrennen.

PLAY (VCR)

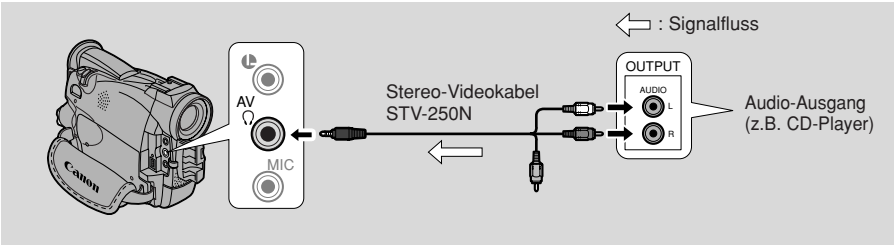
1. **Die Stelle aufsuchen, wo die Nachvertonung beginnen soll, und dann die PAUSE-Taste drücken.**
   - Sie können die Wiedergabe-Tasten am Camcorder oder die speziellen Wiedergabefunktionen an der Fernbedienung auf gleiche Weise wie im Wiedergabebetrieb nutzen.
   - Der Camcorder wird dadurch auf Wiedergabepause geschaltet.
2. **Die AUDIO DUB-Taste drücken. (Nachvertonung)**
   - "AUDIO DUB." und ⏺II erscheinen auf dem Bildschirm.
3. **Die PAUSE-Taste drücken.**
   - Die Tonüberspielung beginnt.
   - Sprechen Sie in das Mikrofon.
   - Anstelle von ⏺II wird nun ⏺ angezeigt.
4. **Am gewünschten Nachvertonungs-Endpunkt die STOP-Taste drücken.**
   - Die Tonüberspielung wird beendet und "AUDIO DUB." verschwindet vom Bildschirm.
   - Der Camcorder schaltet in den Stop-Betriebszustand zurück.
   - Sie können auch den Nullstellung-Speicher (📖75) an der Bandstelle setzen, wonach jedesmal, wenn Sie diesen Punkt wieder erreichen, die Tonüberspielung aufgehoben wird.
   - Wenn Sie anstelle der STOP-Taste die PAUSE-Taste drücken, schaltet der Camcorder wieder auf Wiedergabepause.

Hinweise:

- Die DV-Buchse kann für Nachvertonungszwecke nicht verwendet werden.
- Bei Bändern, die nachträglich vertont wurden, können Sie die Tonsignale bei der Wiedergabe wunschgemäß mischen (📖93).
- Bei der nachträglichen Vertonung einer Cassette, die mit einem anderen Camcorder als dem MV500 bespielt wurde, können Tonqualitätsverluste auftreten.
- Bei drei- oder mehrmaliger Nachvertonung derselben Bandstelle können sich Tonqualitätsverluste bemerkbar machen.

- Nur MV500i (Für MV500, 88).
Sie können zu dem ursprünglichen Ton einer bespielten Kassette Tonmaterial von Audio-Tonträgern (AUDIO IN) bzw. über das interne oder externe Mikrofon (MIC. IN) hinzufügen. Dabei wird der ursprüngliche Ton nicht gelöscht. Für optimale Ergebnisse sollten Sie die Nachvertonung auf Bändern vornehmen, die mit diesem Camcorder in SP-Betriebsart mit 12-Bit-Ton aufgenommen wurden. Wenn das Band unbespielte, mit einer anderen Bandgeschwindigkeit als SP bespielte, oder mit 16- oder 12-Bit, 4-Kanal-Ton bespielte Abschnitte aufweist, wird die Nachvertonung gestoppt. Wenn das Band nicht in SP-Bandgeschwindigkeit mit 12-Bit-Ton aufgenommen wurde, empfehlen wir, das Originalband zunächst über die MV500i-Funktion zur Aufnahme über einen analogen Eingang auf ein leeres Band zu überspielen und die Nachvertonung auf dem neuen Band vorzunehmen. Stellen Sie dabei unbedingt sicher, dass der Tonaufzeichnungsmodus des neuen Bandes auf 12-Bit und die Aufzeichnungsgeschwindigkeit auf SP gestellt ist.

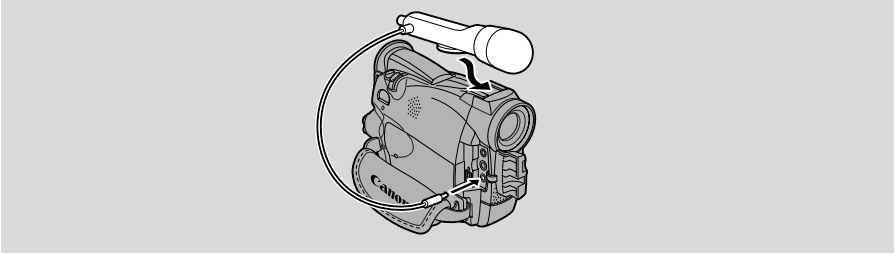
Bei Anschluss anderer Audiogeräte:



Stellen Sie sicher, dass die AV/Kopfhörer-Buchse über das Menü (32) auf AV gestellt ist. Wird im Display PHONES angezeigt, Buchse umschalten.

Hinweise:
- Verwenden Sie nicht die gelbe Videobuchse.
- Die AV-Buchse gibt kein Videosignal aus. Schließen Sie also die S-Videobuchsen an und kontrollieren Sie während der Nachvertonung Ihre Aufnahme über Fernseher, LCD-Tafel oder Sucher. Prüfen Sie grundsätzlich das neue Tonmaterial über Lautsprecher.

Bei Anschluss eines externen Mikrofons:



Hinweise:

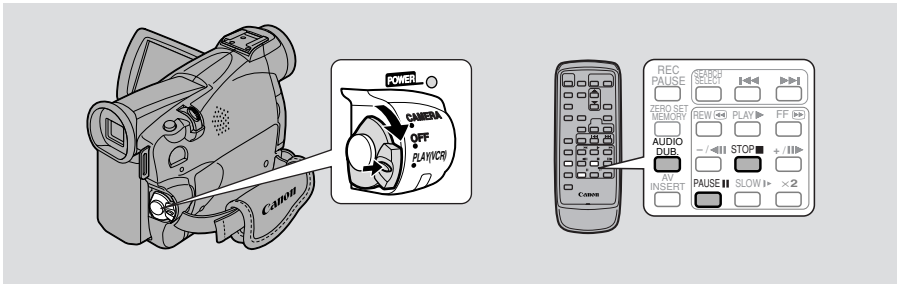
- Wenn Sie mit dem eingebauten Mikrofon vertonen, stellen Sie sicher, dass keine Kabel an der MIC-Mikrofonbuchse angeschlossen sind.
- Wenn Sie das Videobild am Fernsehgerät mitverfolgen möchten, verbinden Sie die S-Videobuchse (📖 34) oder die AV-Buchse (nur den Video-Stecker benutzen) mit dem Fernsehgerät. Sie können den Ton nur bei Verwendung der S-Video-Buchse über Kopfhörer mithören (📖 32).

Vorbereitungen

Stellen Sie den POWER-Schalter des Camcorders auf PLAY (VCR) und legen Sie eine bespielte Cassette ein.

- Stellen Sie sicher, dass der REC/SAVE-Schieber der Kassette auf REC steht (Schieber ist zugeschoben).

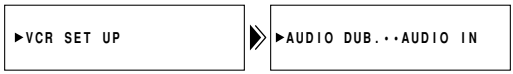
Überspielen



Bitte während des Nachvertonens oder der Vorbereitung zum Nachvertonen keine Kabel am Camcorder anschließen/vom Camcorder abtrennen.

PLAY (VCR)

MENU (📖 39)

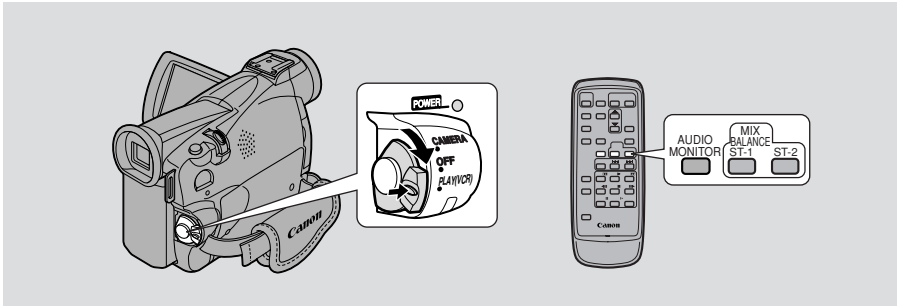


1. **Öffnen Sie das Menü und wählen Sie VCR SET UP.**
2. **Wählen Sie AUDIO DUB.**
3. **AUDIO IN bzw. MIC. IN wählen und das Menü schließen.**
4. **Die Stelle aufsuchen, wo die Nachvertonung beginnen soll, und dann die PAUSE-Taste drücken.**
   - Sie können die Wiedergabe-Tasten am Camcorder oder die speziellen Wiedergabefunktionen an der Fernbedienung auf gleiche Weise wie im Wiedergabebetrieb nutzen.
   - Der Camcorder wird dadurch auf Wiedergabepause geschaltet.

5. **Die AUDIO DUB-Taste drücken. (Nachvertonung)**
   • AUDIO DUB. und ⏺II erscheinen auf dem Display.
6. **Die PAUSE-Taste drücken (und bei Wahl von AUDIO IN die Wiedergabe am anderen Audiogerät starten).**
   • Die Tonüberspielung beginnt.
   • Sprechen Sie in das Mikrofon.
   • Anstelle von ⏺II wird nun ⏺ angezeigt.
7. **Am gewünschten Nachvertonungs-Endpunkt die STOP-Taste drücken (und bei Wahl von AUDIO IN die Wiedergabe am anderen Audiogerät stoppen).**
   • Die Tonüberspielung wird beendet und AUDIO DUB. verschwindet vom Display.
   • Der Camcorder schaltet in den Stopp-Betriebszustand zurück.
   • Sie können auch den Nullstellung-Speicher (📖75) an der Bandstelle setzen, wonach jedesmal, wenn Sie diesen Punkt wieder erreichen, die Tonüberspielung aufgehoben wird.
   • Wenn Sie anstelle der STOP-Taste die PAUSE-Taste drücken, schaltet der Camcorder wieder auf Wiedergabepause.

Hinweise:
- Die DV-Buchse kann für Nachvertonungszwecke nicht verwendet werden.
- Bei Bändern, die nachträglich vertont wurden, können Sie die Tonsignale bei der Wiedergabe wunschgemäß mischen (📖93).
- Bei der nachträglichen Vertonung einer Kassette, die mit einem anderen Camcorder als dem MV500i bespielt wurde, können Tonqualitätsverluste auftreten.
- Bei mehrmaliger Nachvertonung derselben Bandstelle können sich Tonqualitätsverluste bemerkbar machen.

Auswählen der Tonmischung



Beim Abspielen einer Kassette, die im 12-Bit-Modus bespielt wurde, können Sie den wiederzugebenden Ton wählen: Stereo 1 (Originalton), Stereo 2 (nachträgliche Vertonung) oder ein Gemisch der beiden Tonsignale.

- Beim 16-Bit-Modus gibt es nur Stereo-1-Ton, so dass eine Tonmischung nicht möglich/erforderlich ist. Dasselbe gilt für 12-Bit Stereo-1, es sei denn, die Aufnahme wurde nachträglich vertont.

PLAY (VCR)

1. Wählen Sie den Ausgang.

- Drücken Sie die AUDIO MONITOR-Taste an der Infrarot-Fernbedienung.
- Beginnend mit der letzten gewählten Einstellung erscheinen vier Einstellungen, wenn Sie die Taste drücken:
  - STEREO1 nur für Stereo 1
  - STEREO2 nur für Stereo 2
  - MIX/FIXED für eine Mischung von Stereo 1 und Stereo 2 im gleichen Verhältnis
  - MIX/VARI. für eine Mischung von Stereo 1 und Stereo 2 mit veränderbarem Verhältnis
- Wenn Sie einfach STEREO1, STEREO2 oder MIX/FIXED wählen, achten Sie darauf, dass die gewählte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- Wenn Sie MIX/VARI. wählen, können Sie das Mischverhältnis einstellen.
- Mit den ST-1/ST-2-Tasten können Sie das Mischverhältnis einstellen. Ein Balken zeigt dabei die aktuelle Mischung etwa 4 Sekunden lang auf dem Bildschirm an.

Hinweis:

- Nach der Wahl des Tonsignals wird STEREO1, STEREO2, MIX/FIXED bzw. MIX/VARI. einige Sekunden lang oben links auf dem Bildschirm eingeblendet. Nach dem Ausschalten des Camcorders wird wieder STEREO1 vorgegeben.

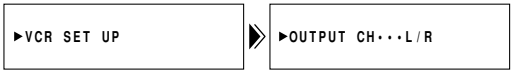
Auswählen des Tonkanals für Wiedergabe

Wenn Sie eine mit mehreren Kanälen bespielte Kassette abspielen, können Sie den gewünschten Wiedergabeton wählen.

D

PLAY (VCR)

MENU
(📖 39)



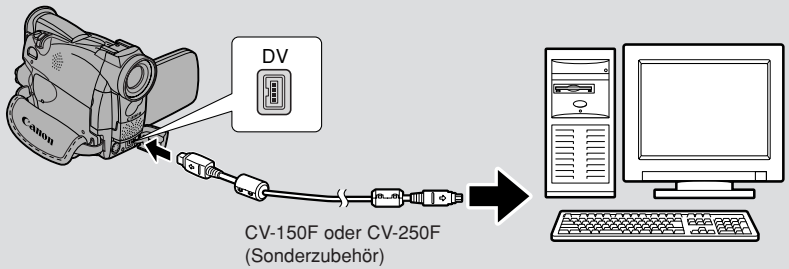
1. **Eine mit mehreren Tonkanälen bespielte Kassette einlegen.**
2. **Öffnen Sie das Menü und wählen Sie VCR SET UP. Dann wählen Sie OUTPUT CH, wählen die gewünschte Einstellung und schließen das Menü.**
   • Richten Sie sich dabei nach der folgenden Übersicht.

OUTPUT CH-Einstellung	Wiedergabeton	
	Mit Stereoton bespielte Kassette	Mehrspurig bespielte Kassette
L/R	L- und R-Kanal	Haupt- und Nebenkanal
L/L	nur L-Kanal	nur Hauptkanal
R/R	nur R-Kanal	nur Nebenkanal

Anschluss an einen PC über ein DV-Kabel

Über ein DV-Kabel können Sie den Camcorder zur Übertragung Ihrer Aufnahmen an einen PC mit IEEE 1394-gerechter DV-Buchse/DV-kompatiblem Capture-Board anschließen.

- Wir empfehlen, den Camcorder während dieser Zeit mit Hilfe des Kompakt-Netz-/Ladegerätes über Netzstrom zu betreiben.
- Vor dem Anschließen Camcorder und PC ausschalten.
- Optionale Software erforderlich.



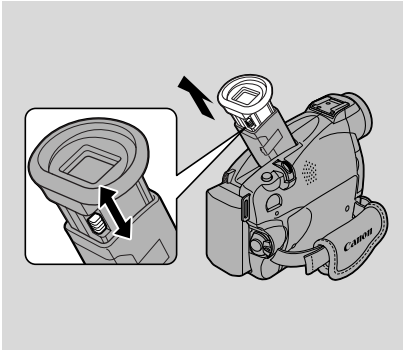
Hinweise:

- Die Funktionsfähigkeit kann durch die verwendete Software sowie die Systemvoraussetzungen des PCs eingeschränkt sein.
- Weiteres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres PCs.

Vorbereitung des Camcorders

Den Sucher einstellen.

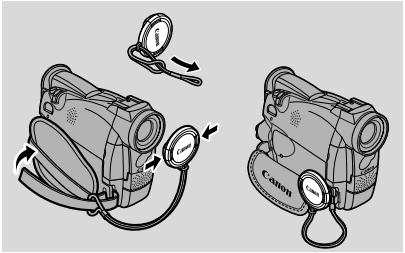
- Stellen Sie den Camcorder auf CAMERA-Betrieb. Ziehen Sie den Sucher gerade heraus, und stellen Sie den Sucher-Scharfeinstellhebel ein, bis das Sucherbild scharf ist.
- Drehen Sie den Sucher auf einen Winkel, in dem er komfortabel zu betrachten ist. Zur Aufbewahrung des Camcorders muss der Sucher wieder bis zum Anschlag hineingedrückt werden.
- Wenn Sie das Bild im Sucher betrachten möchten, müssen Sie die LCD-Tafel entweder nach vorne drehen, so dass die aufgenommenen Personen das Bild mitverfolgen können, oder mit dem Bildschirm nach innen ganz schließen.



- Den Sucher nicht dem hellen Sonnenlicht aussetzen, da er sonst schmelzen kann. (Das Licht wird durch die Okularlinse gebündelt.) Wenn der Sucher nicht gebraucht wird sollten Sie ihn wieder bis zum Anschlag hineinschieben.

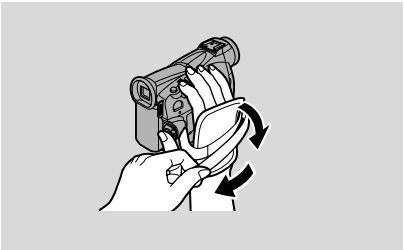
Die Objektivdeckelschnur anbringen

- Machen Sie die Schnur am Objektivdeckel fest, und führen Sie dann den Griffriemen durch die Schlaufe an der Schnur.
- Hängen Sie den Objektivdeckel zum Filmen an den Griffriemen, um ihn nach Gebrauch wieder am Objektiv aufzusetzen.



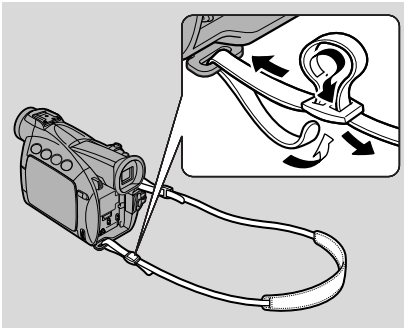
Den Griffriemen einstellen

- Lösen Sie den Klettverschluss, und stellen Sie dann die Länge des Griffriemens passend ein, während Sie den Camcorder mit der rechten Hand halten. Ihr Zeigefinger soll den Zoomregler und die PHOTO-Taste erreichen, und der Daumen soll die Start/Stop-Taste bequem erreichen.



Den Schulterriemen anbringen.

- Um sich zusätzlich gegen einen Fall des Camcorders abzusichern und das Tragen zu erleichtern, sollten Sie vor Gebrauch auch den Schulterriemen anbringen.
- Ziehen Sie die Riemenenden, wie in der Abbildung gezeigt, durch die beiden Riemenösen am Camcorder, und stellen Sie die Länge des Riemens danach mit der Schnalle passend ein.
- Prüfen Sie die Riemenbefestigung auf festen Halt.



Anmerkungen zum Gebrauch der Akkus

Lade- und Aufnahmezeiten

- Die zur Verfügung stehende Aufnahmezeit kann unter Umständen kürzer sein. Es empfiehlt sich daher, stets ausreichend Akkus für das 2 bis 3-fache der geplanten Aufnahmezeit mitzunehmen.
- Wenn Sie den Camcorder zwischen den Szenen ausschalten (statt ihn auf Aufnahmepause geschaltet zu lassen), können Sie länger aufnehmen.

	Voll geladen nach	Max. Aufnahmezeit	
		Bei Gebrauch des Suchers	Bei Gebrauch des LCD-Bildschirms
BP-508	1 Std.	1 Std. 35 Min.	1 Std. 15 Min.
BP-512 (Sonderzubehör)	1 Std. 20 Min.	2 Std. 55 Min.	2 Std. 20 Min.
BP-511 (Sonderzubehör)	1 Std. 20 Min.	2 Std. 55 Min.	2 Std. 20 Min.
BP-522 (Sonderzubehör)	2 Std. 15 Min.	6 Std. 10 Min.	4 Std. 55 Min.
BP-535 (Sonderzubehör)	3 Std. 15 Min.	9 Std. 50 Min.	7 Std. 50 Min.

- Akkus können bei Umgebungstemperaturen von 0° bis 40°C eingesetzt werden, sind jedoch bei Temperaturen zwischen 10° und 30° C am leistungsfähigsten. Außerhalb dieses Bereichs nimmt die Betriebs-Zeit drastisch ab. Eine bessere Leistung kann erzielt werden, indem der Akku vor der Verwendung an einer geeigneten Stelle wie beispielsweise in einer Manteltasche leicht erwärmt wird.
- Wenn sich die Betriebsdauer des Akkus (bei normalen Temperaturen) deutlich verkürzt, ist das Ende seiner Lebensdauer erreicht und der Akku muss ersetzt werden.

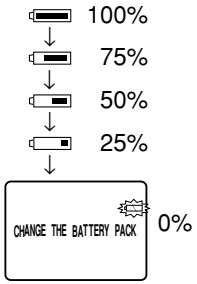
Hinweis:

- Die obigen Wiedergabezeiten gelten für einen voll geladenen Akku und bei Betrachtung des Bildes auf dem LCD-Bildschirm. Bei tiefen Temperaturen verkürzt sich die Wiedergabezeit.

	Wiedergabezeit (mit LCD-Bildschirm)
BP-508	1 Std. 20 Min.
BP-512 (Sonderzubehör)	2 Std. 30 Min.
BP-511 (Sonderzubehör)	2 Std. 30 Min.
BP-522 (Sonderzubehör)	5 Std. 20 Min.
BP-535 (Sonderzubehör)	8 Std. 30 Min.

Wie viel Restladung verbleibt?

Die Anzeige auf dem Bildschirm gibt die ungefähre Restladung des Akkus an:



Hinweise:

- Wenn der Akku ganz leer ist, wird “CHANGE THE BATTERY PACK” (Akku austauschen) 4 Sekunden lang angezeigt und das Akku-Warnsymbol beginnt zu blinken. Die Betriebsanzeigelampe blinkt ebenfalls.
- Die Anzeige ist nicht konstant. Bei unterschiedlichen Betriebsbedingungen werden abweichende Restladungswerte angezeigt.

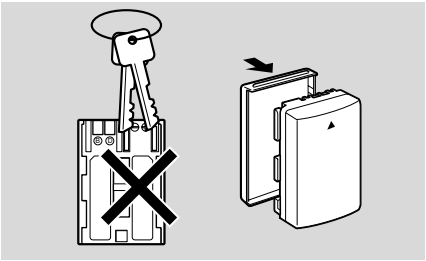
Laden des Akkus

Der Lithiumionen-Akku kann jederzeit nachgeladen werden — ein vollständiges Entladen wie bei herkömmlichen Akkus ist nicht erforderlich. Da sich der Akku jedoch auch bei Nichtgebrauch allmählich entlädt, sollte er am Einsatztag (oder zumindest am Vortag) aufgeladen werden.

Richtige Handhabung des Akkus

Immer den Schutzdeckel anbringen

- Die Kontakte des Akkus dürfen nicht mit Metallgegenständen in Berührung kommen, da dies einen Kurzschluss verursachen und den Akku beschädigen kann. Der Schutzdeckel sollte daher stets angebracht werden, wenn der Akku nicht gebraucht wird.



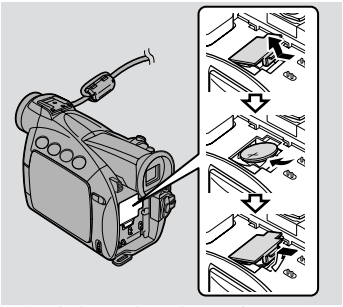
Die Kontakte am Akku sauber halten.

- Für ordnungsgemäßen Betrieb des Camcorders, Netz-/Ladegerätes und Akkus müssen die Kontakte stets sauber gehalten werden. Bringen Sie immer den Kontakt-Schutzdeckel an, wenn das Akku nicht verwendet wird.

Aufbewahrung des Akkus

- Wenn der Akku voraussichtlich mehrere Monate nicht gebraucht wird, kann verbleibende Restladung den Akku beschädigen und seine Aufnahmezeit verkürzen. Um dies zu verhüten, sollten Sie den Akku vor der Aufbewahrung ganz entladen. Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung für die optionalen Akkus.

Einsetzen der Speicherschutzbatterie



Öffnen Sie den Speicherschutzbatterie-Deckel am Batteriefach und setzen Sie die CR2025 Lithiumbatterie mit der + Seite nach außen weisend ein. Drücken Sie den Deckel dann wieder bis zum Einrasten ein.

Die Speicherbatterie sorgt dafür, dass Datum, Uhrzeit und andere Einstellungen auch dann erhalten bleiben, wenn keine Stromquelle am Camcorder angeschlossen ist. Die Batterie hat eine Lebensdauer von ungefähr einem Jahr. Wenn die Speicherbatterie verbraucht ist (oder wenn keine Speicherschutzbatterie eingesetzt ist), blinkt das Symbol "" auf dem Bildschirm. Entnehmen Sie die alte Batterie durch Hochdrücken, freigeben, und Herausnehmen. Stellen Sie sicher, dass zuerst eine Betriebsstromquelle am Camcorder angeschlossen ist, so dass die Einstellungen beim Batteriewechsel bewahrt werden.

GEFAHR!

Den Akku mit Umsicht handhaben.

- Von Feuer fernhalten (Explosionsgefahr!)
- Den Akku keinen Temperaturen über 60 °C aussetzen. Er sollte daher nicht in der Nähe eines Heizkörpers oder an heißen Tagen in einem geschlossenen Fahrzeug aufbewahrt werden.
- Nicht zerlegen oder modifizieren.
- Nicht fallen oder anstoßen lassen.
- Vor Nässe schützen.

WARNUNG!

- Bei falschem Gebrauch kann die Batterie dieses Camcorders einen Brand oder chemische Verätzung verursachen. Die Batterie darf auf keinen Fall wieder eraufgeladen, auseinander genommen, über 100°C erhitzt oder verbrannt werden.
- Nur gegen eine Lithiumbatterie vom Typ Sony, Hitachi Maxell, Sanyo oder Panasonic CR2025 bzw. Duracell DL2025 austauschen. Bei Verwendung anderer Batterien besteht unter Umständen Brand- oder Explosionsgefahr.
- Die alte Batterie sollte zur Entsorgung an den Händler zurückgegeben werden.

Vorsichtsmaßregeln:

- Die Batterie nicht mit einer Pinzette oder einem ähnlichen Werkzeug halten, da hierbei Kurzschlussgefahr besteht.
- Die Batterie mit einem sauberen und trockenen Lappen abwischen, um für guten Kontakt zu sorgen.
- Batterien gehören nicht in Kinderhände — bei versehentlichem Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen. Die Außenhülle kann sich auflösen, und die Chemikalien im Inneren der Batterie können Magen und Därme schwer schädigen.
- Die Batterie nicht auseinander nehmen, erhitzen oder in Wasser tauchen, da hierbei Explosionsgefahr besteht!

Wartung

Vorsichtsmaßregeln

Vorsicht bei Hitze und hoher Luftfeuchtigkeit.
- Lassen Sie den Camcorder beispielsweise an heißen Tagen nicht im Auto liegen.
- Beleuchtungsquellen strahlen oft extrem hohe Wärme ab.
- Den Camcorder nicht in einen feuchten Raum bringen.

Vorsicht bei starken Temperaturwechseln.
- Wenn der Camcorder aus der Kälte ins Warme gebracht wird, kann sich auf dem Objektiv und im Geräteinneren Feuchtigkeit niederschlagen (📖 104).

Objektiv und Sucher vor starker Lichteinwirkung schützen.
- Richten Sie das Objektiv niemals direkt auf die Sonne oder für längere Zeit auf ein hell beleuchtetes Objekt.
- Seien Sie diesbezüglich bei Verwendung eines Stativs bitte besonders vorsichtig.

Starke magnetische oder elektrische Felder vermeiden.
- Den Camcorder nicht in der Nähe von Fernsehtürmen, mobilen Funkgeräten und anderen Quellen von magnetischen oder elektrischen Feldern verwenden, da dies Bildstörungen zur Folge haben und den Camcorder im Extremfall permanent beschädigen kann.

Camcorder vor Nässe schützen.
- Decken Sie den Camcorder beim Filmen an regnerischen oder diesigen Tagen mit einem Regenschutz ab.
- Falls Wasser ins Geräteinnere gelangen sollte, wenden Sie sich bitte sofort an den Kundendienst, da in einem solchen Fall elektrische Schläge nicht auszuschließen sind.

Vorsicht bei Sand/Staub
- Sand und Staub können das Objektiv und den Camcorder beschädigen — seien Sie besonders an windigen Tagen vorsichtig.

Vorsicht bei der Handhabung.
- Stöße und Erschütterungen schaden dem Camcorder.
- Tragen Sie den Camcorder nicht am Sucher oder an der LCD-Tafel.

Den Camcorder nicht zerlegen.
- Unsachgemäße Eingriffe gefährden Sie und das Gerät. Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von geschultem Fachkräften ausgeführt werden. Überlassen Sie solche Arbeiten bitte dem geschulten Canon Kundendienstpersonal.

Aufbewahrung

Wenn der Camcorder voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird, entfernen Sie die Kassette und den Akku, und bewahren das Gerät dann einem Platz auf, wo es vor Staub, Feuchtigkeit und hohen Temperaturen (30 °C und darüber) geschützt ist. Bei der Wiederinbetriebnahme prüfen Sie dann zunächst alle Teile und Funktionen, um sicherzustellen, dass der Camcorder voll einsatzbereit ist.

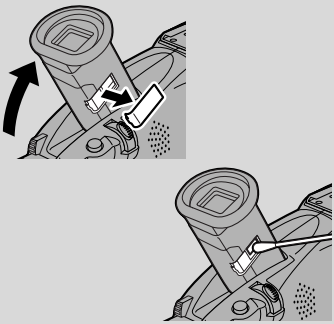
Hinweis:

- Diese Vorsichtsmaßregeln gelten auch für Zubehörteile wie Akkus und Kassetten.

Wartung

Sucher

- Reinigen Sie den Sucherbildschirm. Drehen Sie den Sucher nach oben. Ziehen Sie die Sucher-Schutzkappe ab und reinigen Sie den Sucher mit einem Wattetupfer. Nach der Reinigung bringen Sie den Sucher wieder bündig am Camcorder an.
- Der Sucherbildschirm zerkratzt leicht. Seien Sie bei der Reinigung vorsichtig.



LCD-Bildschirm

- Säubern Sie den LDC-Bildschirm mit einem handelsüblichen Glasreinigungstuch.
- Bei starken Temperaturänderungen kann der LCD-Bildschirm beschlagen. Entfernen Sie die Feuchtigkeit mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Bei niedrigen Temperaturen wirkt der LCD-Bildschirm dunkler als gewöhnlich. Dies ist jedoch keine Störung, und wenn der Bildschirm wärmer wird, ist das Bild wieder normal.

Camcordergehäuse und Objektiv

- Wischen Sie Staub und Schmutz mit einem weichen, trockenen Tuch von Gehäuse und Objektiv ab. Verwenden Sie keine imprägnierten Tücher oder Chemikalien, wie z. B. Verdünner, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.

Videoköpfe

- Wenn mosaikähnliche Störungen im Wiedergabebild auftreten, sind die Videoköpfe unter Umständen verschmutzt. Bei extremer Verschmutzung ist ein leeres, blaues Bild zu sehen.
- Für optimale Bildqualität des Camcorders nach Verwendung von etwa 20 Stunden säubern Sie die Videoköpfe mit der Canon Digital-Video-Kopfreinigungskassette DVM-CL. Wenn das “Rauschen” verbleibt, führen Sie die Reinigung wiederholt aus (maximal 5 mal).
- Verwenden Sie keine Nassreinigungskassette, da diese Schäden am Gerät verursachen kann.

Verwendung des Camcorders im Ausland

Stromquellen

- Sie können das Kompakt-Netz-/Ladegerät weltweit als Netzadapter bzw. Ladegerät verwenden, solange die örtliche Netzspannung zwischen 100 und 240 V (50/60 Hz) liegt. Einzelheiten über Steckeradapter für Verwendung im Ausland erfahren Sie bei Ihrem Canon oder Elektro-Fachhändler.

Fernsehnorm

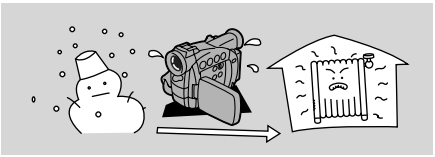
- Sie können das Wiedergabebild jederzeit und überall auf dem LCD-Bildschirm betrachten. Zum Wiedergeben über einen Fernseher muss ein PAL-Gerät verwendet werden. Die PAL-Farbnorm wird in den folgenden Ländern verwendet:
  Algerien, Australien, Bahrain, Bangladesch, Belgien, Brunei, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Holland, Hongkong, Indien, Indonesien, Irland, Island, Italien, Jemen, Jordanien, ehem. Jugoslawien, Kenia, Kuwait, Liberia, Malaysia, Malta, Mozambique, Neuseeland, Nordkorea, Norwegen, Oman, Österreich, Pakistan, Paraguay, Portugal, Qatar, Schweden, Schweiz, Sierra Leone, Sambia, Singapur, Spanien, Sri Lanka, Südafrika, Swaziland, Tansania, Thailand, Türkei, Uganda, Vereinigte Arabische Emirate.

Kondensation

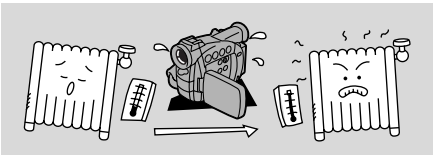
Wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit auf Metallflächen im Geräteinneren niederschlagen. Wird das Gerät in diesem Zustand betrieben, kann sowohl das Videoband als auch der Camcorder Schaden leiden.

D

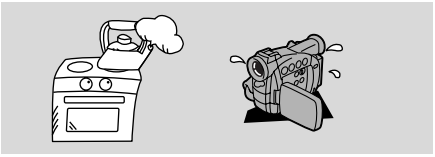
Kondensation entsteht in folgenden Fällen leicht:



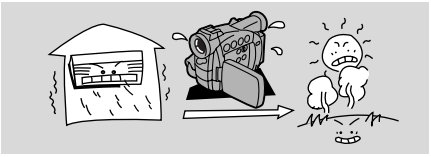
Wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird.



Wenn ein kalter Raum schnell aufgeheizt wird.



Wenn der Camcorder in einen feuchten Raum gebracht wird.



Wenn der Camcorder aus einem klimatisierten Raum an einen feuchtwarmen Ort gebracht wird.

Vorbeugende Maßnahmen:

- Entnehmen Sie die Videokassette, und stecken Sie den Camcorder in einen Plastikbeutel, bevor Sie ihn an einen warmen oder feuchten Ort bringen, wo mit Kondensation zu rechnen ist. Warten Sie, bis sich das Gerät auf Zimmertemperatur erwärmt hat, bevor Sie es aus dem Beutel nehmen.

Bei Auftreten von Kondensation:

- "CONDENSATION HAS BEEN DETECTED" wird etwa 4 Sekunden lang angezeigt. Danach blinkt die Betriebsanzeige, und das Symbol wird blinkend auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn eine Kassette eingelegt ist, stoppt der Bandlauf automatisch, und die Meldung "REMOVE THE CASSETTE" (Kassette entnehmen) wird etwa 4 Sekunden lang angezeigt, wonach auf dem Bildschirm blinkt. Wenn die Signal-Funktion eingeschaltet ist, erklingt der Signalton.
- Kondensation wird unter Umständen mit Verzögerung erkannt — zuweilen erscheint die Warnanzeige erst 10 bis 15 Minuten nach der Kondensatbildung.
- Solange im Camcorder Kondensat vorhanden ist, kann keine Videokassette eingelegt werden.

Abhilfemaßnahme:

- Entnehmen Sie die Kassette, und schalten Sie den Camcorder dann mit offenstehendem Kassettenfach aus.
- Lassen Sie das Gerät an einem trockenen Platz stehen, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat. Auch wenn die Kondensations-Warnanzeige nicht mehr blinkt, sollten Sie noch mindestens eine Stunde warten, bevor Sie den Camcorder wieder in Betrieb nehmen.

Probleme und Fehlersuche

Falls Probleme mit dem Camcorder auftreten, richten Sie sich bei der Fehlersuche nach der folgenden Checkliste. Mögliche Ursachen für die Störungen werden unter dem jeweiligen Problem angegeben. Für nähere Informationen schlagen Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten nach.

Wenn der Camcorder an einem Fernseher oder Videorecorder angeschlossen ist, prüfen Sie bitte auch die Anschlüsse. Sollte sich das Problem nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Kundendienst.

Aufnahme/Wiedergabe auf Kassette

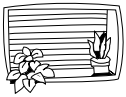
Problem	Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen
? Beim Drücken der Tasten passiert nichts.	• Der Camcorder ist nicht auf den richtigen Modus gestellt (📖 18, 28). • Es ist keine Kassette eingelegt, oder die Löschsperre der eingelegten Kassette ist aktiviert (📖 16-17). • Das Ende der Kassette wurde erreicht. • Die Betriebsstromquelle ist nicht richtig angeschlossen, oder der Akku ist verbraucht oder nicht richtig angebracht (📖 11-15, 99) • Die Funktion kann beim gewählten Aufnahmeprogramm nicht verwendet werden (📖 52).
? Der Camcorder schaltet selbsttätig ab.	• Der Camcorder war länger als 5 Minuten auf Aufnahmepause geschaltet (📖 18, 114). • Der Akku ist erschöpft (📖 12-15, 99).
? Das Kassettenfach stoppt während des Betriebs beim Einsetzen/ Entnehmen einer Kassette.	• Der Akku ist verbraucht. Neuladen oder einen neuen Akku einsetzen (📖 12-15).
? Die Start/Stopp-Taste funktioniert nicht.	• Es ist keine Kassette eingelegt, oder die Löschsperre der eingelegten Kassette ist aktiviert (📖 16-17). • Das Ende der Kassette wurde erreicht.
? Kein Bild auf dem Bildschirm.	• Der Camcorder ist nicht auf den richtigen Modus gestellt (📖 18, 28).
? Es wird ein leeres, blaues Bild angezeigt.	• Es wurde versucht, kopiergeschütztes Material abzuspielen bzw. aufzunehmen (📖 80). • Die Videoköpfe sind stark verschmutzt (📖 103).

? Das Aufnahmebild wird nicht scharf.

- Der Camcorder ist auf manuelle Scharfeinstellung geschaltet (📖 68).
- Die Sucherlinse muss eingestellt werden (📖 96).
- Das Objektiv ist schmutzig (📖 102).

Hinweis:

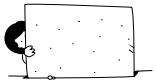
- Gewisse Motive sind für eine Autofokus-Einstellung ungeeignet. In den untengenannten Situationen erzielt man mit manueller Scharfeinstellung oftmals bessere Ergebnisse (📖 68). Alternativ stellen Sie das Objektiv per Autofokus auf einen anderen Gegenstand in derselben Entfernung ein, um dann die Autofokus-Sperre zu aktivieren und zum ursprünglichen Bildausschnitt zurückzuschwenken.



Motive mit waagerechten Linien

Mehrere Aufnahmegegenstände in unterschiedlicher Entfernung

Aufnahme durch eine Fensterscheibe



Kontrastarme Motive (z.B. weiße Wand)

Viel Licht reflektierende Flächen (z.B. Fahrzeuge in der Sonne)

Sich schnell bewegende Gegenstände

Dunkle Motive

Nächtliche Szenen

Aufnahme/Wiedergabe (Fortsetzung)

Problem

Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen

? Manche/alle digitalen Effekte funktionieren nicht.

- Beim Gebrauch der digitalen Effekte sind gewisse Einschränkungen zu beachten. Siehe (📖 56-60).

? Die ►(Wiedergabe)-Taste arbeitet nicht.

- Der Camcorder steht nicht auf PLAY (VCR)-Betrieb (📖 28).
- Es ist keine Kassette eingelegt (📖 16).
- Das Ende der Kassette wurde erreicht.

? Ein heller Streifen erscheint im Bild.

- Beim Filmen in dunkler Umgebung kann ein heller, vertikaler Streifen (eine sogenannte Fahne) im Bild erscheinen. Dies kommt bei allen Camcordern vor und sollte nicht als Defekt ausgelegt werden.

? Unsauberes Wiedergabebild (mosaikähnliche Bildstörungen).

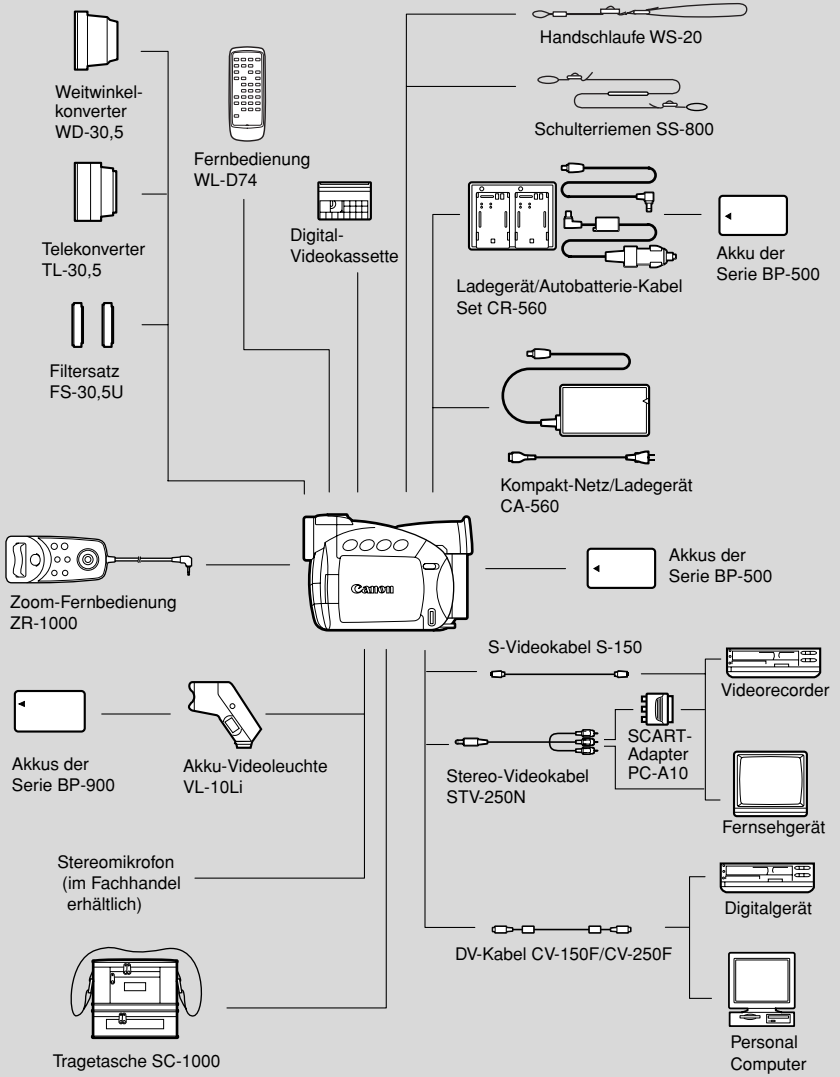
- Die Videoköpfe müssen gereinigt werden (📖 103).

? Es erscheint kein Bild auf dem Fernsehschirm.	• AV/PHONES ist im Menü nicht auf AV eingestellt (📖32). • AV ➡ DV OUT (Analog/Digital-Wandler) ist im Menü nicht auf OFF eingestellt (📖83).
? Kein Bild auf dem Fernsehbildschirm, obwohl das Band läuft.	• Die Videoköpfe müssen gereinigt werden (📖103). • Der TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernseher ist nicht auf VIDEO eingestellt (📖33-35).
? Kein Ton vom Lautsprecher während der Wiedergabe.	• Der Lautsprecher wurde mit dem Wählrad ausgeschaltet (📖31). • Kopfhörer sind angeschlossen.

Verschiedenes

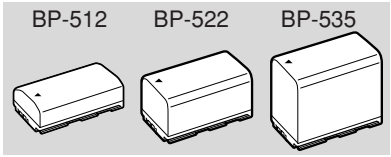
Problem	Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen
? Die Infrarot-Fernbedienung arbeitet nicht.	• Der Fernbedienungssensor wurde im Menü ausgeschaltet (OFF) (📖44). • Die Infrarot-Fernbedienung und der Camcorder sind nicht auf denselben Fernbedienungsmodus eingestellt (📖44). • Die Batterien sind verbraucht oder nicht eingelegt.
? Die Betriebsanzeige blinkt.	• Die Bildschirmanzeigen überprüfen (📖111).
? Fehlfunktionen des Camcorders.	• Externe Störungen können vorübergehende Fehlfunktionen der Mikroprozessoren im Camcorder hervorrufen. Falls z. B. wahllos Buchstaben auf dem Bildschirm erscheinen oder der normale Betrieb unterbrochen wird, einmal die Betriebsstromquelle abtrennen und dann wieder anschließen.
? Das DV-Kabel ist richtig angeschlossen, es erscheint jedoch nichts auf dem Bildschirm.	• Das Kabel abtrennen und wieder anschließen oder den Camcorder aus- und wieder einschalten.
? Der Camcorder erwärmt sich beim Betrieb.	• Dies ist keine Fehlfunktion.

MV500/MV500i Videosystem (Lieferbarkeit je nach Land unterschiedlich)

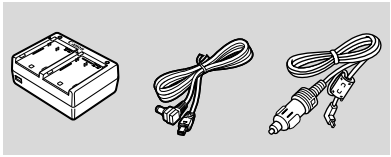


Sonderzubehör

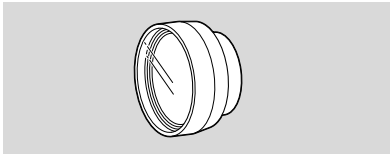
Akkus der Serie BP-500
Der Akku BP-508 ist nicht als Sonderzubehör erhältlich. Wenn Sie zusätzliche Akkus benötigen, verwenden Sie einen der folgenden: BP-511, BP-512, BP-522 und BP-535.



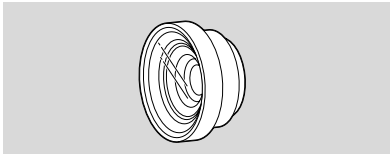
Ladegerät/Autobatterie-Kabel-Set CR-560
Das Autobatteriekabel zum Betrieb des Camcorders oder zum Aufladen von Akkus unterwegs anschließen. Das Batteriekabel wird einfach am Zigarettenanzünder des Autos angeschlossen und eignet sich für Fahrzeuge mit 12- oder 24-V-Bordnetz (Minus an Masse). Bei Verwendung mit dem Kompakt-Netz-/Ladegerät CA-560 kann dieses Ladegerät die Lithiumionen-Akkus BP-500 von einer Netzsteckdose laden.



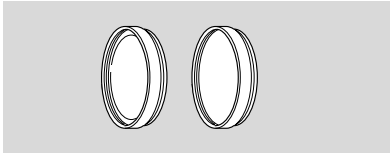
Telekonverter TL-30.5
Der Telekonverter verlängert die Brennweite des Objektivs um den Faktor 1,9.
- Beim Filmen mit Telekonverter verliert die Bildstabilisierung ein wenig an Wirkung.



Weitwinkelkonverter WD-30.5
Mit diesem Adapter wird die Brennweite des Objektivs um den Faktor 0,7 verringert, was eine Weitwinkelperspektive für Innen- oder Panoramaaufnahmen erlaubt.

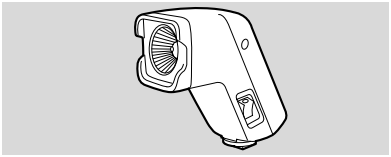


Filtersatz FS-30.5U
Dieser Filtersatz besteht aus einem Neutralgrau- und MC-Schutzfilter zur Kompensierung von kritischen Lichtverhältnissen.

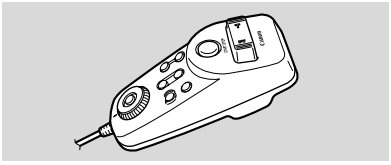


Akku-Videoleuchte VL-10Li
Diese kompakte, jedoch leistungsstarke Videoleuchte kann für Aufnahmen sowohl innen als auch im Freien verwendet werden.

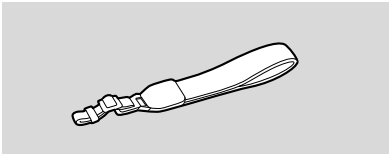
- Die Leuchte wird mit Akkus der Serie BP-900 betrieben. Ungefähre Betriebsdauer:
  BP-915 60 Min. BP-930 120 Min.
  BP-945 170 Min.
- Laden Sie die Akkus der Serie BP-900 mit dem CA-910 Kompakt-Netz/Ladegerät (Sonderzubehör).



Zoom-Fernbedienung ZR-1000
Durch Anschluss dieses Produkts an die LANC-Buchse eines Canon-Camcorders lassen sich bei Stativbefestigung Aufnahmestart und -stopp sowie die Zoom- und Fokus-Funktionen steuern, ohne dass Sie den Camcorder selbst berühren müssen.



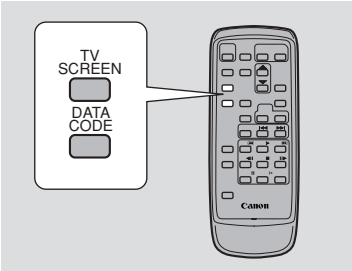
Handschlaufe WS-20
Bietet Extra-Sicherheit beim Filmen mit schnellen Camcorderbewegungen.



Tragetasche SC-1000
Eine handliche Camcorder-Tragetasche mit gepolsterten Fächern und viel Platz für Zubehör.

Dieses Zeichen identifiziert Original-Canon-Zubehör. Wir empfehlen Ihnen, für Canon-Geräte stets Original-Canon-Zubehör mit diesem Zeichen zu verwenden.

Bildschirmanzeigen

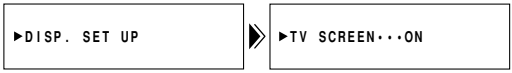


Zum Einblenden der Datum/Uhrzeit-Anzeige drücken Sie die DATA CODE-Taste an der Fernbedienung. Siehe auch S. 71.

Mit der TV SCREEN-Taste an der Fernbedienung oder durch Einschalten von TV SCREEN im Menü können Sie die übrigen Anzeigen auf dem Fernsehbildschirm einblenden.
(Die Anzeigen werden weiß dargestellt). Die Anzeigen werden beim Filmen nicht mit aufgezeichnet.

CAMERA

MENU (📖 39)



Öffnen Sie zum Ausschalten der TV SCREEN Funktion zunächst das Menü, und wählen Sie DISP.SET UP. Dann wählen Sie TV SCREEN, schalten auf OFF und schließen das Menü.

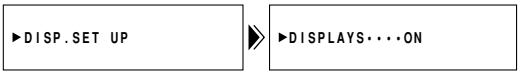
Wie Sie den Camcorder an Ihr Fernsehgerät anschließen, ist auf Seite 32 beschrieben.

Ausschalten der LCD-Bildschirmanzeigen

Wenn Sie ein Band auf dem LCD-Bildschirm betrachten möchten, können Sie die störenden Anzeigen ausblenden.

PLAY (VCR)

MENU (📖 39)



Öffnen Sie zum Ausschalten der Bildanzeigen zunächst das Menü, und wählen Sie DISP.SET UP. Dann wählen Sie DISPLAYS, schalten auf OFF <PLAYBK> und schließen das Menü.

- Wenn Sie die Bildschirmanzeigen ausschalten, bleibt der LCD-Bildschirm (sowie ein eventuell angeschlossener Fernsehbildschirm) leer; Warnmeldungen (sofern erforderlich) sowie der Datencode (sofern eingeschaltet) werden jedoch weiterhin angezeigt.
- Bei Betätigung des Camcorders werden die Anzeigen 2 Sekunden lang eingeblendet. Wird ein Indexbild aufgerufen, werden die Anzeigen nicht wieder ausgeblendet.

✳ bedeutet “Blinkanzeige”.

Aufnahmepause (📖 18)

Aufnahme (📖 19)

Speicherschutz-Batterie nicht (richtig) eingesetzt oder verbraucht (📖 100).

Restladung des Akkus (📖 99).

Akku erschöpft (📖 99).

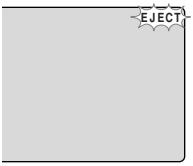
Keine Kassette eingelegt bzw. Löschsperre der eingelegten Kassette aktiviert (📖 16, 17).

Bandrest (Grün: mehr als fünf Minuten. Gelb: weniger als fünf Minuten. Rot: die letzten paar Sekunden.)

...Bandende erreicht.

Kassette wird ausgeworfen (📖 16).

Sicherheitsmechanismus aktiviert. Kassette herausnehmen und Camcorder ausschalten. Gerät danach wieder einschalten und Kassette einlegen.



Aufnahme-Bandgeschwindigkeit (📖 20)

Wiedergabe gestoppt (📖 28).

Normale Wiedergabe (📖 28)

Vorspulen (📖 28)

Rückspulen (📖 28)

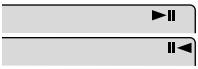
Schnelle Vorwärtswiedergabe (📖 29)

Schnelle Rückwärtswiedergabe (📖 29)

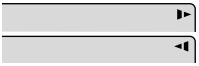
Einzelbild-Weiterschaltung in Vorwärtsrichtung (📖 29)

Einzelbild-Weiterschaltung in Rückwärtsrichtung (📖 29)

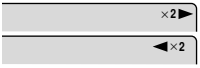
Wiedergabepause (vorwärts und rückwärts) (📖 29)



Zeitlupen-Wiedergabe (vorwärts und rückwärts) (📖 29)



Wiedergabe mit doppelter Geschwindigkeit (vorwärts und rückwärts) (📖 30)



Wiedergabe (vorwärts und rückwärts) (📖 28, 30)

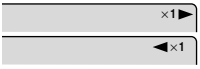
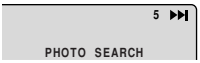


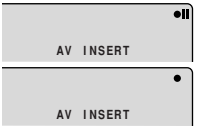
Photo-Suchlauf (📖 74)



Datum-Suchlauf (📖 74)

Nullpunkt-Speicherfunktion (Vor- und Rücklauf) (📖 75)

AV-Insert-Schnitt (📖 85) (Nur MV500i)



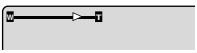
Nachvertonung (📖 88)

Zoomanzeige (📖 23):
Optisches Zoom

Optisches plus digitales 72 fach-Zoom

Optisches plus digitales 360 fach-Zoom

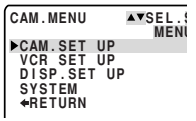
Heranzoomen



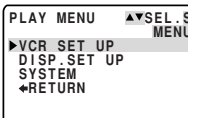
Wegzoomen

Bildstabilisierung eingeschaltet (📖 51).

CAM. MENU (📖 40)

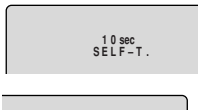


PLAY MENU (MV500i: VCR-Menü) (📖 42)



Fernbedienungssensor ausgeschaltet (📖 44).

Selbstauslöser-Zählung (📖 63)



Nullpunkt-Speicherfunktion (📖 75)

Tonaufzeichnungsmodus (📖 61)

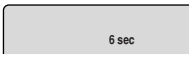
Data Code (📖 71)

Photo-Modus (📖 49)

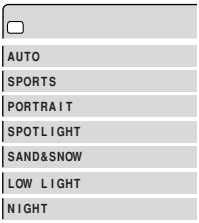
- Manuelle Scharf-/Belichtungseinstellung. Das Symbol ⊙ blinkt weiß.

- Scharf-/Belichtungseinstellung gesperrt. Das Symbol ⊙ leuchtet grün.

- Zähler

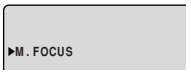


Aufnahmeprogramm (📖 52)



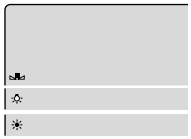
Belichtungskorrektur (📖 65)

Manuelle Scharfeinstellung (📖 68).



Verschlusszeit (📖 66)

Weißabgleich (📖 69)
Manuell
Innen
Außen



16:9-Modus: Die Anzeige blinkt beim Auswählen des Effekts und ist dann bei aktiviertem Effekt kontinuierlich zu sehen (📖 21).

Digitaleffekte: Die Anzeige blinkt nach Auswählen des Effekts und wird nach seiner Aktivierung kontinuierlich angezeigt (📖 56).

Windschutzfunktion eingeschaltet (📖 62).

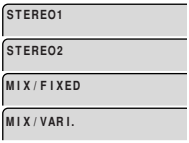
Lautstärkeeinstellung (📖 31)

Lautsprecher

Kopfhörer

Die AV/Kopfhörer-Buchse ist auf Kopfhörer geschaltet. (📖 32)

Tonwiedergabemodus (📖 93)



Tonmischung (📖 93)

Audio- und Mikrofon-Eingang (📖 91) (Nur MV500i)

Audio-Eingang

Mikrofon-Eingang

DV-Eingang (📖 78) (Nur MV500i)

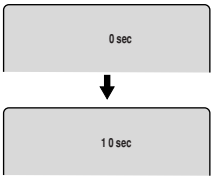
Analog/Digital-Wandler (📖 83) (Nur MV500i)

Kondensations-Warnanzeige (📖 104)

Time Code

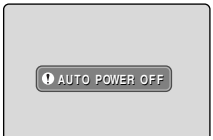
Time Code beinhaltet Band-/Aufnahmedaten wie Stunde, Minute Sekunde und Bildnummer mit speziellem Data-Code auf dem Band. Time Code wird automatisch aufgezeichnet, wenn ein neues Band eingelegt wird. Bei CAMERA-Betrieb wird die Bildnummer nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

Aufnahmezähler



Beim Anlaufen einer Aufnahme zählt der Camcorder die ersten zehn Sekunden vor (0SEC bis 10SEC). Aufnahmen, die kürzer sind als zehn Sekunden, lassen sich später nur mit Mühe schneiden. Falls Sie nicht vorhaben, Ihre Aufnahmen zu schneiden, sollten Sie sich als Faustregel merken, dass unbewegte Szenen im allgemeinen nicht länger andauern sollten als zehn Sekunden.

"❗ AUTO POWER OFF"



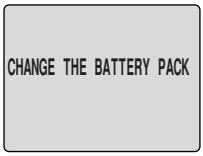
- Der Camcorder schaltet sich automatisch aus, wenn er länger als 5 Minuten im Aufnahmepausemodus belassen wird. Diese Anzeige erscheint 20 Sekunden (ungefähr), bevor sich der Camcorder ausschaltet.

Meldungen

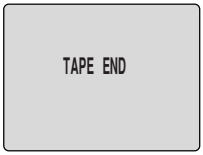
Der Camcorder zeigt in gewissen Fällen Meldungen an. Die jeweilige Meldung wird 4 Sekunden lang eingeblendet.

Erscheint beim Einschalten, bis Sie die Zeitzone, das Datum und die Uhrzeit einstellen (📖46).

Erscheint, wenn der Akku erschöpft ist (📖99).

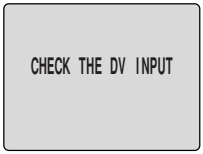


Erscheint, wenn das Bandende erreicht ist.



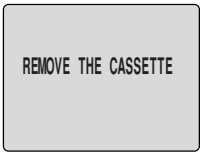
Siehe Seite 17.

Erscheint, wenn beim DV-Überspielen das DV-Kabel abgezogen oder die Stromversorgung des mit dem Camcorder verbundenen Digitalgeräts unterbrochen wird. (Nur MV500i)



Siehe Seite 104.

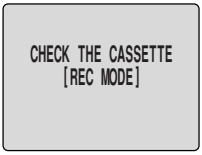
Erscheint als Warnmeldung zum Schutz der Kassette und wird auch bei Kondensation im Gerät angezeigt. Wenn diese Warnmeldung erscheint, muss die Kassette so schnell wie möglich entnommen werden.



Siehe Seite 80.

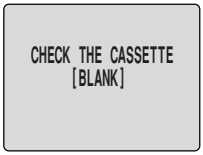
Siehe Seite 80, 81 bzw. 83.

Wird angezeigt,wenn Sie eine Nachvertonung oder einen AV-Insert-Schnitt (nur MV500i) auf einem Band versuchen, das mit LP-Bandgeschwindigkeit bespielt wurde (📖85, 88).

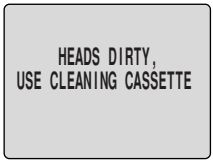


Wird angezeigt, wenn Sie versuchen, ein Band, das mit 16-Bit-Ton oder 12-Bit-4-Kanal-Ton bespielt wurde, nachträglich zu vertonen (📖88).

Erscheint, wenn der Camcorder bei Nachvertonung oder AV-Insert-Schnitt (Nur MV500i) auf einen unbespielten Bandabschnitt stößt (📖 85, 88).



Erscheint bei Aufnahmebeginn, wenn die Videoköpfe stark verschmutzt sind. Reinigen Sie die Videoköpfe, wenn diese Warnmeldung angezeigt wird (📖 103).



Technische Daten

MV500/MV500i

Stromversorgung (Nennspannung):
7,4 V Gleichstrom
Stromverbrauch (beim Filmen mit automatischer Scharfeinstellung):
3,1 W (Bei Gebrauch des Suchers)
3,9 W (Bei Gebrauch des LCD-Bildschirms)
Fernsehnorm:
CCIR-Standard (625 Zeilen, 50 Teilbilder), PAL-Farbsignal
Video-Aufnahmesystem:
2 rotierende Videoköpfe, Schrägspuraufzeichnung
DV-System (digitales Videorecorder-SD-System)
Digitale Komponentenaufzeichnung
Audio-Aufnahmesystem:
PCM-Digitalton: 16-Bit (48 kHz/ 2 Kanäle), 12-Bit (32 kHz/4 Kanäle)
Bildsensor: 1/6-Zoll-CCD (Charge Coupled Device), ca. 540.000 Bildelemente (ca. 340.000 effektive Bildelemente)
Bandformat: Videokassetten mit dem Zeichen Mini DV.
Bandgeschwindigkeit:
SP: 18,83 mm/s, LP: 12,57 mm/s
Max. Aufnahmezeit mit einem 80-Minuten-Band:
SP: 80 Minuten, LP: 120 Minuten
Vor-/Rückspulzeit: Ca. 2 Minuten 20 Sekunden (60-min-Kassette)
Objektiv:
f/1,6-2,9, 18fach-Motorzoom, f=2,8-50,4 mm (entspricht 48–864 mm im 35-mm-Format)
Scharfeinstellsystem: TTL-Autofokus, manuelle Scharfeinstellung möglich
Kürzeste Einstellentfernung: 1 m, (1 cm am Weitwinkel-Endanschlag)
Kürzeste Verschlusszeit: 1/8.000 s
Mindestbeleuchtung: 0,5 Lux (bei Verwendung des Nachtprogramms)
Empfohlene Beleuchtungsstärke:
Über 100 Lux
Filterdurchmesser: 30,5 mm
Sucher: 0,44 Zoll, TFT-Farb-LCD, ca. 113.000 Bildelemente
LCD-Bildschirm: 2,5-Zoll-Bilddiagonale TFT-Farb-LCD ca. 112.000 Bildelemente
Mikrofon: Stereo-Elektret-Kondensatormikrofon
DV-Anschluss*: Spezielle 4-polige Steckverbindung (gemäß IEEE1394)
AV/kopfhörer-Buchse:
ø3,5 mm, Minibuchse
Audio-Eingang**: –10 dBV/ mindestens 40 kOhm, (L, R), unsymmetrisch
Audio-Ausgang: –10 dBV (47 kOhm Last)/unter 3 kOhm, unsymmetrisch
Video: 1 Vss/75 Ohm unsymmetrisch
S-Video-Buchse*:
1 Vss (Y-Signal), 0,3 Vss (C-Signal)
Eingang MIC-Buchse: ø3,5 mm Stereo-Minibuchse, –57 dBV (mit 600 Ohm Mic)/mindestens 5 kOhm
LANC Anschluss: ø 2,5 mm Minibuchse
Betriebstemperatur: 0 bis 40 °C
Abmessungen: 58 × 99 × 144 mm
Gewicht: 525 g

Akku BP-508

Typ: Wiederaufladbarer Lithiumionen-Akku
Nennspannung: 7,4 V Gleichspannung
Betriebstemperatur: 0 bis 40 °C
Akkuleistung: 800 mAh
Abmessungen: 38 × 21 × 55 mm
Gewicht: 65 g

* MV500: Nur Ausgang.
MV500i: Ein- und Ausgang.
** Nur beim MV500i.

Gewichtsangaben und Abmessungen sind ungefähre Werte.
Irrtümer und Auslassungen vorbehalten.
Technische Änderungen, auch ohne vorherige Bekanntgabe, bleiben vorbehalten.

Stichwortverzeichnis

16:9, 21

A

AE-Programme, 52
Akku, 12, 14-15, 98
Akkuladegerät, 14-15
Analog/Digital-Wandler, 83
Analoger Eingang, 81
Anschluss an einen PC, 95
Anschluss an Fernsehgerät oder Videorecorder, 32
Anschluss für Wiedergabe, 32
Audio/Video-Buchse, 32
Aufbewahrung, 102
Aufladen des Akkus, 12, 14-15, 98
Aufnahme, 18
Aufnahme-Suchlauf, 38
Aufnahmepause, 18
Aufnahmeprogramme, 52
Aufnahmeprüfung, 38
Ausland, Verwendung des Camcorders im ~, 103
Auswählen eines Aufnahmeprogramms, 52
Autofokus, 68
Automatik, 54
AV Insert, 85

B

Belichtungskorrektur, 65
Bildschirmanzeigen, 111
Bildstabilisierung, 51
Breitbildfernseher, 21

C

Camcorderteile, 7

D

Digital-Fader, 57

E

Einlegen einer Videokassette, 16
Externes Mikrofon, 61, 88

F

Fehlersuche, 105
Fernbedienung, 43
Fernbedienungssensor, 43-44
Fernseher, 32, 111

H

Hauptmerkmale des MV500/MV500i, 6

I

Infrarot-Fernbedienung, 43

K

Kabel, 5, 33
Kassetten, 16
Kondensation, 104
Kopfhörer, 32

L

Laden des Akkus, 99
LANC, 76
Lautsprecher, 31
LCD-Bildschirm, 25
Löschsperre, 17
LP-Bandgeschwindigkeit, 20

M

Manuelle Scharfeinstellung, 68
Menüs, 39
Mikrofon, 61, 88
Monitor-Aufnahmen, 27

N

Nacht, 55
Nachvertonung, 88
Netz/Ladegerät, 11-13, 15

O

Objektivdeckel, 96

P

Pause (Aufnahme), 18
PC-Anschluss, 95
Photo-Suchlauf, 74
Portrait, 54
Probleme, 105

R

Reinigen des Camcorders, 102
Rückkopplung, 35

S

S-Video, 34
S1 Videobuchse, 34
Sand und Schnee, 55
Scharfeinstellung, 68
Schlaglicht, 54
Schwachlicht, 55
Selbstauslöser, 63
Sonderzubehör, 109
SP-Bandgeschwindigkeit, 20
Speicherschutzbatterie, 100
Sport, 54
Standbild, 49
Stativ, 36
Stromversorgung, 11
Sucher, 96, 102

T

Technische Daten, 13, 117
Tele, 23
Temperatur, 13, 98, 100, 117
Time Code, 114
Tipps für bessere Videoaufnahmen, 36
Tonaufnahme, 61, 93
Tonaufzeichnungsmodus, 61
Tonkanal für Wiedergabe, 93
Tonmischung, 93

U

Uhr, 48

V

Verschlusszeiteinstellung, 66
Videokassetten, 16
Videoköpfe, 103
Videoköpfe (Reinigung), 103
Videoleuchte, 110
Videorecorder, 32
Videosystem, 108
Vorbereitung des Camcorders, 96
Vorher markierte Position, 75
Vorspulen, 28

W

Warntöne, 21
Wartung, 101
Weißabgleich, 69
Weitwinkel, 23
Wiedergabe, 28
Wiedergabepause, 29
Windschutzfunktion, 62

Z

Zeitzonen, 46
Zero Set Memory (Nullstellung-Speicher), 75
Zoomen, 23
Zubehör, 5, 109
Zurückspulen, 28

Menü auf einen Blick

Verwenden Sie die unten gezeigte Liste, um sich schnell im Menü des Camcorders zurechtzufinden. Die Funktionen sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Funktion	Zuerst sicherstellen, auf welche Stellung der Camcorder geschaltet ist...		Dann vom Untermenü wählen und einstellen.
	CAMERA	PLAY (VCR)	
16:9-Effekt (16:9)	○		CAM.SET UP
6-sec. Date (6SEC.DATE)		○	DISP.SET UP
Anzeigen (DISPLAYS)		○	DISP.SET UP
Aufnahmemodus (REC MODE)	○	○*	VCR SET UP
Ausgabekanal (OUTPUT CH)		○	VCR SET UP
AV → DV-Ausgabe* (AV ➡ DV OUT)		○	VCR SET UP
AV/Kopfhörer (AV/PHONES)	○	○	VCR SET UP
Bildstabilisierung (IMAGE S. ((✋)))	○		CAM.SET UP
Datencode (DATA CODE)		○	DISP.SET UP
Datum/Uhrzeit-Anzeige (D/T DISPLAY)	○		DISP.SET UP
Datum/Uhrzeit-Einstellung (D/T SET)	○		SYSTEM
Datum/Uhrzeit-Wahl (D/T SEL.)		○	DISP.SET UP
Demonstrationsbetriebsart (DEMO MODE)	○		DISP.SET UP
Digitales Zoom (D.ZOOM)	○		CAM.SET UP
Fernsehbildschirm (TV SCREEN)	○		DISP.SET UP
Helligkeit (BRIGHTNESS)	○	○	DISP.SET UP
Infrarot-Fernbedienung (WL. REMOTE)	○	○	SYSTEM
Nachvertonung* (AUDIO DUB)		○	VCR SET UP
Seitenverkehrtes Bild (MIRROR)	○		DISP.SET UP
Signalton (BEEP)	○	○	SYSTEM

Funktion	Zuerst sicherstellen, auf welche Stellung der Camcorder geschaltet ist...		Dann vom Untermenü wählen und einstellen.
	CAMERA	PLAY (VCR)	
Tonaufzeichnungsmodus (AUDIO MODE)	○	○*	VCR SET UP
Verschlusszeit (SHUTTER)	○		CAM.SET UP
Weißabgleich (WHITE BAL.)	○		CAM.SET UP
Windschutzfunktion (WIND SCREEN)	○	○	VCR SET UP
Zeitzone/Sommerzeit (T.ZONE/DST)	○		SYSTEM

* Nur beim MV500i.

Canon

CANON INC.

Canon Europa N.V.
P.O. Box 2262,
1180 EG Amstelveen
the Netherlands
www.canon-europa.com

France:
Canon Communication & Image France S.A.
102 Avenue du Général de Gaulle 92257
LA GARENNE COLOMBES CEDEX
Tél: (1)-41-30-15-15
www.canon.fr

Suisse:
Canon Schweiz AG
Division vente indirecte
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Tél: (01)-835 68 00
Fax: (01)-835 68 88
www.canon.ch

Belgique:
Canon Belgium N.V./S.A.
Bessenveldstraat 7
1831 Diegem (Machelen)
Tél: (02)-7220411
Fax: (02)-7213274
www.canon.be

Luxembourg:
Canon Luxembourg SA
Rue des joncs, 21
L-1818 Howald
Tel: (352) 48 47 961
www.canon.lu

Deutschland:
Canon Deutschland GmbH
Europark Fichtenhain A10
47807 Krefeld, Germany
Telefon: (02151) 349-555
www.canon.de

Schweiz:
Canon Schweiz AG
Geschäftsbereich Wiederverkauf
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Telefon: (01)-835 68 00
Fax: (01)-835 68 88
www.canon.ch

Österreich:
Canon GmbH
Zetschegasse 11
1232 Wien
Telefon: (1)-66146
Fax: (1)-66146308
Telex: 136 860
www.canon.at

Italia:
Canon Italia S.p.A.
Divisione Photo Video
Palazzo L, Strada 6
20089 Milanofiori-Rozzano (MI)
Tel: (02)-82481
Fax: (02)-82484600
www.canon.it

Document réalisé avec du papier recyclé à 100%.
Gedruckt zu 100% auf Recyclingpapier.
Stampato su carta riutilizzata al 100%.

0027W387
PUB.DIM-425
0102A/AB000

© CANON INC. 2002

DY8-9120-313-000

PRINTED IN JAPAN
IMPRIME AU JAPON